

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 21. September 2017
Nummer 38 | www.bruchsal.de



**Lokale Agenda 21 Bruchsal
lädt ein zum Heubühlfest**



**Aktiv & Gesund – Die Messe
gab Tipps zum Älterwerden**



Nimm deine Zukunft in die Hand

**Mehr
als du
erwartest**

**Ausbildungsplätze für 2018 -
Bewerbungsfrist verlängert**

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 20
Büchenau	Seite 27
Heidelsheim	Seite 29
Helmsheim	Seite 32
Obergrombach	Seite 33
Untergrombach	Seite 35

HAUSFEST



HAUS DER
BEGEGNUNG



**Sonntag,
24. September 2017
12 – 18 Uhr
für die ganze Familie!**



Abwechslungsreiches Programm und viele Aktionen am 24. September Hausfest im Haus der Begegnung

Bruchsal (pa) | Bereits zum sechsten Mal findet dieses Jahr das Hausfest im HdB, Tunnelstraße 27 in Bruchsal statt. Am Sonntag, 24. September erwartet die Besucherinnen und Besucher von 12 bis 18 Uhr ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Mitmachaktionen für Jung und Alt.

Beispielsweise gibt es einen Experimentierkurs für Kinder, Specksteinschnitzen, es können Puzzles bemalt werden, Erinnerungsfotos in Verkleidung, ein Kasperletheater und vieles mehr. Für jeden Geschmack ist da etwas dabei. Der Tag wird von den im Haus aktiven Gruppen und Organisationen orga-

nisiert und gestaltet. Ein breites Angebot an internationalen Speisen und Getränken sowie zahlreiche Auftritte internationaler Tanz- und Gesangsgruppen runden das bunte Programm ab. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich vor Ort über die vielen interessanten Angebote und Möglichkeiten im Haus zu informieren und mit den Mitarbeiter/-innen und Gruppen ins Gespräch zu kommen. Eröffnet wird das Hausfest um 12 Uhr mit dem Kinderchor des Kindergartens St. Elisabeth. Die hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen und Gruppen im Haus der Begegnung freuen sich auf Ihren Besuch.

„Natur, Spiel und Genuss“ im Heubühl | Kuchenspenden erbeten Heubühlfest am Dienstag, 3. Oktober

Bruchsal (pa) | Spielen und genießen in der freien Natur – darauf können sich am Dienstag, 3. Oktober, wieder Groß und Klein beim jährlichen Heubühlfest freuen. Von 12 bis 18 Uhr gibt es allerhand zu entdecken und zu erleben. Familien und Naturliebhaber sind eingeladen, den Heubühl auf eigene Faust zu erkunden. Erlebnispädagogische Spiele und Spaß in der freien Natur bieten der Projektgarten Heubühl, der WieWaldi Natur- und Erlebnispark e.V. sowie die vielen anderen Initiativen des Heubühls.

Zahlreiche Einzelaktionen ergänzen das Angebot, bei dem die naturnahe Bildung im Vordergrund steht. Selbst Hand anlegen können die Heubühlbesucher/-innen insbesondere beim Apfelsaft pressen, bei der Streuobstinitiative können auch verschiedene Säfte der Region probiert werden. In der Märchenjurte können Jung und Alt den spannenden Naturmärchen von Martin Rausch lauschen oder beim Tanz der AG Senioren mitwirken. Mit der Gruppe „Sauce Bordunaise“ wird das bunte Programm auf dem Heubühl musikalisch abgerundet.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Neben traditionellem Kaffee- und Kuchenangebot werden weitere kulinarische Köstlichkeiten angeboten. Hier lohnt sich nicht nur das Essen, sondern auch der Blick in die Töpfe. Denn wie schon in den vergangenen Jahren, kommt bei der Zubereitung kein Strom zum Einsatz.

Am Veranstaltungstag ist die Zufahrt zum Heubühl-Gelände (Verlängerung Mozartweg) für Kraftfahrzeuge aller Art gesperrt. Den Besucher/-innen wird deshalb empfohlen, am 3. Oktober zu Fuß oder mit dem Fahrrad anzureisen. Nähere Auskünfte erteilt das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal, per Telefon: (07251) 79-512, per E-Mail: agendaburo@bruchsal.de

Kuchenspende fürs Heubühlfest

Für das Kuchenbuffet zu familienfreundlichen Preisen bitten wir um ehrenamtliche Kuchenspenden. Zur besseren Organisation bitten wir um kurze Info an das Agenda-Büro, Telefon: (07251) 79-512 oder agendaburo@bruchsal.de. Der Erlös kommt den



Geänderter Verteiltag des Amtsblattes Bruchsal

Kalenderwoche **40**

**Sehr geehrte Abonnentinnen,
sehr geehrte Abonnenten,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,**

die Verteilung des Amtsblattes Bruchsal wird in Kalenderwoche 40 auf Grund des Feiertages (Tag der Deutschen Einheit) am Freitag, 6. Oktober 2017, stattfinden.

Wir bitten um Beachtung.



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
www.nussbaum-medien.de

Die Lokale Agenda 21 Bruchsal
lädt ein zum

Heubühl-Fest

Dienstag, 3. Oktober
von 12-18 Uhr
(auf dem Heubühlgelände, Verlängerung Mozartweg)



NETZWERK
HEUBÜHL

Märchen für Jung & Alt
Spiele in der Natur
Streuobstführung
Musik und Tanz
Wald der Mäusen
Nachfr-Tisch
Schnitzman
uvm.

Kaffee & Kuchen
Säfte & Getränke

Spaß für Groß und Klein bietet der Tag der offenen Tür im Heubühl am Dienstag, 3. Oktober, 12 bis 18 Uhr auf dem Heubühlgelände.

Pfadfindern der DPSG zugute, die auch in diesem Jahr den Kuchenverkauf übernehmen werden.

Bewerbungsfrist verlängert!

Ausbildung bei der Stadtverwaltung Bruchsal

Bruchsal (pa) | Die Große Kreisstadt Bruchsal mit seinen rund 600 Mitarbeiter/-innen zählt zu den größten Ausbildungsbetrieben in Bruchsal. Jedes Jahr werden etwa 14 neue Auszubildende für verschiedene Berufe eingestellt.

Wenn auch Du ein Teil davon werden möchtest. Nimm Deine Zukunft in die Hand und bewirb Dich, jetzt noch bis zum 1. Oktober 2017. Wir bieten Berufe für junge Menschen mit Haupt-, Werkrealschul-, oder Realschulabschluss, wie auch für junge Frauen und Männer mit Abitur oder Fachhochschulreife. **Unser Ausbildungs- und Studienangebot für das Ausbildungsjahr 2018:**

- Bachelors of Arts – Public Management
- Verwaltungswirte

- Verwaltungsfachangestellte/r
- Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste
- Elektroniker/in für Betriebstechnik
- Fachkraft für Abwassertechnik
- Forstwirt/-in
- Gärtner/-innen – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Weitere Details zu den verschiedenen Ausbildungsberufen und dem Bewerbungsverfahren findest Du im Internet unter www.bruchsal.de/Ausbildung.

Für Fragen stehen Claudia Hofheinz unter Telefon: (07251) 79-331 oder E-Mail: claudia.hofheinz@bruchsal.de und Vanessa Mail unter Telefon: (07251) 79-231 oder E-Mail: vanessa.mail@bruchsal.de zur Verfügung.

Nimm deine Zukunft in die Hand



Mehr als du erwartest

**Ausbildungsangebote bei der
Stadtverwaltung Bruchsal**

- ▶ Bachelor of Engineering Bauwesen – Öffentliches Bauen
- ▶ Bachelor of Arts – Public Management
- ▶ Verwaltungswirt/in
- ▶ Verwaltungsfachangestellte/r
- ▶ Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek
- ▶ Gärtner/in, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- ▶ Forstwirt/in

Ausbildung bei der
Stadt Bruchsal
weine Zukunft

Bundestagswahl am 24. September 2017

Am 24. September findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt. Bruchsal gehört - mit seinen rund 30.800 Wahlberechtigten - seit 2002 dem Wahlkreis 278 Bruchsal – Schwetzingen an, in dem insgesamt knapp 196.000 Wahlberechtigte leben.

Die wahlberechtigten Bruchsalerinnen und Bruchsaler haben am Wahlsonntag, in der Zeit von 8 bis 18 Uhr die Möglichkeit, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen. Hierzu sind die Wahlbenachrichtigung und der Personalausweis oder Pass im zuständigen Wahllokal vorzulegen. Das Bruchsaler Stadtgebiet ist in 40 Wahlbezirke eingeteilt, in den Benachrichtigungen an die Wahlberechtigten sind die Angaben zum jeweils zuständigen Wahllokal vermerkt.

Die **Wahlzentrale** befindet sich im Rathaus am Campus, Campus 1. Dort werden die

Ergebnisse aus den Wahlbezirken verarbeitet, das Bruchsaler Ergebnis ermittelt und anschließend im dortigen Trausaal für die interessierte Bürgerschaft aufbereitet und präsentiert.

Die Bruchsaler **Ergebnisse** werden am Wahltag ins Internet eingestellt. Die ersten Informationen zur **Wahlbeteiligung** werden gegen 13.30 Uhr abrufbar sein.

Wahl Ergebnis Report (WER-App)

Die Bruchsaler Wahlergebnisse können in der WER-App (Wahl Ergebnis Report) kostenlos abgerufen werden; Interessierte können anhand der Postleitzahl bzw. dem Gemeindefnamen Ergebnisse erfragen.

Für Fragen rund um die Wahl steht Ihnen das Ordnungsamt - Wahlen und Statistik - unter Telefon: (07251) 79-510 oder 79-366 zur Verfügung.

„Aktiv & Gesund – Die Messe in Bruchsal“ gab wertvolle Tipps zum Älterwerden „Pflege ist doch etwas Schönes“

Ein Waschbecken mit zwei Haltegriffen? Eine speziell beschichtete Duschwanne, damit man trotz Seifenschums nicht ausrutscht? Und ebenso rutschhemmende Fliesen? Ja, so etwas gibt es tatsächlich. „Man kann heute sehr viel tun, um sein Bad sicherer zu machen“, sagt Martin Siegel, Chef der Siegel Haustechnik. Und er weiß: Gerade für ältere oder in ihrer Bewegung eingeschränkte Menschen ein ganz wesentlicher Aspekt, wenn es darum geht, ob man weiter zuhause leben kann. Dusche statt Badewanne, alles bodeneben. „Solche Umbauten bieten wir in Zusammenarbeit mit anderen Handwerkern komplett an“, so Siegel, dessen Betrieb sogar für seinen seniorenfreundlichen Service ausgezeichnet wurde.

Das Ehepaar ist erstaunt über diese spannenden Neuigkeiten und rechnet: „Statt das Geld in ein Heim zu stecken, investieren wir es jetzt lieber in den Umbau unseres Bads“, sagt der ältere Herr. „Denn die hohe Bade-

wanne und die rutschigen Fliesen sind der einzige Knackpunkt in unserem Häuschen.“ So wie das Ehepaar nutzten am Wochenende mehrere tausend Besucher „Aktiv & Gesund – Die Messe in Bruchsal“, um sich über „besseres Älterwerden“ zu informieren. Zum achten Mal präsentiert die Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH (BTMV) gemeinsam mit dem NAIS-Prozess-Team (Neues Altern in der Stadt) die Messe im Bürgerzentrum.

Heuer erstmals an den verkaufsoffenen Sonntag angedockt, um ein noch breiteres Publikum anzulocken. Schließlich dreht es sich auf der Messe um alles, was zu Selbstständigkeit und Lebensqualität, Fitness und Gesundheit im Alter beiträgt. Und dafür sollten sich alle Generationen interessieren. Das bestätigt auch Christiane Rathgeb vom Caritasverband Bruchsal, die von Anfang an bei „Aktiv & Gesund“ dabei ist.

Fortsetzung auf Seite 7



Beim Rundgang über die Messe (von links) Martin Siegel, Geschäftsleitung der Lorenz Siegel Haustechnik, Professor Dr. Heinrich Wittlinger, Bürgermeister Andreas Glaser, Stadtrat Heribert Schmitt und Helga Jannakos Seniorenrätin Stadt Bruchsal. Foto: BTMV

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am vergangenen Sonntag hat der Branchenbund das erste Bruchsaler Herbstfest mit einem Tag der offenen Tür veranstaltet. Wieder einmal war die Stadt sehr gut besucht. Der Herbstmarkt mit seinem attraktiven Begleitprogramm und der Einzelhandel haben bei schönem Herbstwetter Menschen aus der gesamten Region nach Bruchsal gelockt. Diese Veranstaltungen zeigen Wirkung, begründen den guten Ruf der Handelsstadt Bruchsal und werden die nächsten Wochen Menschen in die Stadt locken. Vervollständigt wurde das Angebot durch die Veranstaltung „Spaß und Genuss am Kübelmarkt“, die zwischenzeitlich ein treues Publikum begeistert und auch weitere Personen anspricht. Abgerundet wurde das Wochenende mit dem Entenrennen des Lions-Clubs, das den Saalbach goldgelb gefärbt hat und dessen Einnahmen einem wohltätigen Zweck zugutekommt.

Aus der gesamten Region kamen auch wieder Besucherinnen und Besucher zur Fachmesse „Aktiv und Gesund“. Nirgends in der Region gibt es so kompakt Informationen zum Thema gesund älter werden. Diese Messe ist ein echtes Aushängeschild und ein ganz wichtiger Beitrag zur Gestaltung der demografischen Entwicklung.

Auch Untergrombach blickt im doppelten Sinne auf ein sonniges Wochenende. Die katholische Kirchengemeinde hat das 150-jährige Bestehen der Pfarrkirche in einem Festgottesdienst mit vier Kirchenchören gefeiert. Außerdem wurde das neu sanierte Gemeindehaus mit ehemaligem Jugendheim eingeweiht. Ein Juwel mitten im Ort, das zur Begegnung einlädt.

Mit großem Bedauern wurde auch in Bruchsal der Tod von Heiner Geissler zum Kenntnis genommen, der erst vor Kurzem auf Einladung der Bertold-Moos-Stiftung eine viel beachtete Rede gehalten hat. Er war ein großer Politiker mit klaren Wertvorstellungen, die weit über seine Partei hinaus Beachtung gefunden haben.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Samstag, 16. September

Bei herrlichem Herbstwetter - Entenrennen und Faires Frühstück



▲ Zum Start in ein Turbowochenende eröffnete Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick am Samstag bereits um 9 Uhr das „Faire Frühstück“. Danach segnete Dekan Bernhard Wilhelm das Frühstück, welches von der Steuerungsgruppe FairTrade-Stadt gemeinsam mit der EineWelt-Partnerschaft organisiert wurde.
Foto: mcs



▲ Nicht nur das herrliche Wetter sondern auch die gute Vorbereitung durch den Vorstand des Slow Food Conviviums Bruchsal-Kraichgau sorgte für zufriedene Gäste bei der Veranstaltung „Spaß und Genuss am Kübelmarkt“. Unser Foto zeigt (v.l.) Harry Schlusche, den Ersten Vorsitzenden des Conviviums sowie Heide und Eike Hutter, die eigentlichen Organisatoren des Marktes.
Foto: mcs



▲ Das Entenrennen auf dem Saalbach war wieder eine Hauptattraktion. Mit Spannung wurde das „Einlaufen“ der Enten beim Ziel beobachtet.
Foto: Heretsch



▲ Die launige Moderation von Norbert Grießhaber, Sprecher der Lions und Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Kraichgau und Ulrich Konrad von Kraichgau TV, machte das Warten auf die Renn-Enten zum Vergnügen.
Foto: hps



▲ „Was brauchen wir eine Rennbahn wie in Iffezheim, wenn wir einen Saalbach haben“, dachte sich ein Teilnehmer und machte es sich mit seinen Los-Enten auf dem Kübelmarkt bequem. Noch bequemer kann man von daheim überprüfen, ob die Ente, deren Nummer man ins Rennen geschickt hat, zu den Siegern gehört, denn die Gewinn-Nummern finden sich auf: www.entenrennen-bruchsal.de Foto: hps

Viele Zuschauer beobachteten mit Freude, wie Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick gemeinsam mit Feuerwehrmann Thomas Brenner die Sieger-Enten aus dem Saalbach holte. Foto: hps



Sonntag, 17. September
Herbstfest in der gesamten Innenstadt



▲ Bei einem Interview erzählte „Bäckerfrau“ Petra Pfeifer, wie sie auf die Idee kam, dem Slow Food Convivium vorzuschlagen, „unser täglich Brot“ zum zentralen Thema auf dem diesjährigen Markt zu machen und wie es schließlich geklappt hat, dass die Bäcker-Innung Bruchsal-Bretten sowie die Bäcker Björn Pfeifer, Steffen Leonhardt, Martin Böser und Friedbert Stiefel mitgemacht haben. Foto: mcs



▲ Zahlreiche Besucher waren der Einladung des Bruchsalers BranchenBundes gefolgt und besuchten die Innenstadt beim Herbstfest 2017. Foto: mcs



▲ Das Saalbachcenter in der Prinz-Wilhelm-Straße hatte – anlässlich seines zweijährigen Bestehens – zu einem zünftigen Oktoberfest geladen. Mit einem viel applaudierten Alphorn-Auftritt zeigte Pfarrer Edgar Neidinger, dass man auch als Rentner eine neue Karriere beginnen kann! Foto: Max Trinter



▲ Sven Wipper, der Erste Vorsitzende und Michael Zeibig, der Zweite Vorsitzende des BranchenBundes erkundigten sich bei den mitwirkenden Geschäften, nach dem aktuellen Stand der Dinge Foto: mcs



▲ Den krönenden Abschluss boten die Suburban Divas unter der Leitung von Christian Kretz, während der Jazz Club Bruchsal an einem Stand mit Infos zum Verein im allgemeinen und zu verschiedenen Konzerten aufwartete. Foto: mcs



▲ Das Amateurtheater KORALLE bezauberte die Zuschauer erneut mit dem Musical „Das weiße Rössel am Wolfgangsee“, mit weiteren Darbietungen und mit Kinderschminken und warb am einem Stand um weitere Vereinsmitglieder. Foto: mcs

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 26. September, um 17 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

Tagesordnung:

Prämierung Preisträger/-innen des Wettbewerbs Stadtradeln 2017

1. Ehrung von Frau Stadträtin Helga Langrock für 25-jährige Tätigkeit als 2. ehrenamtliche Stellvertreterin der Oberbürgermeisterin
 2. Bekanntgabe der in der Gemeinderatssitzung am 25. Juli 2017 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 3. Seniorenrat Bruchsal – Tätigkeit und Schwerpunkte
 4. Lokale Agenda 21 Bruchsal – Tätigkeit und Schwerpunkte
 5. Verpflichtung von Frau Oberbürgermeisterin Petzold-Schick – Wahl eines Mitglieds des Gemeinderats.
 6. Bürgerbeteiligungsprozess „Bruchsal wächst“: Information über die Anregungen aus der Bevölkerung
 7. Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe im Bereich „Organisation der Willensbildung/Bürgerbeteiligung“
 8. Feststellung Jahresabschluss 2016 – Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH
 9. Feststellung Jahresabschluss 2016 – Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH – Entlastung Aufsichtsrat
 10. Umsetzung des „Pakts für Integration“
 11. Fakultative Lösung für eine zusätzliche Kindergartengruppe in Untergrombach
 12. Jugendzentrum Südstadt
 13. Bahnstadt Quartiersplatz und Quartierspark – Vorstellung der Planung
 14. Sanierung Heildelshelm Ortskern Nord
 1. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes
 15. Bebauungsplan Einkaufszentrum Wiesental, Stadt Waghäusel – weiteres Vorgehen
 16. Radweg zwischen Obergrombach und Helmsheim
 - Abschluss einer Bau-, Durchführungs- und Unterhaltungsvereinbarung
 17. Änderung und Erweiterung eines Parkplatzes mit Geländeauffüllung: Kenntnisnahme Baugenehmigung
Bauort: Langental-Siedlung 2, 76646 Bruchsal, Flurstücke 19842, 19842/1, 19842/2
 18. Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 29 Wasser-gesetz BW für eine Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 13006 in Heildelshelm
 19. Ausübung des Vorkaufsrechts für eine Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 12621/1, Grabener Straße 19 in Bruchsal
 20. Endausbau Baugebiet Hohbrunnen
 - Vergabe von Bauleistungen
 21. Arbeits- und Schutzkleidung im Baubetriebshof
 22. Niederschrift über die öffentl. Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 27.06.2017 und 25.07.2017, des Ortschaftsrates Büchenau 17.07.2017, Heildelshelm 16.05.2017, 04.07.2017, 12.07.2017 und 01.08.2017, Helmsheim 19.07.2017, Untergrombach 28.06.2017, Obergrombach 20.07.2017
 23. Mitteilungen und Anfragen
- Alle Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten unter:
http://www.bruchsal.de/Lde/Home/Politik_Rathaus/Ratsinfo.html
Bruchsal, 18.09.2017
Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Termine aller Parteien zur Bundestagswahl

CDU

CDU-Informationsstand zur Bundestagswahl

Zur Bundestagswahl informiert die CDU Bruchsal am Samstag, 23. September in der Fußgängerzone (Kaiserstraße) von 9 bis 12.30 Uhr mit MdB Olav Gutting und MdL Uli Hockenberger.

Informationsstand zur Bundestagswahl

Der CDU-Ortsverband Heildelshelm/Helmsheim ist am Samstag, 23. September, zwischen 8 und 12 Uhr mit einem Informationsstand auf dem Marktplatz in Heildelshelm präsent. Vorstandsmitglieder und Vertreter in Ortschafts- und Gemeinderat stellen sich den Fragen der Bürger, nehmen Anregungen entgegen und diskutieren mit interessierten Bürgern über Themen der Orts-, Landes- und besonders der Bundespolitik. Besucher haben damit die letzte Gelegenheit, sich über alle Themen rund um die Wahl zu informieren. Der CDU-Kandidat für unseren Wahlkreis, Olav Gutting, wird auf seiner Tour durch den Wahlkreis ebenfalls kurzzeitig anwesend sein.

CDU-Ortsverband Heildelshelm/Helmsheim

Infostand des CDU-OV Obergrombach zur Bundestagswahl

Zu unserem Wahlinformationsstand laden wir am Samstag, 23. September, 7 bis ca. 11 Uhr herzlich ein. Zwischen ca. 9.30 und 10 Uhr wird unser Bundestagsabgeordneter und Wahlkreis-Kandidat Olav Gutting bei uns am Stand sein und gerne Fragen beantworten. Am Stand bieten wir Kaffee und frisch gebackene CDU-Waffeln an und freuen uns auf Ihren Besuch.

CDU Obergrombach

Baustellen in Bruchsal

Baubeginn des neuen Radwegs zwischen Obergrombach und Helmsheim

Einschränkungen im Straßenverkehr

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für Radfahrer und zur Verbesserung der Routenführung insbesondere im Schüler- und Alltagsradverkehr baut der Landkreis Karlsruhe eine Radwegverbindung entlang der Kreisstraße 3502 zwischen Obergrombach und Helmsheim. Die Bauarbeiten haben am Montag, 18. September, begonnen und dauern voraussichtlich bis Mitte November an. Baubedingt sind Einschränkungen im Straßenverkehr auf der K3502 nicht zu vermeiden. Um ausreichend Arbeits- und Sicherheitsraum zu gewährleisten, wird der Radweg unter halbseitiger Sperrung gebaut. Die Verkehrsbeziehung von Obergrombach nach Helmsheim wird offen gehalten, der Verkehr in die Gegenrichtung wird über Gondelsheim und die K3501 umgeleitet. Von der Umleitung sind auch mehrere Buslinien betroffen. Die Zufahrt zum Parkplatz des Fußballvereins Obergrombach und zum Hundesportplatz ist aus Richtung Obergrombach möglich.

Der neue Weg beginnt am Parkplatz des Fußballvereins Obergrombach, führt als reiner Geh- und Radweg parallel zur Kreisstraße durch den Wald und mündet nach ca. einem Kilometer am Waldrand in den bestehenden Wirtschaftsweg, welcher von der Stadt Bruchsal im letzten Herbst ertüchtigt wurde. Im weiteren Verlauf wird im Ortseingangsbereich von Helmsheim ein bestehender Grasweg auf einer Länge von rund 325 Meter als Wirtschaftsweg bituminös befestigt, sodass im Anschluss eine durchgängige Radwegverbindung zwischen den beiden Bruchsaler Ortsteilen zur Verfügung steht. Im Hinblick auf den Ausbau einer leistungsfähigen digitalen Infrastruktur werden im Zuge der Baumaßnahme durch die Stadtwerke Bruchsal und die Energie- und Wasserversorgung Bruchsal im Vorgriff Leerrohre verlegt.

Die Gesamtkosten von rund 900.000 Euro tragen der Landkreis Karlsruhe und die Stadt Bruchsal. Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit fördert den Radweg-Neubau aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative. Außerdem beteiligt sich das Land Baden-Württemberg durch Fördermittel nach dem Landesgemeindefinanzierungsgesetz (LGFG). LRA

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Sirenenprobealarmierung am Di., 26. September

Bruchsal (pa) | Im Bereich der Stadt Bruchsal und der Stadtteile Obergrombach, Untergrombach, Büchenau, Heildelshelm und Helmsheim wird am Dienstag, 26. September 2017, eine Sirenenprobealarmierung durchgeführt.

In der Zeit zwischen 11.15 und 11.30 Uhr werden folgende Sirenensignale zur Überprüfung der Sirenenanlagen ausgelöst:

● Probearm 11.15 Uhr	Dauerzeit	7 Sekunden	—
● Warnung Heulton an- 11.20 Uhr und abschwellend		1 Minute	
● Entwarnung 11.25 Uhr	Dauerzeit	1 Minute	—
● Probearm 11.30 Uhr	Dauerzeit	7 Sekunden	—

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Bruchsal (pa) | Ehrliche Finder haben zwischen dem 7. und dem 13. September im Bürgerbüro ein Skateboard, Marke Hotwheels und zwei Schlüsselbünde mit jeweils zwei Schlüsseln abgegeben. Im Tierheim wurden für den genannten Zeitraum keine Tiere abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (0 72 51) 79-5 00.

Ab sofort Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen: Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

6. September

Willi Kußmann, Schulstr. 13, Bruchsal
Elfriede Christine Bopp geb. Schumacher, Balthasar-Neumann-Str. 31, Bruchsal

7. September

Karoline Eisemann geb. Meočević, Rathausstr. 3, Bruchsal

9. September

Renate Anna Maria Theresia Dauer geb. Schmitt, Weierstr. 41, Bruchsal

12. September

Maria Uda Veith geb. Pfister, Gärtenwiesen 73, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

22. September

Raimund Kreppein, Friedrichstalweg 18 90 Jahre

23. September

Eva Gattung, Schwimmbadstr. 2 80 Jahre;
Ursula Paula Pfoh, Durlacher Str. 101 75 Jahre;
Rita Maria Anna Moritz, Weiherbergstr. 12 F 75 Jahre;
Roswitha Regina Wahl, Prinz-Wilhelm-Str. 37 75 Jahre

24. September

Klaus Schröder, Am Alten Schloss 9 70 Jahre

25. September

Maria Rentschler, Huttenstr. 47 A 95 Jahre;
Elvira Gertrud Bach, In der Gründ 2 85 Jahre;
Renate Dörr, Stafforter Weg 16 80 Jahre

27. September

Heinz Hans Spieß, Kanzelberg 28 85 Jahre;
Peter Schmitt, Obergrombacher Str. 68 70 Jahre

28. September

Dietrich Michael Modery, Weierstr. 31 80 Jahre;
Martha Lucas, Marianne-Kirchgessner-Str. 3 80 Jahre;
Swetlana Grasmück, Am Stadion 10 75 Jahre;
Claus Richard Dr. Gröger, Kopernikusstr. 10 70 Jahre;
Bernd Uwe Bretschneider, Kleines Feld 3 70 Jahre

Hochzeitsjubiläen

Ihre Diamantene Hochzeit feiern in Bruchsal:

am 25. September die Eheleute Zlata und Stefan Reiter, Karl-Berberich-Straße 16

am 28. September die Eheleute Elfriede und Johann Drumm, Lessingstraße 4

Aus der Stadt Bruchsal

Aktiv und Gesund - Die Messe in Bruchsal

Fortsetzung von Seite 3 | „Pflege ist doch etwas Schönes, wir pflegen uns, pflegen unser Haus und unseren Garten“, sagt Rathgeb. „Doch im Alter ist der Begriff negativ belegt.“

Warum? Wahrscheinlich weil es immer noch eine Hemmschwelle gebe, sich von anderen pflegen zu lassen. Dabei sollte doch jeder die Hilfe, die es gibt und die ihm zusteht, in Anspruch nehmen. Wer beispielsweise einen häuslichen Pflegedienst nutze, könne länger in seinen eigenen vier Wänden bleiben. „Pflege ist also etwas Positives, etwas, das gut tut“, sagt Rathgeb.

Die Messe biete da vielseitige Möglichkeiten, sich über das Leben im Alter und die verschiedenen Hilfen zu informieren. Alles aus erster Hand, stehen doch Mediziner und Pflegekräfte, Kosmetikerinnen, Fitnesstrainer und Handwerker, Seniorenbeirat und Selbsthilfegruppen allen Besuchern Rede und Antwort.

„Die Initiatoren haben die Zeichen der Zeit frühzeitig erkannt und Aktiv & Gesund zu einer Fachmesse wachsen lassen, die über die Stadtgrenzen Bruchsal bekannt ist“, so Bürgermeister Andreas Glaser bei der Eröffnung der Messe. Insbesondere die Kombination aus Dienstleistungen und Ehrenamtlichen mache den großen Erfolg der Messe aus. Bruchsal habe mittlerweile ein großes Netzwerk ehrenamtlicher Helfer, das sich generationenübergreifend unter dem Motto „füreinander miteinander“ für Gesundheit, Prävention und Zusammenleben stark mache. Und das Bruchsal nicht zuletzt die Auszeichnung „Gesunde Kommune“ beschert habe. Gesund älter werden sei eine große Herausforderung für jeden Einzelnen wie für die Stadt, um rechtzeitig die Weichen zu stellen.

Wie man das schaffen kann, zeigten die Aussteller wieder auf beeindruckende Weise. Vor allem, weil man auch an vielen Ständen sowie bei den Workshops wieder selbst aktiv werden konnte. Und so war auf der Messe deutlich zu spüren, das Älterwerden absolut nichts für alte Menschen ist. Wer sich in jungen Jahren darauf vorbereitet, kann aktiv bleiben, vorbeugen und sich entsprechend absichern. Und auch jede Menge Spaß haben. BTMV

Lesen bildet und macht Spaß

Abschluss und Preisverleihung der Aktion Heiß auf Lesen



Viele fleißige Leserinnen und Leser bei der diesjährigen Abschlussveranstaltung „Heiß auf Lesen“.
Foto: Hübner

Dass Lesen Freude macht und man dabei viel lernen kann, dies erlebten all jene Schülerinnen und Schüler, die bei der Ferienaktion der Stadtbibliothek „Heiß auf Lesen“ mitgemacht hatten. Heiß waren die Teilnehmer nicht nur auf das Lesen, sondern auch auf die Preise, die es zu gewinnen gab. Wer drei Bücher gelesen hatte und die dazu gehörenden Fragen, die die Lesepaten zum Buch stellten, richtig beantworten konnte, dessen Lesefächer wanderte in die Loskiste. Wer weitere gelesen hatte, erhöhte seine Gewinnchancen. „Diesmal haben 87 Mädchen und Jungen, die meisten waren 10 und 12 Jahre alt, 553 Bücher gelesen“, verkündete in ihrer Begrüßung mit Freude und Stolz die Leiterin der Bibliothek, Sabine Freiwald. Danke sagte sie den Lesepaten, die sich 36 Abfragestunden Zeit für die Lesenden nahmen. Ein Dank ging auch an die Sponsoren, die die Aktion mit Preisen unterstützten. Besonders erwähnte sie die Stadtwerke, die 500 Euro für die Anschaffung der Bücher für die Leseaktion stifteten.

„Lesen macht Spaß“, sagte Helga Langrock in Vertretung der Oberbürgermeisterin Petzold-Schick, „wer liest, kann in fremde Welten und Kulturen eintauchen, Abenteuer erleben und seine Fantasie beflügeln. Anerkennung zollte auch sie den Lesepaten für ihr ehrenamtliches Engagement sowie der Fachkraft zuständig für die Aktion, Heike Elsässer. Genug der Worte, nun zogen Helga Langrock, Heike Elsässer und Sabine Freiwald die begehrten Preise. Nur wer anwesend war erhielt einen Preis. Auch diesmal winkten wieder attraktive Preise, etwa eine Führung durch die SWR-Fernsehstudios in Baden-Baden, Theaterbesuche von der Badischen Landesbühne, Buchgutscheine von der Buchhandlung Braunbarth und der Buchhandlung Wolf, Cineplex-Kinokarten, dm-Gutscheine, Eisvergnügen vom Eiscafe Venezia und der Eisdiele Gran Cafe, Freizeitvergnügen im SaSch, ein Besuch im Technikmuseum Mannheim und im Freizeitpark Tripsdrill. Über Extrapreise durften sich drei Vielleser freuen, Lukas Debatin hatte 31 Bücher gelesen, Fabian Ross 22 und Clara Stadtmüller 20. Wer kein Glück hatte, erhielt einen Trostpreis. In der Pause begeisterten die Jungs der „Pugilist Experience Crew“ mit ihrer fantastischen Break-Dance-Show die Leserschaft ebenso wie die Großen. Für alle, denen es zu heiß wurde gab es Getränke und etwas zum Knabbern, gestiftet von der Firma Füllhorn. hüb

Wirtschaftsförderung

Grundmaterial neuer Bildschirmgeneration von Cynora 25 Millionen für ein effizientes Blau



Das Grundmaterial für die neue Bildschirmgeneration soll von Cynora aus Bruchsal kommen. Foto: Cynora

„LG und Samsung investieren bei Cynora 25 Millionen Euro“, verkündete das Bruchsaler Unternehmen Cynora in der vergangenen Woche. „Wir freuen uns natürlich sehr über das Engagement der beiden Technik-Riesen“, sagt Gildas Sorin, französischer Geschäftsführer von Cynora mit vielen internationalen Kontakten. „Diese Investition beweist, dass unsere Materialien hochinteressant sind für die Herstellung von Bildschirmen der neuen Generation mit Oleds.“

Cynora ist im Triwo-Technopark ansässig und forscht in ihren Labors an Materialien, als Grundlage für so genannte Oleds, organische Licht emittierende Dioden. „Oleds sind eine Revolution auf dem Bildschirmsektor und in der Beleuchtungstechnik“, sagt Michael Bächle, Mitgründer von Cynora und verantwortlich für das operative Geschäft des Unternehmens. „Oled Bildschirme haben einen deutlich niedrigeren Energieverbrauch als bisherige Bildschirme. Diese neue Technologie ermöglicht stärkere Kontraste und damit eine bessere Bildqualität. Außerdem können die Bildschirme flacher und flexibel werden.“ So wundert es nicht, wenn sich führende Bildschirmhersteller um diese Stoffe bemühen. Cynora hat in den zurück liegenden Monaten bereits eng mit den beiden südkoreanischen Firmen zusammengearbeitet, um die Grundlage zu legen für deren Investment. Diese Beteiligung stellt sich neben die bereits bestehenden Investoren, zu denen unter anderem auch die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) gehört. „Mit dieser zusätzlichen Finanzspritze können wir die Vermarktung unserer patentierten Materialien und unsere weltweite Präsenz vorantreiben“, heißt es aus dem Unternehmen. „Wir werden unser erstes ‚Blau Produkt‘ Ende 2017 auf dem Markt anbieten.“ Die Pixel eines Bildschirms bestehen aus den drei Farben: Rot, Grün und Blau. Mit Rot und Grün beliefert derzeit ein amerikanisches Unternehmen den Weltmarkt, aber es gebe kein effizientes Blau auf dem Markt, heißt es aus Fachkreisen. Daran forscht Cynora. Die bisherige Arbeit ist durch mehr als 100 Patent-Familien

geschützt. Bis spätestens 2019 will das Unternehmen auch ein eigenes Rot und ein Grün präsentieren. „Das ist ein Riesenmarkt“, sagt Bächle „mit ganz neuen und heute noch ungeahnten Möglichkeiten.“ Cynora wurde 2008 von ehemaligen Mitarbeitern des Karlsruher Institutes für Technologie (KIT) gegründet. Nach dem Anfangsstadium suchte man einen strategisch günstigen Standort und fand ihn 2014 im Triwo Technikpark in Bruchsal. Cynora war die erste Firma, die sich hier ansiedelte. Die Vermietungsgesellschaft investierte in die Infrastruktur für Cynora und ermöglichte dem jungen „Start Up“ auch Erweiterungsmöglichkeiten. So entstanden 2.000 Quadratmeter großzügige Labor- und Büroflächen; eine Verdoppelung der Fläche ist noch in absehbarer Zeit geplant. Ironie der Geschichte: Wo sich mit Siemens ein Kommunikationskonzern verabschiedet hat, wächst heute wieder ein Unternehmen heran, das der Kommunikationstechnologie ganz neue Impulse geben kann. art

W-Lounge/Unternehmerinnen-Treff

Sie spricht von Synapsen-Verknüpfung von Koordination, Beweglichkeit und davon, dass sie Freude vermittele. „Das tut Ihnen und der Seele gut“, weiß Gabriele Reinhardt, die zertifizierte Tanzleiterin in den Bereichen „Seniorentanz“ und „Tanzen im Sitzen“.

An einem Abend vergangener Woche hatte Reinhardt 13 Damen des Frauen-Unternehmerinnen-Netzwerks w-Lounge sowie die Bruchsaler Oberbürgermeisterin zu Gast in ihrem Tanzraum in der Kaiserstraße 20 in Bruchsal. Und die Gruppe war gefordert, bei Paar- und Kreistänzen und mit Fächern. Die Tanzübungen fördern nicht nur die Beweglichkeit in jedem Alter, sondern schulen auch noch das Reaktionsvermögen und die Konzentration. Kein Wunder, dass Gabriele Reinhardt mit ihrem Tanzprogramm in der gesamten Region und darüber hinaus besonders bei den Senioren viel Zuspruch erfährt. Ihr Tanzraum in Bruchsal scheint für ihre wachsenden Gruppen sogar schon zu klein. Jeden Dienstag lädt sie zu Kursen dort in der Kaiserstraße ein, von 10 bis 11.30 Uhr und von 19 bis 20.30 Uhr; mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr und 15 bis 16.30 Uhr. Jeden Mittwoch neu ist überdies der Kurs „Tanz am Rollator“ von 10 bis 10.30 Uhr.

Vor knapp zehn Jahren hat Gabriele Reinhardt diverse Ausbildungen durchlaufen, um den Seniorentanz, sie sagt dazu besser „Erlebnistanz“, anbieten zu können. Ihre Tanzart vermittelt nicht nur Freude in der Gruppe, sie ist kommunikativ und hat eine rehabilitierende Wirkung. Infos unter Telefon: (01 75) 9 80 92 99, www.darfichbitten.net jaz



Zu einem Fächertanz inspirierte Gabriele Reinhardt (Mitte) u.a. die Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick (rechts), Christine Dimmelmeyer und Birgit Welge (links) von der Wirtschaftsförderung. Foto: jaz

Mach-mit-Büro

„Wir sind dabei! Du auch?“ - Hausfest im HdB

Bruchsal (pa) | Das Haus der Begegnung feiert Hausfest und wir vom MachMit-Büro und der Lokalen Agenda sind auch dabei.

Am Sonntag, 24. September von 12 bis 18 Uhr wird allen etwas geboten und auch du bist herzlich eingeladen das Haus mit allen seinen Möglichkeiten und Angeboten bei abwechslungsreichem Programm kennenzulernen.



Bunte Vielfalt der Engagement-Möglichkeiten. Foto: pa

Wir werden neben einer Bastelstation auch jede Menge Informationen zu den Engagement-Möglichkeiten in unserer Stadt anbieten. Schau dir in Ruhe alles an und hab keine Scheu uns anzusprechen – wir kommen gerne mit dir ins Gespräch. Also auf geht's zum Hausfest des HdB am kommenden Sonntag – Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Für weitere Informationen oder Fragen wendest du dich bitte telefonisch an uns (07251) 79-347 oder schreibst eine E-Mail an machmitbuero@bruchsal.de.

Lokale Agenda

AG Soziales

Samstags gemeinschaftlich Gärtnern im Bürgergarten „Verschenk-Tisch“ jeden ersten Samstag im Monat

Bruchsal (pa) | Jeden Samstag treffen sich die Gemeinschaftsgärtner im Bürgergarten in der Viktoria-Anlage zwischen 10 und 12 Uhr zum gemeinschaftlichen Gärtnern. Bei Kaffee, Tee und Kuchen werden neben gärtnerischen Fragen auch soziale Themen angesprochen. Es wird ab sofort an jedem ersten Samstag im Monat einen Tisch mit zu verschenkenden Artikeln geben. Alle interessierten Gärtner/-innen und neugierigen Personen sind herzlich eingeladen einen Blick auf den Garten und den Aktionstisch zu werfen oder auch gerne bei Kaffee, Tee und Kuchen mit den Akteuren vor Ort ins Gespräch zu kommen oder mit zu gärtnern.

AG Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

Einladung zum Monatstreffen am 25. September

Bruchsal (pa) | Das nächste Monatstreffen der Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap, Lokale Agenda 21 Bruchsal, findet am Montag, 25. September, um 19 Uhr in der Begegnungsstätte, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz in Bruchsal, statt. Im geselligen Miteinander wird gemeinsam erörtert, wie die Situation von Menschen mit Handicap in Bruchsal verbessert werden kann. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der aktuelle Stand des Aktionsplans Inklusion für Bruchsal, die Vorstellung der AG

Menschen mit und ohne Handicap am 30. September an einem Marktsamstag, die Information über den Einbau selbstöffnender Türen im Bürgerzentrum und SoAlle Menschen, ob mit oder ohne Behinderung, die sich für die Gruppe und ihre Arbeit interessieren, sind herzlich zum Gruppentreffen eingeladen. Nähere Informationen bei Gruppensprecher Hans-Peter Haigis, Telefon: (07255) 721342, E-Mail: hans-peter.haigis@gmx.de

NAIS – Neues Altern in der Stadt

Einladung zum Vortrag „Fertigprodukte unter der Lupe“

Bruchsal (pa) | Im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum im Landkreis Karlsruhe bietet die NAIS-AG 1 am 22. September von 15 bis 16 Uhr einen Vortrag an mit dem Thema „Fertigprodukte unter der Lupe“.

Fertigprodukte werden immer beliebter. Sie sind bequem und schnell zubereitet und erfordern keine Kochkenntnisse. Aus Sicht einer gesunden Ernährung gibt es an vielen dieser Produkte jedoch einiges zu bemängeln. Sieht man sich auf den Packungen die Zutatenliste genau an, fallen vor allem hohe Zucker- und Fettgehalte auf und auch der Salzanteil ist erschreckend. In seinem Vortrag wird der Referent Dr. Bernhard Adam Fertigprodukte im Hinblick auf diese Inhaltsstoffe bewerten und darüber informieren auf was man beim Kauf von Fertigprodukten achten sollte und welche bessere Wahl man treffen kann. Der Vortrag findet im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 in Bruchsal statt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar. Die Sprecherin der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung) Helga Jannakos steht für Rückfragen gerne unter Telefon: (07251) 934282 zur Verfügung.

SERVICSEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0
Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,

Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0

Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,

68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,

Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Internationales Frauencafé



Digitale Medien – Probleme und Lösungen

Nach der Sommerpause ist das Internationale Frauencafé wieder offen: Am Donnerstag, den 21.09.2017 informiert Taner Yücel, Referent vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) um 9.00 Uhr beim Internationalen Frauencafé im Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, über den sicheren Umgang mit dem Internet. In vielen Familien gibt es Streit z.B. darüber wie lange Kinder Handys nutzen sollten, wie Kindersicherung bei Online-Spielen oder digitalen Netzwerken funktioniert, über finanzielle Belastungen durch Online-Geschäfte und Abo-Fallen, es gibt Probleme mit Datenschutz oder Cyber-Mobbing. Das Internationale Frauencafé lädt ein zu Vortrag, Diskussion und Mitbring-Frühstück. Eintritt frei, alle Frauen sind willkommen.

Seniorenrat



Programm Seniorenbegegnungsstätte

Freitag 22. September

15.00 – 16.00 Uhr NAIS AG 1 Vortrag Dr. Bernhard Adam „Fertigprodukte unter der Lupe“ in der Begegnungsstätte, Eintritt frei

Montag 25. September

10.00 Uhr Seniorenrat /BTMV „Seniorengerechte Stadtführung mit Gertrud Brückmann

Treffpunkt am Schloss

Dienstag 26. September

14.30 Uhr „Skat“

17.00 Uhr „Präsentation Seniorenrat Stadt Bruchsal (SSB) im Gemeinderat (öffentliche Sitzung)

Mittwoch 27. September

15.00 Uhr „NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr in der Stirumschule Bruchsal

18.00 Uhr „Patientenverfügung – Hilfe bei der Erstellung“, mit Dr. Peter Hummel (um Anmeldung wird gebeten)

Donnerstag 28. September

9.30 Uhr „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel

14.00 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“, mit Renate Mohr

15.00 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr

17.00 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“, mit Renate Mohr im Gymnastikraum der Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

10.00 -13.00 Uhr NAIS AG 1 „Seniorenkochen“, Ernährungszentrum Bruchsal

Helga Jannakos trifft den Bundespräsidenten



Foto: SSB

Zum Bürgerfest des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier war jetzt auch die Bruchsalerin Helga Jannakos eingeladen. Im Zentrum des Festes stand die Würdigung des ehrenamtlichen Engagements. Zahlreiche Organisatoren waren eingeladen und präsentierten sich an den Ständen im Schloss Bellevue.

Helga Jannakos ist 1. Vorsitzender des Seniorenrates, Sprecherin der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung). Sie

wurde u.a. bereits für ihr vielfältiges langjähriges Engagement mit dem Bürgerpreis ausgezeichnet, jetzt beim Bundespräsidenten eingeladen. Besonders beeindruckt war sie nicht nur von der Begegnung mit Frank-Walter Steinmeier, sondern auch von Pianist Lang Lang, der für die Ehrenamtlichen im Park spielte.

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Stammtisch der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould

Am Dienstag, 26.09.2017, 19.00 Uhr findet der Stammtisch der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould im Nebenzimmer des Restaurants Ratskeller in Bruchsal statt.

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Fête du Sport – Sportfest in Sainte Ménehould



Am Samstag, den 09.09.2017 fand in Sainte Ménehould das Sportfest des Office Territorial du Sport (OTS) Sainte Ménehould statt. OTS ist die Vereinigung, unter der sich die Sportvereine aus Ste. Ménehould zusammengeschlossen haben.

Alle Sportvereine hatten auf dem Place d'Austerlitz ihre Stände aufgebaut und sich mit verschiedenen Aktionen präsentiert.

Aktion beim OTS Sportfest in Ste. Ménehould Foto: Monika Ortoff

Das war die Gelegenheit, bereits bestehende Freundschaften zu festigen und Neuigkeiten auszutauschen. Es wurde über weitere gegenseitige Besuche geredet und die Vorfreude ist groß.

Die Pugilist Experience Crew Breakdancer sind wieder herzlich zur Color Street Battle von Aglonne Hip-Hop eingeladen.

Die Fußballjugend von Argonne Football Club freut sich auf einen weiteren Austausch mit dem SV 1962 Bruchsal e.V.

Zum 50-jährigen Vereinsjubiläum des Bruchsaler Budo Clubs wird der Vorstand der Ménehoulder Judokas mit drei Personen anwesend sein.

Weitere Vereine sind an einem Austausch mit Bruchsaler Vereinen interessiert. Da gibt es noch viel Arbeit, die entsprechenden Kontakte herzustellen, aber es macht riesigen Spaß für die Partnerschaft zu arbeiten, und wir freuen uns auf 2018.

Bericht von Monika Ortoff

Aus den Schulen

Fachschule für Sozialpädagogik St. Maria

Neuer Kurs „Sprachförderkraft“ in Sancta Maria

In der Fachschule Sancta Maria in Bruchsal beginnt am 15. September 2017 ein neuer Kurs „Ausbildung zur Sprachförderkraft in pädagogischen Einrichtungen“.

Spracherziehung nimmt unter den Bildungsbereichen der Elementar-erziehung eine Schlüsselrolle ein, die Politik und Fachwelt mehr denn je bestätigen. Eine gute Sprachbildung ist für alle Kinder von zentraler Bedeutung. Kinder, deren Sprachentwicklung gezielt gefördert und unterstützt wird, haben bessere Bildungschancen und damit Aussicht auf mehr Lebensqualität. Das Land Baden-Württemberg fördert daher die Sprachentwicklung von Kindern bereits im Kindergartenalter und unterstützt die gezielte Ausbildung zur Sprachförderkraft von Erziehern und Erzieherinnen.

Die Ausbildung der Berufsfachschule für Zusatzqualifikationen (BfQ) an der FSP Sancta Maria bietet wieder mit ihrem zweijährigen berufs begleitenden Kurs „Sprachförderung im Elementarbereich“ eine fundierte, praxisorientierte Fachweiterbildung, in der erfahrene Dozentinnen und Dozenten mit viel Engagement ihr Fachwissen weitergeben. Im Mittelpunkt steht dabei die Anwendung von ganzheitlichen Methoden für die Spracherziehung und -förderung, sowohl für differenzierte Sprachgruppen als auch für Alltagssituationen.

Der BfQ Sprachförderung im Elementarbereich liegt ein Lehrplan des Kultusministeriums zugrunde und sie ist von diesem gemäß ihrer Qualitätsrichtlinien anerkannt. Mit dem Abschluss ist der Einstieg in ein Fachhochschulstudium möglich.

Nähere Informationen und Anmeldung unter: Spracherzieher@fsp-sanc-tamaria.de bzw. www.fsp-sanctamaria.de.

Justus-Knecht-Gymnasium



Hallo liebe Bruchsalerinnen und Bruchsaler! Ich muss mich nochmals vorstellen, da in der letzten Ausgabe mein Bild gefehlt hat:

Mein Name ist „Justi“, und ich bin ein Axolotl. Und nebenbei bin ich auch noch das neue Maskottchen des Justus-Knecht-Gymnasiums.

Als Axolotl – oder auch mexikanischer Schwanzlurch – gehöre ich zur Familie der Querschnurmolche und zur biologischen Klasse der Amphibien bzw. zur biologischen Ordnung der Schwanzlurche.

Mein wissenschaftlicher Name Axolotl stammt aus der Sprache der Azteken in Mexiko. Dort galt ich als besonderes, ja heiliges Tier. Und etwas Besonderes bin ich, weil ich Teile meines Körpers wieder herstellen, regenerieren kann.

Ein Bein verloren – schwupp die wupp – und schon ist es wieder nachgewachsen!

So schnell geht es natürlich nicht. Aber nach einiger Zeit ist mein Körper wieder komplett, so als ob nichts gewesen wäre. Warum ich das kann, weiß ich nicht. Deshalb untersuchen viele Biologen und Mediziner meine Artgenossen. Vielleicht kann meine besondere Regenerationsfähigkeit irgendwann einmal auch für euch Menschen nützlich sein.

Eine weitere Besonderheit ist die Tatsache, dass ich eigentlich nie richtig erwachsen werde. Ich verbringe mein ganzes Leben als „Teenie“, zwar unter Wasser, aber immerhin.

Als Maskottchen des JKG gibt es mich erst wenige Wochen. Die Klasse 10c hat mich im vergangenen Schuljahr „erfunden“. Und beim Schulfest hat man mir den Namen „Justi“ verpasst! Passt doch, oder?

Gezeichnet wurde ich übrigens von einem ganz besonderen Designer aus Deutschland, der auch Benjamin Blümchen, Bibi Blocksberg, die Biene Maja, die Mainzelmännchen, den Rofulino und ganz viele weitere Figuren zu Papier gebracht hat.

Also: Immer, wenn Ihr mich künftig seht, dann geht es um's JKG!
Euer Justi

Konrad-Adenauer-Schule

Einschulung der neuen Erstklässler

„Herzlich willkommen an unserer Schule!“ Mit diesen freudigen Worten empfing die Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal ihre neuen 52 Schulanfänger. In einer Feierstunde in der Schulaula standen sie natürlich im Mittelpunkt. So begrüßte Konrektor Michael Riffel die gespannten Kinder besonders herzlich und zeigte in seiner Ansprache auf, worauf sich die Erstklässler nun freuen dürfen: Lesen, Schreiben, Rechnen und alles, was „großen“ Schulkindern selbstverständlich ist, ist für die Schulanfänger natürlich etwas Besonderes. Die beiden zweiten Klassen schmickten Willkommenslieder und eine Theatergruppe unter der Leitung von Angelika Baar führte ein Theaterstück auf, in dem sie zeigte, wie märchenhaft Schule sein kann. Nach der Einteilung der Klassen konnten sich die Schulanfänger dann in ihrer ersten Unterrichtsstunde selbst ein Bild davon machen. Wir wünschen allen viel Freude am Lernen!



Klasse 1a der Konrad-Adenauer-Schule Foto: Konrad-Adenauer-Schule

Stirumschule



Die Stirumschule sucht Unterstützung

Seit diesem Schuljahr ist die Stirumschule Ganztagschule in Wahlform. Ab September 2017 befinden sich einige Kinder der ersten und zweiten Klassen im Ganztags. Hierfür brauchen wir ab September 2017 Ihre Unterstützung. Montags bis freitags von 13.45 bis 15.30 Uhr könnten Sie den Kindern begleitend bei den Hausaufgaben und den Mittagsangeboten beiseite stehen? Dann melden Sie sich bitte per E-Mail unter: t.wittmann@stirumschule.de (Bezahlung nach Vereinbarung)

Gymnasium St. Paulusheim

Geflohen – vertrieben – angekommen?



(v.l.) Rainer Rapp, Markus Zepp, P. Schäfer SAC

Foto: Gymnasium St. Paulusheim

„Das Thema ist höchst aktuell. Wir stehen mitten in dieser Lebenssituation“, erklärte Bruchsal's Schulamtsleiter Rainer Rapp bei der Besichtigung der ersten Stellwände der selbsterklärenden Ausstellung „Geflohen – vertrieben – angekommen? – Aspekte der Gewaltmigration im 20. und 21. Jahrhundert“ des Volksbundes deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V.

Die Ausstellung beschränkt sich nicht nur auf Flucht und Vertreibung in den beiden Weltkriegen,

sondern thematisiert auch aktuelle Geschehnisse bis zum Jahr 2015. Passend zu diesem Thema kann an Werktagen zwischen 9:30 Uhr und 13:00 Uhr an der Pforte des St. Paulusheimes das Buch „In Bruchsal daheim. Wie Menschen mit Migrationshintergrund in Bruchsal heimisch geworden sind“ von Patrik A. Haus und Christian Jung für 12,90 Euro erworben werden. Darin ist ganz konkret geschildert, wie dieses Thema in Bruchsal angegangen wird.

Die Ausstellung zeigt in Bild und Text die Not der Menschen auf, aus der sie kommen und warum es so wichtig ist, sich ihrer anzunehmen. „Ich war fremd und obdachlos und ihr habt mich nicht aufgenommen“, so heißt es in der Bibel bei Mt 25,43. Dieser Aufforderung stellt sich Kirche und Gesellschaft auf den unterschiedlichsten Ebenen.

Die Ausstellung dürfte für Alt und Jung interessant sein. Ältere Menschen erinnern sich anhand der Bilder und Texte an die eigene Flucht oder Vertreibung, an die Not der Unterbringung Ende der 1940er Jahre. Sie erinnern sich an eigene Erlebnisse mit Flüchtlingen in ihrer Jugend. Jungen Menschen wird die Aktualität, in der wir heute stehen und die zum Handeln aufruft, in Bildern und kurzen Texten nahegebracht.

Die Ausstellung steht bis zum 17. Oktober von 8 bis 18 Uhr allen Interessierten offen. Es liegt noch weiteres Infomaterial zum mitnehmen aus. Für Schulklassen und andere Gruppen, die an Werktagen diese Ausstellung besuchen wollen, wird um Koordination der Termine mit Frau Knoll gebeten. Sie ist an Werktagen zwischen 10 und 13 Uhr unter Tel. 07251-3856-0 erreichbar.

P. Klaus Schäfer SAC hat die aus Kassel gelieferte Ausstellung nach Bruchsal geholt. Er erinnert sich an einen Stein vor der Kirche in Durach (Allgäu), auf dem der Spruch steht: „Lasse dir die Fremde zur Heimat, aber nie die Heimat zur Fremde werden.“

Schulleiter Markus Zepp will seine Schüler für das Thema sensibilisieren und motivieren: „Wir wollen, dass die geflohenen und vertriebenen Menschen auch ankommen und hier eine neue Heimat finden.“

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Vierundzwanzig Stunden im Leben einer Frau

Deutschsprachige Erstaufführung

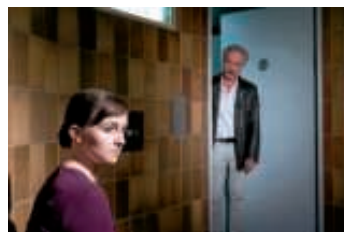
Die Badische Landesbühne zeigt Eric-Emmanuel Schmitts *Vierundzwanzig Stunden im Leben einer Frau*. Premiere wird am 23. September um 19.30 Uhr im Hexagon des Stadttheaters sein.

Celia wird in einem Casino in Monte Carlo Zeugin des Suizids eines jungen Mannes. Sie fühlt sich in eine Situation von vor zwei Jahren versetzt; in die 24 Stunden, die ihr Leben veränderten, von denen sie in einem intimen Monolog berichtet. Im selben Casino lernte sie, verwitwet und Mutter zweier erwachsener Söhne, den 18 Jahre jüngeren Matteo kennen und lieben. Matteo ist der Spielsucht verfallen und steckt nicht nur in finanziellen Schwierigkeiten. Celia glaubt, ihm helfen zu können. In den wenigen Stunden ihres Beisammenseins vergisst sie ihre Einsamkeit und entdeckt, dass sie immer noch zu Gefühlen, Sehnsüchten und wahrer Liebe fähig ist.

Stefan Zweig gilt als Meister der psychologischen Novelle. Eric-Emmanuel Schmitt ist einer der meistgelesenen und meistgespielten französischsprachigen Autoren der Gegenwart. Ihm gelingt es, Zweigs berühmten Text behutsam für die Bühne zu adaptieren und mit neuer Spannung aufzuladen.

Mit: Cornelia Heilmann, Inszenierung: Wolf E. Rahlfs, Bühnenbild: Tommi Brem, Kostüme: Kerstin Oelker
www.dieblb.de

Heinrich Böll/Margarethe von Trotta Die verlorene Ehre der Katharina Blum



Die verlorene Ehre der Katharina Blum Foto: Badische Landesbühne

fassung gemacht, die Intendant Carsten Ramm nun an der Badischen Landesbühne inszeniert.

Katharina Blum ist eine junge, integere, strebsame Frau. Auf einer Party lernt sie Ludwig Göttchen kennen, in den sie sich auf den ersten Blick verliebt. Sie tanzt den ganzen Abend mit ihm, nimmt ihn schließlich mit sich nach Hause und verbringt die Nacht mit ihm. Als sie erfährt, dass Ludwig des Mordes und des Bankraubs verdächtigt und von der Polizei gesucht wird, verhilft sie ihm zur Flucht. Ein Einsatzkommando der Polizei

Mit Die verlorene Ehre der Katharina Blum zeigt die Badische Landesbühne am 21. September um 19.30 Uhr im Großen Haus die erste Premiere des Abendspielplans. Vor der Vorstellung findet um 19 Uhr eine Einführung in die Produktion statt.

Die Erzählung von Heinrich Böll ist Liebesgeschichte, Kriminalroman und Pressethriller in einem. Margarethe von Trotta hat aus dem Stoff eine pointierte Theaterfassung gemacht, die Intendant Carsten Ramm nun an der Badischen Landesbühne inszeniert.

stürmt ihre Wohnung, ein blamabler Fehlschlag für Kommissar und Staatsanwalt. Katharina wird verhaftet und stundenlang verhört. Weitere Vorstellung: 24. Sept., 19.30 Uhr, (Einführung 19 Uhr)

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



Über „Die Vision des Papstes. Eine ökumenische Erzählung des Heidelberger Theologen Edmund Schlink“ spricht Pfr. Dr. Marc Witzzenbacher am Dienstag, 26.9.2017, 9.00 -11.00 Uhr im Martin-Luther-Saal Bruchsal

Eintritt 4 EUR (inkl. Kaffee und Butterbrezel)

„Als er hochbetagt starb, war die Gemeinschaft der Kirchen gefestigt. Ihre Einheit blieb, auch als Mächte die Weltherrschaft errangen, die sich selbst als Erfüllung aller Sehnsucht nach Gerechtigkeit und Frieden proklamierten und die Botschaft von der Gottesherrschaft unterdrückten.“ Ein Satz am Ende des Buchs „Die Vision des Papstes“ des ehemaligen Heidelberger evangelischen Theologen Edmund Schlink (1903-1984). Schlink, offizieller Beobachter des Zweiten Vatikanischen Konzils für die Evangelische Kirche in Deutschland, hatte die Frucht seiner Beobachtungen in eine umfassende „Ökumenische Dogmatik“ (Göttingen 1984) einfließen lassen. Ein Geniestreich der besonderen Art war ihm aber mit der Erzählung „Die Vision des Papstes“ gelungen, die er 1975 zunächst unter dem Pseudonym Sebastian Knecht publizierte. Hier zeichnet Schlink das Bild eines charismatischen Nachfolgers Petri, der durch seinen Einsatz die konfessionellen Trennungen überwindet und die Sehnsüchte der Christen nach einem weltweiten Miteinander erfüllt. Die Neuausgabe von 2015 enthält Vorworte des ehemaligen Landesbischofs von Baden und Ratsvorsitzender der EKD, Klaus Engelhardt, des Schwiegersohns von Edmund Schlink, und von Karl Kardinal Lehmann. Text: Edmund Schlink, Die Vision des Papstes, Erzählung, Kevelaer (Topos plus) 2015, ISBN 978-3-8367-0005-4, 14,95 €.

Pfr. Dr. Marc Witzzenbacher, Karlsruhe, ist Referent der Evangelischen Kirche in Deutschland und Referent für Öffentlichkeitsarbeit bei der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) – Ökumenische Centrale, Frankfurt a. M.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Öffentliche Führung mit Türmer Peter Schwedes



Turmführung in Heidelesheim
Foto: Bruchsaler Tourismus GmbH

wo könnte man das besser tun, als in einem dieser geschichtsträchtigen Festungstürme.

Der Heidelesheimer Türmer Peter Schwedes lädt Sie deshalb zu einer spannenden Führung in den Katzenturm ein. Neben einem allgemeinen Überblick über die Stadtgeschichte und über das Leben der „Heidelesheimer“ im Mittelalter, erzählt er auch von den Aufgaben der städtisch vereidigten Turmwächter. Anschließend dürfen sich alle auf den Weg zum 25 Meter hohen Turmzimmer machen, um den herrlichen Blick über die einstige Reichsstadt zu genießen.

Begleiten Sie den Türmer beim Mittelalter-Abenteuer am Sonntag, 24. September 2017 um 14 Uhr. Treffpunkt für die circa eineinhalbstündige Führung ist der Brunnen am Marktplatz Heidelesheim. Teilnahmegebühr: vier Euro pro Person.

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btm.de

Die Koralle



Neue Spielzeit mit einem Klassiker von Ibsen

Mit einem neuen Zuschauerrekord endete der Freilichtsommer des Bruchsaler Amateurtheaters Die Koralle. Fast 2000 Zuschauer haben sich mitnehmen lassen an den Wolfgangsee, um das weiße Rössl zu besuchen. Die Sommerpause war kurz, wurde doch neben den üblichen kleinen Verschönerungsarbeiten am Theater im Riff auch die Vorbereitungen für das Herbstfest am 17. September getroffen. Hier beteiligt sich die Koralle mit einem bunten Programm für alle Theaterfreunde am Otto-Oppenheimer-Platz.

Währenddessen probt der Verein bereits kräftig.

Die erste Produktion der neuen Spielzeit beim Amateurtheater Die Koralle verspricht gleich eine doppelte Premiere. Mit dem Schauspiel „Gespenster“ eröffnet die Theatergruppe die neue Spielzeit und zeigt

damit erstmals auf der Bühne im Theater im Riff ein Stück von Henrik Ibsen. Das Regieteam Jonas Gärtner und Julia Rössler und das Ensemble haben die Sommerpause als Probenzeit genutzt und zeigen eine ganz besondere Familiengeschichte.

Als Oswald eines Tages in sein Elternhaus zurückkehrt, tauchen sie wieder auf, die Schatten der Vergangenheit:

Seine Mutter gab ihn als Kind weg, damit er seinen gar nicht ehrbaren Vater als Ehrenmann in Erinnerung behält. Sie selbst zog das Kind der Dienstmagd mit dem Hausherrn auf und kaufte einen falschen Vater für sie. Als Oswald sich in seine Halbschwester verliebt, beginnt das Gebäude von Lügen zu wackeln. Der falsche Vater taucht auf und führt die Familie schließlich in die Katastrophe. Eine Familiengeschichte von Moral, Lust, Liebe, Lügen und Tod. Ibsen hält der Gesellschaft einen schonungslosen Spiegel vor und stellt uns die Frage, ob solange es Leben gibt auch die Hoffnung da ist. Und er zeigt wie wichtig die Emanzipation der Frau ist.

Ibsens Stück wurde wegen seiner Kritik an Ehe und Moral zu einem Skandal und durfte zunächst nicht in seiner Heimat aufgeführt werden. Erst nach der Uraufführung in Chicago fand es seinen Weg auf europäische Bühnen.

Das Bruchsaler Amateurtheater Die Koralle zeigt fünf Vorstellungen am 07., 08., 13., 14. und 15. Oktober jeweils um 19.30 Uhr im Theater im Riff Bruchsal. Der Vorverkauf startet am 16. September 2017 sowohl in der Buchhandlung Braunbarth als auch im Internet unter www.die-koralle.de



Musik- und Kunstschule



Musikschule

Klavierunterricht

Im schwarz-weiß gestreiften Unterrichtsangebot Klavier gibt es an der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKS) wieder Nachrücker-Plätze in Untergrombach. Der Unterricht findet vor Ort in der ehemaligen Michalbergerschule statt. Anfänger, Wieder-Einsteiger, Kinder oder Erwachsene erhalten individuelle Beratung und kompetenten Unterricht bei der MuKS-Klavier-Fachfrau Ursula Wahl. Neben Einzelunterricht bietet die MuKS, vor allem für die Anfangszeit, auch Partnerunterricht am Klavier an.

Weitere Informationen: MuKS-Service-Telefon 07251/300070, mail@muks-bruchsal.de oder www.muks-bruchsal.de.

Rockband für „Spätreife“



Foto: MuKS Bruchsal

Die MuKS Bruchsal bietet ab November 2017 wieder ein Projekt für Spätberufene an, die endlich – oder wieder einmal – in einer Band spielen und sich damit einen vielleicht schon lange gehegten Wunsch erfüllen wollen. Betreut von Thomas Katz, einem erfahrenen Bandcoach, werden die MusikerInnen Songs aus dem Rock- und Pop-Bereich proben und sich damit – denn das ist das Ziel aller Künstler – auf einer Bühne präsentieren.

Das Angebot „Rockband für Spätreife“ richtet sich an Menschen, die singen, Gitarre, Bass, Schlagzeug, Keyboard spielen und ihr Instrument bereits einigermaßen beherrschen. Band-Erfahrung ist zwar von Vorteil, aber nicht zwingend notwendig, um dabei sein zu können. Wichtig ist vor allem der Wunsch, mit anderen „Spätberufenen“ zusammenzuspielen.

Zunächst trifft man sich 14-tägig jeweils 90 Minuten im Proberaum der MuKS. Die Gebühr richtet sich nach der Teilnehmerzahl am Band-Projekt, Termin nach Absprache.

Weitere Infos und Anmeldung: Tel. 07251-300070, mail@muks-bruchsal.de oder www.muks-bruchsal.de

Deutsches Musikautomaten-Museum

„Des wollt'e noch sage!“

Heitere Mundart mit Peter Oehler am 1. Oktober

Der bekannte Bruchsaler Heimatdichter Peter Oehler ist am 1. Oktober zu Gast beim Förderverein Deutsches Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal. Er hat wieder „noochgedenkt unn noogschriwwt“,

und unter dem Titel „Des wollt'e noch sage!“ bringt er ein gerüttelt Maß seiner Einsichten mit zur Lesung. Oehlers Themen sind so vielseitig wie eh und je: Er sammelt seine Alltagserfahrungen, für die er seit seiner Pensionierung noch mehr Zeit findet, fängt an zu reimen und legt beim Verseschmieden großen Wert auf seine „Muddersproch“. Viel Selbsterlebtes (und ihm ist schon so einiges passiert!) bringt Oehler in wohlgerihten Versen zu Gehör, manches Gedicht begleitet er dabei auch selbst mit seiner Gitarre.



Peter Oehler liest am 1. Oktober beim Förderverein des Deutschen Musikautomaten-Museums im Bruchsaler Schloss. Foto: Deutsches Musikautomaten-Museum

Peter Oehlers Lesung findet statt am Sonntag, 1. Oktober um 11 Uhr; die ursprünglich für diesen Termin angekündigte Veranstaltung mit der Bruchsaler Mundartautorin Brigitte Köck muss auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Eingeladen zu dem Vortrag in der Historischen Wirtschaft im 2. Obergeschoss des Bruchsaler Barockschlosses sind neben den Mitgliedern, die freien Eintritt erhalten, auch interessierte Gäste. Für Nicht-Mitglieder wird der reguläre Schlosseintritt in Höhe von 8 Euro erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich.

Am Dienstag, 31. Oktober im Deutschen Musikautomaten-Museum Tanzmatinée zum Reformationstag „Ein feste Burg ist unser Gott“ mit dem Atelier der Künste (Bruchsal)



Foto: Udo Schweikert

Bruchsal (pm). „Die Musik ist eine Gabe und ein Geschenk Gottes; sie vertreibt den Teufel und macht die Menschen fröhlich“, so beschrieb Martin Luther die Bedeutung von Musik für Glaube und Gemüt. In seinem Werk als Komponist und Lieddichter hat er die reformatorischen Glaubenssätze zu Musik verdichtet. Seine Lieder sowie die seiner Anhänger entfalteten große Wirkung bei der Ausbreitung der Reformation.

Zahlreiche Komponisten fertigten Liedsätze, geistliche Konzerte und Kantaten auf Luthers Texte oder aus Verbundenheit mit dem Geist der Reformation an. Darunter Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Max Reger.

Anlässlich des 500. Jahrestages der Reformation haben das Atelier der Künste unter Leitung von Frau Christel Nowozamsky-Gharib und das Deutsche Musikautomaten-Museum ein Tanztheaterprojekt umgesetzt. Junge Tänzerinnen des Ateliers interpretieren eine Auswahl an geistlichen Werken verschiedener Komponisten, gespielt von mechanischen Musikautomaten des Museums. Das Atelier der Künste stand vor der spannenden Herausforderung, dies in tänzerische Bewegung umzusetzen.

Das Projekt „Ein feste Burg ist unser Gott“ wird am 31. Oktober um 11 Uhr und um 12.30 Uhr in den Ausstellungsräumen des Deutschen Musikautomaten-Museums im Schloss Bruchsal zu sehen sein. Der Eintritt beträgt vier Euro, ermäßigt drei Euro (nur Besuch der Veranstaltung und Deutsches Musikautomaten-Museum). Anmeldung ist erforderlich bis 20. Oktober unter dmm@landesmuseum.de oder Tel. 07251-742652

Volkshochschule



Line-Dance für Anfänger in Heildelheim

Am Dienstag, dem 10. Oktober beginnt im Gymnastikraum des Turnvereins Heildelheim ein neuer Line-Dance-Kurs für Anfänger. Er dauert über 10 Abende jeweils von 21.00 – 22.00 Uhr und kostet 42 €. Line Dance ist ein eigenständiger Tanzsport mit festgelegten, sich wiederholenden Schrittfolgen, der in Linien neben- und hintereinander getanzt wird. Niemand führt hier jemanden oder braucht Angst zu haben, dem Partner auf die Füße zu treten, da jeder solo tanzt. Die Musikrichtungen sind Country, New Country, Rock und Pop sowie lateinamerikanische Rhythmen.

Anmeldungen nimmt die Volkshochschule Außenstelle Heildelheim unter Tel. 07251/79321 entgegen. Sie können sich auch online unter <https://www.vhs-bruchsal.de/thema-kursprogramm/line-dance-fuer-anfaenger-h20901-c> anmelden.

10602 Komm, spiel mit mir – Krabbelgruppe – Für Eltern mit Kindern mit besonderem Förderbedarf bis 12 Monate in Zusammenarbeit mit Reha-Südwest (4x) Donnerstag, 5. Oktober, 10-11.30 Uhr, Interdisziplinäre Frühförderstelle, Dr. Karl-Meister-Str. 3, Wir stellen Ihnen Ideen für den Umgang mit Alltagsproblemen vor und geben Tipps, wie sie Ihr Kind in seiner Entwicklung unterstützen können.

30004 Zeitlos schön – das perfekte Make-up für die Frau ab 50, Donnerstag, 28. September, 9.30-13 Uhr, Bürgerzentrum. Mit der richtigen Make-up-Technik jünger, frischer und strahlender aussehen.

30210 Fit in die Skisaison, Mittwoch, 4. Oktober, 19-20 Uhr (10x), Gelände Int. University, Turnhalle. Mit Spaß und guter Laune werden hier gezielt bestimmte Muskelgruppen gestärkt und Kondition und Ausdauer aufgebaut.

40605 Englisch A2, 50+ ab Dienstag, 26. September, 10.30-12 Uhr, 12x, Bürgerzentrum.

40613 Englisch A2 -leichte Konversation- ab Donnerstag, 28. September, 18-21 Uhr, 12x, Justus-Knecht-Gymnasium, Pavillon.

40615 Englisch B1, 50+ ab Mittwoch, 27. September, 10.30-12 Uhr, 12x, Bürgerzentrum

50121 Excel Basiswissen – kompakt, am Samstag, 23. September, 8.30–16.00 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, erhalten Sie einen Überblick über Excel 2013 und frischen Ihr bestehendes Wissen auf

50106 Grundkurs PC mit Windows 10, 2 mal donnerstags ab 28. September, 19.30-21 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2,

50501 Finanzbuchführung Grundlagen, 15 mal donnerstags ab 28. September, 18.30-21.30 Uhr, Gelände Int. University, JKG Trakt, EG 113, Sie lernen die Grundlagen der Bilanzierung und Kontenführung kennen und erhalten einen Einblick in die steuerlichen Pflichten eines Unternehmens.

Andere Veranstalter

Kostenloser Büchertausch in der Bruchsaler Südstadt

Bereits zum 18. Mal warten die Bruchsaler Bücherwürmer mit einem kostenlosen Büchertausch auf. Da es in der Bruchsaler Südstadt keine Begegnungsstätte gibt, freuen sich immer mehr Bürger darauf, beim kostenlosen Büchertausch nicht nur Bücher sondern auch die wichtigsten Neuigkeiten austauschen zu können. Die von Birgit Streit mit Unterstützung von Friedhelm Ernst im Januar 2014 ins Leben gerufene kostenlose Tauschaktion erfreut sich nicht nur in Bruchsal immer größerer Beliebtheit. Obwohl das Tauschen nach wie vor kostenlos ist, haben viele Leseratten das Bedürfnis, für die neu erworbenen Bücherschätze eine Kleinigkeit zu spenden. Diese Spende wird an soziale Projekte weitergeleitet. Seit einiger Zeit bringen Frauen und Männer aus der Südstadt und durchaus auch von außerhalb selbst gebackene Kuchen. Die Punktapotheke stiftet dazu frisch gebrühten Kaffee. Kaffee und Kuchen können ebenfalls gegen eine Spende in fröhlicher Runde verzehrt werden.

Am Samstag, den 23. September, findet der Büchertausch von 10 bis 12 Uhr vor der Punktapotheke statt. Ab 11 Uhr ist die Tierhilfe Forst mit einem Igel zu Gast und informiert über Überwinterungsmöglichkeiten für die nützlichen, putzigen Gesellen. Da die Tierhilfe, wie letzte Woche in der Presse veröffentlicht, dringend auf Spenden für die Igelhilfe angewiesen ist, fließen ihr die Spendengelder des Tages zu. Darüber hinaus werden auch Wäsche,- und Futterspenden angenommen. Diese dürfen ab Freitag in der Punktapotheke abgegeben werden.

Bei Regen oder Sturm wird die Veranstaltung verschoben.



Geänderter Verteiltag des Amtsblattes Bruchsal

Kalenderwoche 40

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Verteilung des Amtsblattes Bruchsal wird in Kalenderwoche 40 auf Grund des Feiertages (Tag der Deutschen Einheit) am Freitag, 6. Oktober 2017, stattfinden.

Wir bitten um Beachtung.



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
www.nussbaum-medien.de

Mitteilungen anderer Institutionen

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Öffentliche Stadtführung zu seniorengerechter Zeit

Wir laden Sie ein zu einem Rundgang zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten und den schönsten Winkeln Bruchsals. In und um Bruchsal gibt es eine Menge zu entdecken. Das lassen sich Touristen und Gäste ganz besonders gerne in einer der vielen öffentlichen Führungen zeigen. Doch nicht nur die. Auch Bruchsaler selbst machen sich gerne auf geführte Entdeckungstour. Sogar zu besonders „seniorengerechten Zeiten“.

Keine Frage, dass diese Führung in jeder Hinsicht seniorengerecht sein wird: bequeme Wege, moderate Anstiege, eineinhalb Stunden voll schöner Aussichten nebst spannender Geschichte und allerlei Geschichtchen über Bruchsal.

Die Führung mit Gertrud Brückmann durch die Kernstadt findet am Montag, 25. September, um 10 Uhr statt – auch für Nicht-Senioren. Treffpunkt ist am Haupteingang des Barockschlosses und die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 / 505 94-60, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Landratsamt Karlsruhe



Demenz – das Leben nicht vergessen

Vortrag des Pflegestützpunkts Bruchsal zum Umgang mit Demenz im Alltag

Kreis Karlsruhe. Der erste Vortrag der neuen Veranstaltungsreihe 2017/2018 „Perspektiven des Alterwerdens“ des Pflegestützpunktes Landkreis Karlsruhe Standort Bruchsal, dreht sich um das Thema Demenz. Am Montag, 25. September, werden Elke Krämer, Geschäftsführerin der AWO, und Christiane Rathgeb vom Caritasverband Bruchsal unter dem Titel „Demenz – das Leben nicht vergessen“ auf verschiedene Aspekte dieser Erkrankung eingehen.

Der Titel des diesjährigen Weltaltzheimerstages lautet „Demenz: Die Vielfalt im Blick“. Die Referentinnen geben Hilfestellungen und Tipps für den Umgang mit dieser Vielfalt und spannen einen Bogen von der Diagnose über das Erleben des Betroffenen bis hin zu den Chancen und Schwierigkeiten im direkten Umfeld bzw. Umgang. Der Vortrag endet mit Anregungen zu verschiedenen Entlastungsangeboten und Übungen, um das Gedächtnis zu trainieren und den Umgang mit der Erkrankung zu erleichtern.

Der Vortrag findet von 16.00 bis 17.30 Uhr im Technischen Rathaus Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, in der Seniorenbegegnungsstätte statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es wird jedoch darauf hingewiesen dass die Platzzahl begrenzt ist. Der nächste Vortrag der Reihe findet am Mittwoch, 18. Oktober, zum Thema „Patientenverfügung“ statt. Für Anregungen, Fragen und Rückmeldungen stehen die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes gerne zur Verfügung, entweder per E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de oder per Telefon: 07251 / 79 – 199.

Forstamt

Das Forstrevier „Büchenauer Hardt“ (umfasst die Waldorte „Eichelberg“, „Büchenauer Hardt“ und die Waldungen der „Oberen Lußhardt“, des „Jungwaldes“ und des „Kammerforst“ jeweils südlich der Bahnlinien) gibt bekannt:

1. Sprechstunden (Schlagraumsaison Winter 2017/18):

Im Revier 18 „Büchenauer Hardt“ finden an folgenden Terminen

Sprechstunden für die Vergabe von **Schlagraum** (Flächenlose) statt:

Donnerstag 19.10.2017

16.00 – 18.00 Uhr in der Büchenauer-Hardt – Pflanzschulhütte

Donnerstag 26.10.2017

16.00 – 18.00 Uhr im Rathaus Hambrücken

2. Preise:

Schlagraum (Flächenlose) 10,- bis 20,- €/Ster (je nach Baumart und Lage)

Brennholz lang (Polterholz) 56,- €/fm Diese Preise gelten für Hartlaubholz!

3. Hinweise: **Wichtig!**

Voraussetzung für die Zuteilung eines Schlagraumloses bzw. von Polterholz, ist die **schriftliche Bestellung** !!! Mit dieser Bestellung werden die „Allgemeinen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen des Landes Baden-Württemberg“ anerkannt und die Teilnahme an einem Motorsägenkurs bestätigt.

Im Revier „Büchenauer Hardt“ sind die Bestellvordrucke für Flächenlose (=Schlagraum) **nur in den Sprechstunden** zu erhalten, müssen dort ausgefüllt und wieder abgegeben werden. Da nur eine begrenzte Menge Schlagraumholz zur Verfügung steht, wird – wie in den Vorjahren – die abzugebende Holzmenge je Besteller und die Anzahl der insgesamt zu bestellenden Flächenlose von vornherein begrenzt.

Alle Besteller, die in einer Sprechstunde ein Bestellformular (begrenzte Anzahl !!!) ausgefüllt und abgegeben haben, können **sicher** mit der Zuweisung eines Schlagraumloses rechnen. Die Zuweisung wird in den meisten Fällen aber erst zwischen Februar und April 2017 erfolgen. Es wird gebeten von zwischenzeitlichen telefonischen Anfragen abzusehen. Schlagraum kann verständlicherweise nur an Waldorten angeboten werden, an denen im Winterhalbjahr Holz-einschlagsmaßnahmen stattfinden, das heißt die Selbst-werber müssen ggf. auch weitere Fahrstrecken in Kauf nehmen.

Für darüber hinausgehenden Bedarf kann nur Brennholz-lang / Polterholz angeboten werden. Aber auch Polterholz **muss** mit einem Bestellformular **schriftlich bestellt** werden. Diese Formulare werden ab dem 19.10.2017 in den Rathäusern von Karlsdorf und Hambrücken ausliegen und sind auch **dort wieder abzugeben**. Zur Polterholz-Bestellung werden **nur** vollständig ausgefüllte und **nur** die für diese Einschlagssaison gültigen Formulare angenommen (keine aus dem Internet herunter geladenen!).

Schlagraum-Bestellungen können **nur** zu den oben genannten Sprechstunden erfolgen, telefonische Bestellungen sind **nicht** möglich.

Pflegestützpunkt



Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal

Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten in Bruchsal

Mo – Mi 9.00 – 12.00 Uhr

Do 9.00 – 12.00 Uhr, 13.30 – 18.00 Uhr

Fr 9.00 – 13.00 Uhr

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal

Rathaus Am Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal

Tel. (07251) 79-199, Mobil: 0151-12588834

E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

Sonstige

Auflösung der staatlichen Notariate ab Januar 2018

Der Leiter des staatlichen Notariats Bruchsal, Oberjustizrat Thomas Schabert, informiert:

Seit mehr als 200 Jahren bildet das badische und württembergische Notariatswesen von wenigen Ausnahmen in Württemberg abgesehen ein Segment der Justiz im Lande, also staatlich organisiert und betrieben. Im Sinne einer effektiven bürgernahen Rechtspflege vereint es die traditionellen Dienstleistungen eines Notariats mit Zuständigkeiten, die andernorts den Amtsgerichten zugewiesen sind. So sind die staatlichen Notariate in Baden-Württemberg zusätzlich auch Grundbuch-, Nachlass- und in Württemberg auch Betreuungsgeschäfte; gewissermaßen traditionsbewährte „all inclusive“ – Behörden für die i.d.R. nicht streitig gehandhabte Rechtspflege.

Mit der Grundbuch- und Notariatsreform beendet der Gesetzgeber in Stuttgart dieses in Deutschland und in Europa einzigartige System mit Wirkung ab dem 1. Januar 2018.

Was bedeutet dies für den Raum Bruchsal und die benachbarten Städte und Gemeinden ab dem Jahr 2018?

Die oben genannten notariellen und gerichtlichen Zuständigkeiten müssen personell und strukturell völlig neu zugewiesen, übertragen und eingebunden werden.

Die bisher bei den Städten und Gemeinden angesiedelten Grundbuchämter wurden und werden aufgelöst und in elf zentralen Amtsgerichten (Grundbuchämtern) zusammengefasst. So hat das für den hiesigen Bereich zuständige zentrale Grundbuchamt Maulbronn bereits seine Arbeit aufgenommen.

Für die traditionellen Notarangelegenheiten sind neue Geschäftsstellen zu begründen. Sämtliche Belange in Nachlassangelegenheiten, bisher betreut von den Notariaten Bretten, Bruchsal, Philippsburg, obliegen ab dem Jahr 2018 dem Amtsgericht Bruchsal.

Ab kommendem Jahr wird es deutschlandweit nur noch freiberufliche Notariate mit eigenem Personal- und Verwaltungsaufbau geben, wobei die baden-württembergischen Notariate als sog. „NUR“-Notariate zu organisieren sind. Diese Struktur ist angelehnt an die Notariatsorganisation in Bayern und Rheinland-Pfalz.

Aktuell sind alle Landesnotariate neben ihren bisherigen Dienstaufgaben mit der Bewältigung dieser sogenannten Jahrhundertreform voll in Beschlag genommen. Angesichts der dünnen Personaldecke im Landesdienst bitten die Landesnotariate bis zum „Neustart 2018“ um Verständnis bei auftretenden Engpässen im Beurkundungs- und Nachlasswesen.

Mit jeweils selbständigem Amt stehen Ihnen ab 1. Januar 2018 folgende Notare zur Seite:

Mit Amtssitz in Bruchsal: Notar Dr. Colin Becker (freiberuflich seit 2008; Notar Stefan Link; Notar Thomas Schaber. Mit Amtssitz in Bretten: Notar Dieter Bopp
Notariat Bruchsal

Fahrplananpassung bei Buslinien 187 und 189 wegen Baustelle auf K3502

Die Kreisstraße K3502 ist ab Montag, 18. September, zwischen Helmsheim und Obergrombach teilweise für den Verkehr gesperrt. Grund sind die Bauarbeiten für einen neuen Radweg. Dies hat auch Auswirkungen auf die beiden regionalen Buslinien 187 und 189. Hier kommt es bis zum Ende der Baumaßnahme am 27. Oktober infolge der Einbahnregelung auf der Kreisstraße zu betrieblichen Einschränkungen auf beiden Linien.

Linie 187: Die Bedienung auf dem Abschnitt Helmsheim Bahnhof – Obergrombach muss aufgrund fehlender Rückführungs-Möglichkeiten der Fahrzeuge in beiden Richtungen für sechs Wochen mit folgenden Ausnahmen eingestellt werden:

- Die Schulkurse mit Abfahrt um 13:05 Uhr und 15:25 Uhr ab Gondelsheim Marktplatz verkehren weiterhin nach Obergrombach, fahren jedoch nicht über Helmsheim. Auch die Haltestelle Obergrombach Friedhof entfällt. Schüler aus Helmsheim können in Obergrombach (Kirche) auf die uneingeschränkt verkehrenden Stadtbusse der Linie 186 umsteigen oder mit der S9 nach Hause fahren.
- In Gegenrichtung können aus dem genannten Grund lediglich folgende über Obergrombach hinausgehende Fahrten aufrechterhalten bleiben:
 - 12:25 Uhr ab Büchenau Verwaltungsstelle bis Helmsheim Kurpfalzstraße
 - 13:05 Uhr an S ab Büchenau Verwaltungsstelle bis Helmsheim Bahnhof
 - 13:36 Uhr an S ab Untergrombach Bahnhof bis Helmsheim Kurpfalzstr.
 - 18:25 und 19:05 Uhr ab Büchenau Verwaltungsstelle bis Helmsheim Bahnhof

Linie 189: Alle Fahrten nach Bruchsal können regulär durchgeführt werden. In der Gegenrichtung gibt es folgende Änderungen:

- Kurs 6:44 Uhr ab Bruchsal Stadtwerke wird bis Helmsheim Kurpfalzstraße normal bedient. Von dort fährt der Bus auf die B35 zurück und über Gondelsheim nach Obergrombach und ohne Anfahrt der Haltestelle Friedhof weiter zur Joß-Fritz-Schule in Untergrombach. Die Ankunft verzögert sich um circa zehn Minuten. Die Schüler, die die Haltestellen in Helmsheim nutzen, werden gebeten, sich zur Haltestelle Kurpfalzstraße zu begeben.
- Die Fahrten um 12:11, 13:05, 13:58 Uhr und 15:33 Uhr ab Bruchsal JKG werden nach der Haltestelle Bürgerpark über die B3 und Untergrombach nach Obergrombach und Helmsheim umgeleitet. Die Ankünfte verschieben sich dadurch. Die Schüler des Paulusheims werden gebeten, an der Haltestelle Bürgerpark zuzusteigen.
- Auf den Kursen um 12:11 und 15:33 Uhr ab Bruchsal JKG kann außerdem Heidelberg nicht angefahren werden. Schüler mit diesem Fahrtziel werden gebeten, auf die Stadtbahn oder die Stadtbusse auszuweichen.
- Die Fahrt um 13:00 Uhr ab Untergrombach Joß-Fritz-Schule kehrt freitags 15 Minuten später.

Infos zum E-Carsharing zeozweifrei unterwegs Thema: Registrierung und Flinkster-Kundenkarte

Um einen zeo nutzen zu können, müssen Sie sich vor der ersten Buchung einmalig online registrieren, am besten über die Startseite von www.zeozweifrei-unterwegs.de. Nach dem Ausfüllen des Anmeldeformulars beim Carsharing-Betreiber Flinkster, können Sie Ihre Kundenkarte im Bürgerbüro Ihrer Stadt bzw. Gemeinde abholen – Ausdruck der Registrierung, Ausweis und Führerschein nicht vergessen. Übrigens: den günstigen „Flinkster-ZEO-Tarif“ können Sie nur in Anspruch nehmen, wenn Sie in einer der 13 teilnehmenden Gemeinden wohnen. Kunden außerhalb dieses Gebietes können den zeo zu den Standard-Tarifen von Flinkster buchen.

Tipp: Die Kundenkarte von Flinkster ist zwar nicht übertragbar, es kann aber auch ein anderer Fahrzeug-Insasse mit gültigem Führerschein den zeo fahren, vorausgesetzt der Karteninhaber sitzt mit im Wagen. Der zeo kann von Personen ab 18 Jahren gefahren werden. Auch das begleitete Fahren ab 17 ist erlaubt, wenn der eingetragene Begleiter Karteninhaber ist und im Auto mitfährt.

Packende Duelle auf dem Saalbach

Fast 4.000 Enten schwimmen für einen Zweck beim Entenrennen des Lions Clubs Bruchsal

Sie lassen die Enten jetzt zu Wasser: Die Helfer der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal, angeführt von ihrem Kommandanten Bernd Molitor, und des Lions Clubs Bruchsal, beobachtet von Christoph Laier. 1,5 Kilometer haben sie nun vor sich, die fast 4.000 kleinen gelben Gesellen. Mitten auf dem Saalbach, der gerade rechtzeitig zum siebten Entenrennen des Lions Clubs seine Fluten hat sinken lassen. Sie schwimmen, was das Zeug hält und nutzen geschickt die Strömung aus. Ganz so, als wüssten sie, was für ihre Besitzer auf dem Spiel steht – nämlich tolle Preise für die ersten 20 Enten, die durchs Ziel an der Großen Brücke schwimmen. Und sie machen es tatsächlich besser als ihre größeren Artgenossen. Die großen Sponsoren-Enten nämlich legen immer wieder an den Grün-

pflanzen des Saalbachs ein Püschchen ein. Nicht aber die kleinen Quitscheentchen. Entschlossen schwimmen sie an den großen vorbei. Das Ziel fest im Blick.



Fast 4.000 Enten schwammen ins Ziel Foto: Lions Club Bruchsal

An der Großen Brücke werden sie bereits von zahlreichen Zuschauern erwartet. Langjährige Entenrennen-Fans und viele, die eigene Enten am Start haben. Auch Norbert Griebhaber, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Kraichgau und selbst ein „Lion“ sowie Kraichgau-TV-Chef Ulrich Konrad erwarten als Kommentatoren-Team die rasanten Schwimmer. „Jetzt wir's gelb“, ruft Griebhaber. Selbst, wer in den hinteren Reihen steht und keinen Blick auf das Zieleinlaufschwimmen erhaschen kann, weiß genau, welche teils dramatischen Szenen sich gerade auf dem Saalbach abspielen: „Da hat sich eine weiß-rote Flitzerente ins Finisherteam gemogelt“, sagt Griebhaber, und Konrad berichtet vom „harten Fight der Sponsoren-Enten, manche Kiel oben“. Die Beiden moderieren in bester Radiomanier – reif für den Grimme-Preis.

Am Ziel werden die Enten schließlich von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, assistiert von „Lions“ Martin Stork, in Empfang genommen. Ein Streicheln, ein Lob – diese schnellsten Rentenen haben es verdient. Denn jede von ihnen hat für den guten Zweck ihr Bestes gegeben. Immerhin kommt der gesamte Erlös des Entenrennens der Hippotherapie und der Musik- und Kunstschule für ihr Projekt „KunstStadt(t)Schule“ zugute.

„Die Feuerwehr hat mich für den Saalbach bestens ausgestattet“, sagt OB Petzold-Schick, als sie mit den khakifarbenen Gummihosen aus dem Wasser steigt. „Und es hat wieder viel Spaß gemacht.“ Sie dankt dem Lions Club für „dieses tolle Event, das so viele Besucher in die Stadt lockt“. Und sie dankt ebenso den Bürgern, die die vielen Enten für den guten Zweck gekauft haben.

Als dann werden die Nummern der 20 Siegerenten verkündet. Wer bei der Siegerehrung nicht dabei ist, hat bis zum 14. Oktober 2017 Zeit, seinen Gewinn im Steuerberaterbüro Seebach, Kaiserstraße 25, in Bruchsal abzuholen. Eine Schar von Kindern ist es alsdann, die die Entennummer für den Präsenzpreis, ein Goldbarren im Wert von rund 380 Euro von der Sparkasse Kraichgau, am Glücksrad ermittelt. Die strahlende Gewinnerin, Lea aus Ubstadt-Weiher, entpuppt sich sogar als leidenschaftlicher Fan des Entenrennens. „Ich bin jedes Jahr dabei!“ Die Gewinner des Entenrennens stehen auf: www.entenrennen-bruchsal.de

Die Gewinner:

50 Euro: 1718, 302, 1882, 726, 531, 2978,
383, 1409, 995, 2763, 1253, 949

100 Euro: 1041, 2186, 608, 114, 1674

3. Platz: 300 Euro: 338
2. Platz: 500 Euro: 1894
1. Platz: 1.000 Euro: 460

TIPPS für unsere Autoren



Bitte benutzen Sie kein automatisches Trennprogramm!

Trennungen, die z. B. WORD automatisch einfügt, müssen im Verlag manuell entfernt werden.

Deshalb: Bitte schreiben Sie im **Fließtext**, die Worttrennungen werden im Verlag eingefügt!

Tipp
Nr. 1

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.
1. Petrus 5, 7

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 24. September,
10 Uhr: Ki-Tee-Go (Kindergottesdienst) in der Schlosskirche Obergrombach: Spiel – Spaß – Spannung – und noch viel mehr? Das Ki-Tee-Go-Team mit Sandra Herrmann und Helen Weiland lädt dich herzlich ein zum etwas anderen Sonntagmorgen.

Freitag, 29. September,
19.30 Uhr: Feier-Abend-Kirche – in der Schlosskirche Obergrombach zum Thema: „Der Herr ist mein Hirte“, ein meditativer Gottesdienst zum Psalm 23 mit Liedern aus Taizé, Impulsen zum Nachdenken, zum Stillwerden, zum Hören auf Gottes Wort und zum Mut machen, sich Gott anzuvertrauen mit dem Team der Feier-Abend-Kirche und der Taizé – Musikgruppe.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 21. September,
19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobadan Jovanovic.

Samstag, 30. September,
um 14.00 Uhr: Abgabe der Erntedank-Gaben in der Schlosskirche Obergrombach.



Am 29. September 2017 um 19.30 Uhr
in der Schlosskirche Obergrombach

„Der Herr ist mein Hirte“



Ein meditativer Gottesdienst zum Psalm 23
mit Liedern aus Taizé,
Impulsen zum Nachdenken, zum Stillwerden,
zum Hören auf Gottes Wort
und zum Mutmachen, sich Gott anzuvertrauen

Mit dem Team der Feier-Abend-Kirche
und der Taizé – Musikgruppe

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 24. September,
10 Uhr: Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Prädikantin Renate Palluch.

Veranstaltungen unter der Woche:

Samstag, 30. September,
von 8.00 – 13.00 Uhr: Abgabe der Erntedank-Gaben in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach.

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshaus



Gottesdienste

Sonntag, 24. September, 10 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Thomas), **9.50 Uhr:** FREUDENSCHREI-KiGo in der Martinskapelle: Wir starten mit den KiGo-Kinder zu Beginn im Gottesdienst mit den Erwachsenen in der Kirche. Sie bekommen dort eine biblische Geschichte erzählt. Danach geht es weiter in der Martinskapelle. Mit Begleitung verschiedener Instrumente werden bekannte Lieder gesungen und auch neue einstudiert. Herzliche Einladung an alle Kinder!

Dienstag, 26. September, 19.30 Uhr: Lobpreis-Abend in der Martinskapelle: Ein Abend, an dem man dem Alltag entflieht und zur Ruhe kommt. Wir singen modernes Liedgut von Albert Frey bis Hillsong und begegnen Gott in den Liedern und im Gebet.

Termine im Gemeindezentrum

Donnerstag, 21. September, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe,

20 Uhr: Kirchenchor

Montag, 25. September, 19.30 Uhr: Teentreff

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Samstag, 23. September, 18.30 Uhr: freiraum-Gottesdienst zum Thema „Dafür lohnt es sich“ (Pfarrer Thomas),
18.30 Uhr: freiraum-KiGo im Kindergarten

Dienstag, 26. September, 19.30 Uhr: Lobpreis-Abend in der Martinskapelle in Heildelshaus: Ein Abend, an dem man dem Alltag entflieht und zur Ruhe vor Gott kommt. Wir singen modernes Liedgut von Albert Frey bis Hillsong und begegnen Gott in den Liedern und im Gebet. Herzliche Einladung!

Termine im Gemeindehaus

Donnerstag, 21. September, 17 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs der 1.-4. Klasse, **19.30 Uhr:** Teentreff

Dienstag, 26. September, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Mittwoch, 27. September, 18 Uhr: Jungschar für Jungs der 5.-7. Klasse

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienst:

Sonntag, 24. September,

10 Uhr: Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit den Kindergärten und mit der Vorstellung der neuen Konfirmanden/innen, Pfarrerin in Probe Susanne Knoch und Gemeindediakonin Lydia Seitz. Musikalische Gestaltung der CVJM-Posaunenchor. Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchenkaffee mit selbstgebackenen Kuchen und Pflanzung eines Apfelbäumchens im Kindergarten.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 21. September,

15.30 – 17.00 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

15.30 – 17.00 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Martin-Luther-Haus.

Freitag, 22. September,

16.30-18.00 Uhr: Jungschar – Spiel, Spaß und biblische Geschichten für Mädchen und Jungs von 8 – 10 Jahre im Martin-Luther-Haus.

Samstag, 23. September,

zwischen 11 und 13 Uhr: „Offene Lutherkirche“. Lassen Sie sich einladen und schauen Sie rein! Finden Sie Ruhe, lassen Sie sich inspirieren, gehen Sie ins Gebet – laden Sie ihren Akku auf,.....IN DER OFFENEN LUTHERKIRCHE!

Dienstag, 26. September,

9 Uhr: JA/Wir-Kreis (Junge Alte / Wir im Ruhestand) im Saal des Martin-Luther-Hauses.

Thema: „Die Vision des Papstes“ – Eine ökumenische Erzählung des Heidelberger Theologen Edmund Schlink;

18.30 Uhr: Teen-Kreis im Keller des Martin-Luther-Hauses, Leitung: Diakonin Lydia Seitz;

19.30 Uhr: Lutherchor – Probe im Martin-Luther-Haus, Raum 2, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch 27. September,

14.30 Uhr: Seniorennachmittag im Martin-Luther-Haus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner;

17.30 – 18.15 Uhr Ensemblespiel Jungbläser I
 18.30 – 19.30 Uhr Ensemblespiel Jungbläser II
 19.00 – 20.30 Uhr Posaunenchor im Martin-Luther-Haus, nähere Informationen gibt es bei unserem Obmann Georg Will Tel. 07251 / 13757
Donnerstag, 28. September,
 Glaubenskurs – Die Bibel entdecken – gemeinsam lesen – 5 Abende
 28.09.17
 05.10.17
 12.10.17
 19.10.17
 26.10.17 jeweils um 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus, Saal.
 Informationen und Anmeldung über das Pfarramt bei Pfarrerin Tanja Dittmar, Tel. 2004.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, den 24. September

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Kurt Böhm
 10 Uhr Kindergottesdienst

Termine

Freitag, den 22. September

16.30 Uhr Mädchenjungschar

Dienstag, den 26. September

17.00 Uhr Bubenjungschar

Mittwoch, den 27. September

14.30 Uhr Seniorengymnastik

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.00 Uhr Jugendtreff „Unicorn“

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch: 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: 15.30 bis 18 Uhr.
Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller: Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Bitte beachten Sie: Pfarrer Dr. Müller befindet sich vom 21.09. – 24.09.2017 auf einer Fortbildung. Kasualvertretung hat Pfarrer i. R. Andreas Wellmer, Tel. 07249/9471232.
 Das Pfarrbüro ist vom 26.09. – 29.09.2017 geschlossen.

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am

Samstag, 23. September

13 Uhr Gottesdienst anlässlich der Trauung von Stefanie Gablenz und Michael Sauer in Staffort, mit Prädikantin Beate Freiburger

Sonntag, 24. September

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Johannes Lundbeck in Büchenau

Wochenveranstaltungen:

Donnerstag, 21. September 15 Uhr Seniorennachmittag in der Kathol. Kirche St. Wolfgang, Thema von Wilhelm Stober: Geschichten aus der Provinz

Freitag, 22. September

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar

16.30 Uhr – 18.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau. 20 Uhr Glühwürmer

Nähere Informationen erhalten Sie bei Beate Freiburger, Tel. 07249/7213.

Dienstag, 26. September

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 27. September

10 – 11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 28. September

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29

17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29

17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebengeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 24. September:

10.30 Uhr: Gottesdienst mit K. Neumann. Eine englische Übersetzung des Gottesdienstes wird angeboten (English translation provided), Kinder werden in altersgerechten Kleingruppen betreut. Nach dem Gottesdienst sind sie herzlich zu Kaffee und Gesprächen eingeladen.

11:00 Motorradgottesdienst „Leben mit Profil!“ mit den Kerchebluesern in Helmsheim, Mergelgrube 25

Weitere Termine

Donnerstag, 21. September, 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Sportplatz beim alten Campus

Samstag, 23. September 9 – 12 Uhr: Familienflohmarkt in Unteröwisheim; 19.30 Uhr: Open Air Konzert mit den „Kerchebluesern“ in Helmsheim, Mergelgrube 25

Sonntag, 24. September, 10 Uhr: Gebetsstreff

Montag, 25. September, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim; 20 Uhr: Stadtgebet in der Stadtmission

Donnerstag, 28. September, 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Sportplatz beim alten Campus

Für jeden was dabei! Ob Family oder Biker – in dieser Woche gibt es wieder ein vielfältiges Veranstaltungsangebot. Herzlich laden wir ein zum Konzert der Kercheblueser, zum Motorradgottesdienst sowie zum Familienflohmarkt, an dem günstig Kleidung und Haushaltsartikel gekauft werden können und für Brezeln und Kaffee gesorgt wird. Und wie an jedem Sonntag freuen wir uns auch über Gäste in unsrem regulären Gottesdienst in der Moltkestr. 3 ab 10.30 Uhr. Kommen Sie einfach mal vorbei!

Unteröwisheimer

FAMILIEN-Flohmarkt

Spendenannahme für Flohmarktartikel
 Samstag, 16. September 2017
 von 9 bis 12 Uhr

Flohmarkt
 Samstag, 23. September 2017
 von 9 bis 12 Uhr

Herbst- und Winterkleidung
 Spielsachen
 Babyartikel
 Haushaltsartikel
 Brezeln und Tee/Kaffee

Veranstalter: Andreas Ihle und die Evangelisch-methodistische Kirche Unteröwisheim

Evangelisch-methodistische Kirche Heidelberg

Open-Air-Konzert und Motorradgottesdienst



Die Kercheblueser

Foto: Evangelisch-methodistische Kirche Bruchsal-Heidelberg

Die Motorrad- und Schraubergruppe der Evangelisch-methodistischen Kirche Bruchsal-Heidelberg lädt zum musikalischen **Open Air Abend** mit den Kerchebluesern ein. Vielfältigkeit bei den Instrumenten und der Liedauswahl sind für die Musiker und Sänger und Sängerinnen wichtige Elemente. So sind von Irish Folk bis zu Balladen, von der Ära der Beatles, Rolling Stones bis in die 70er und 80er Jahre, von Rock bis besinnlich, viele Stilrichtungen zu finden. Gewürzt werden die musikalischen Beiträge mit Anekdoten, Geschichten und eigenen Erlebnissen. Alles in allem wird es ein abwechslungsreicher Abend.

Am Sonntag findet, passend zum Boxenstopp, ein **Motorradgottesdienst** statt. Hier spielen ebenfalls die Kercheblueser. Der Gottesdienst steht unter dem Thema: „Leben mit Profil!“

Open Air Konzert, 23. September 2017, 19:30 Uhr und

Motorradgottesdienst, Leben mit Profil!

24. September 2017, 11:00 Uhr

mit den Kerchebluesern

Ort: Teich+Gartenanlagen von Amerongen,

Bruchsal – Helmsheim, Mergelgrube 25

Die Veranstaltungen finden auch bei schlechter Witterung statt.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 22. September,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Samstag, 23. September,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 11.30 Uhr: Taufe von Samu Nikita Rogowski (Militärpfr. Ziegler)

Sonntag, 24. September,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Untergrombach Michaelskapelle: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Kirchengemeindegottesdienst "Michele", mitgestaltet vom Musikverein Untergrombach (Pfr. Fritz / Pfr. Müller)

Montag, 25. September,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung

Dienstag, 26. September,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Mittwoch, 27. September,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Untergrombach Michaelskapelle: 15.30 Uhr: "Michele"-Gottesdienst des Altenwerks Untergrombach (Pfr. Fritz)

Donnerstag, 28. September,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Taizé-Gebet – Verabschiedung Gemeindefereferentin Beatrix Körner – (Taizé-Team)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Erstkommunion 2018

Herzliche Einladung an alle Eltern, die sich über den Vorbereitungsweg zur Erstkommunion informieren wollen:

Informationseleternabend:

04.10., 20.00 Uhr in Untergrombach für alle Eltern unserer Kirchengemeinde im Pfarrzentrum St. Wendelinus, Franz-Liszt-Str. 51

Alle Eltern, deren Kinder kath. getauft sind und in die 3. Klasse gehen, erhalten in dieser Woche einen Einladungsbrief. Sollten wir Sie vergessen haben (wir sind nicht fehlerfrei!), so melden Sie sich bitte in unseren Pfarrbüros oder bis 30.09. bei Beatrix Körner (Gemeindefereferentin), Tel. 07257/ 925823.

Natürlich sind Sie herzlich willkommen!

Taizé

Ganz herzliche Einladung zum Taizégebet

in der Kirche St. Maria in Heidelsheim am 28.09.2017 um 18:30 Uhr

Taizélieder, Psalm- und Bibeltext, Gebet – Stille

Innehalten und zur Ruhe kommen mit meditativen Gesängen aus Taizé. Für Kinder gibt es Mandalas zum Malen während der Stille.

Anschließend Abschiedsfeier und Begegnung im Pfarrzentrum.

Wir feiern „Michele“ auf dem Michaelsberg

Wir treffen uns am Mittwoch, den 27. September um 14 Uhr in der Gastwirtschaft auf dem Michaelsberg zum Kaffeetrinken. Um 15.30 Uhr feiern wir in der Michaelskapelle eine Heilige Messe mit Pfarrer Thomas Fritz. Anschließend gemütliches Beisammensein in der Gastwirtschaft. Gäste sind herzlich willkommen.

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Pfarrjubiläum mit Pfarrfest



Pfarrer Fritz (auf der Treppe) bei der Einsegnung des renovierten Pfarrhauses und des Jugendheims

Am vergangenen Sonntag feierte die katholische Pfarrgemeinde Untergrombach das große 150-jährige Weihfest ihrer Pfarrkirche St. Cosmas und Damian. Bei diesem Gottesdienst wurden traditionell die neuen Ministranten aufgenommen. In diesem Jahr konnte Jeremy als neuer Mini aufgenommen werden und Klemens Weberpals wurde nach 10 Dienstjahren verabschiedet. Für diesen Dienst wurde ihm eine Urkunde des Bischofs überreicht.

Nach dem feierlichen Festgottesdienst der von allen 4 Kirchenchören

musikalisch gestaltet wurde, begann unter Böllerschüssen des Schützenvereins das Weihfest neben der Pfarrkirche. Unter den Klängen des Musikvereins ging dann der Festbetrieb los. Wohl durch das trockene und sonnige Wetter (von Pfarrer Fritz schon seit Tagen mit Petrus ausgehandelt) kamen so viele Besucher, dass die Küche kurzzeitig an ihre Grenzen kam. Wir bedanken uns hiermit bei all unseren Besuchern, für Ihr Verständnis und Geduld. Das lange Warten wurde ja dann doch mit leckeren Speisen belohnt. Ein weiterer Höhepunkt des Festes war die Einsegnung des neu renovierten Pfarrhauses und des Jugendheims. Viele interessierte Untergrombacher sind der Einladung der Besichtigung nachgekommen, so dass auch hier „Full house“ war, nachdem von Frau OB Petzold-Schick und Frau Pfarrerin Knauber die Glückwünsche zum gelungenen Umbau überbracht wurden. Soll doch künftig das Gebäude ein Haus der Begegnung und Zusammenkunft sein. Gleichzeitig wurde das Buch „150 Jahre Pfarrkirche St. Cosmas und Damian“ von Dietmar Konanz vorgestellt. Diese Buch gibt es ab sofort in der katholischen Bücherei und im Pfarrbüro in der Schulstraße zu kaufen.

Alles in allem konnte die Jubiläumsfeier nur durch die Mithilfe von Vielen gelingen. Allen Sponsoren, Helfern, Kuchenspender/innen und Vereinen, die mit Ihren Beiträgen das Fest so wunderbar gestaltet haben (besonders hatten es unseren Besuchern die kleinen Frösche und Sonnenblumen aus den Kitas angetan) sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Wir sind stolz, dass sich so viele Gruppierungen unserer Kirchengemeinde für dieses Fest eingebracht und engagiert haben und wir so eine lebendige Gemeinschaft erfahren durften. Es war wirklich toll!!

Herzliches Vergelt's Gott

Das Gemeindeteam Untergrombach

RWp

Wir feiern „Michele“ auf dem Michaelsberg

Wir treffen uns am Mittwoch, den 27. September um 14 Uhr in der Gastwirtschaft auf dem Michaelsberg zum Kaffeetrinken. Um 15.30 Uhr feiern wir in der Michaelskapelle eine Heilige Messe mit Pfarrer Thomas Fritz. Anschließend gemütliches Beisammensein in der Gastwirtschaft. Gäste sind herzlich willkommen.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 21. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) – anssl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Freitag, 22. September,

Kapelle Sancta Maria: 18 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 8.30 Uhr: Ök. Schuljahreseröffnungsgottesdienst der Albert-Schweitzer-Realschule

(Diakon Wilhelm)

St. Paul: 9 Uhr: Schuljahreseröffnungsgottesdienst der Stirumschule

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Samstag, 23. September,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

St. Paul: 20 Uhr: Benefizkonzert der ambulanten Hospizgruppe

St. Peter: 14 Uhr: Trauung von Alexandra Wagner und Frank Andreas Roth (Pfr. Erwin Bertsch)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

Sonntag, 24. September,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 18 Uhr: Klezmer- und Orgelmusik

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Montag, 25. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Dienstag, 26. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 27. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum, Andachtsraum: 9.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Donnerstag, 28. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Christliche Gemeinde Heildelshem e.V.

**Donnerstag, 21. September**

19.30 Uhr: Jugendbund (Teens ab 16 Jahre)

Freitag, 22. September

15.00 Uhr: Generation plus: „Meine Kindheit und Jugend in der DDR“, mit Michael Piertzik

Samstag, 23. September

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahren

Sonntag, 24. September

18.00 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 25. September

8.15 Uhr: Gebetskreis

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 26. September

17.00 Uhr: Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 27. September

10.00 Uhr: Frauenevent: „Identität – Wer bin ich?“

17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelshem e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichegemeindeheildelshem.de

Stadtmission Bruchsal –
Liebenzeller Gemeinschaft**Gottesdienst****Sonntag, 24. September**

10 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein

Veranstaltungen unter der Woche**Donnerstag, 21. September**

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff

Freitag, 22. September

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 26. September

10 bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 27. September

18.30 bis 21 Uhr: Hauskreis III

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis IV

Donnerstag, 28. September

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Die **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgeberinnen statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal

**Gottesdienste****Sonntag, 24. September 10 Uhr:** Gottesdienst in der Pestalozzi-Halle in Graben-Neudorf im Rahmen des Bezirkstag des Kirchenbezirks Bruchsal. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen. Am Nachmittag gibt es Zeit zur Begegnung und zum Austausch, zu Sport und Spiel, zum Besuch von Informationsveranstaltungen und ein abschließendes Kaffee und Kuchenangebot.**Mittwoch, 27. September, 20 Uhr:** Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Glaube und Vertrauen“

Predigtgrundlage: Ich glaube; hilf meinem Unglauben! (Markus 9,24)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal / www.nak-bruchsal-gemeinde.deSonntag,
24. September
2017 **Bezirkstag
Bruchsal**Wo: Pestalozzi-Halle Graben-Neudorf
(Pestalozzistraße 2)

Beginn: 10:00 Uhr mit Gottesdienst

Verpflegung: Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen

Aktion: Verschiedene Aktivitäten im Innen- & Außenbereich

Ende: gegen 16:30 Uhr

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme!

Neuapostolische Kirche
Bezirk Bruchsal
www.nak-bruchsal.de

Kirchliche Institutionen

St. Paulusheim

Gottesdienst: Sonntag, 24. September 7:30 und 9 Uhr

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal

**Versammlung Bruchsal-Süd****Freitag, 22. September, 19 Uhr, Unser Leben als Christ****Vortrag mit dem Thema:** Thema „Loyal zu Jehova zu halten wird belohnt“ mit dem Video „Einführung in Daniel“**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Daniel Kapitel 1 bis 3**Bibellesung:** Daniel Kapitel 2, Verse 31 bis 43**Freitag, 22. September, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern****Erstes Beispiel:** Erstes Gespräch mit Hilfe der Publikation „mit Hilfe einer Bibelstelle (Hiob Kapitel 26, Vers 7)“**Zweites Beispiel:** Fortsetzen eines Gesprächs mit Hilfe der Publikation „mit Hilfe einer Bibelstelle (Römer Kapitel 15, Vers 4)“**Drittes Beispiel:** Bibelstudium mit Hilfe der Publikation „Thema: Wägt Jehova im Voraus ab, was wir ertragen können, und entscheidet dann, welchen Schwierigkeiten wir begegnen?“**Freitag, 22. September, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ****Besprechung mit den Anwesenden:** Besprechungsgrundlage ist der „Bleibe bei Versuchsungen loyal“ aus dem aktuellen Arbeitsheft***Besprechung mit den Anwesenden:** Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Bleibe loyal, wenn ein Angehöriger ausgeschlossen wird“ aus dem aktuellen Arbeitsheft***Versammlungsbuchstudium:** Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“ (Seite 192 bis 193, Kapitel 18, Absätze 1 bis 8)*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden**Sonntag, 24. September, 18 Uhr****Vortrag:** Teilen wir Gottes Ansicht über das Leben?**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels:** Möge er alle deine Pläne gelingen lassen*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden**Versammlung Bruchsal-Nord****Donnerstag, 21. September, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort****Vortrag mit dem Thema:** Thema „Loyal zu Jehova zu halten wird belohnt“ mit dem Video „Einführung in Daniel“**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Daniel Kapitel 1 bis 3**Bibellesung:** Daniel Kapitel 2, Verse 31 bis 43**Donnerstag, 21. September, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern****Erstes Beispiel:** Erstes Gespräch mit Hilfe der Publikation „mit Hilfe einer Bibelstelle (Hiob Kapitel 26, Vers 7)“

Zweites Beispiel: Fortsetzen eines Gesprächs mit Hilfe der Publikation „mit Hilfe einer Bibelstelle (Römer Kapitel 15, Vers 4)“

Drittes Beispiel: Bibelstudium mit Hilfe der Publikation „Thema: Wägt Jehova im Voraus ab, was wir ertragen können, und entscheidet dann, welchen Schwierigkeiten wir begegnen?“

Donnerstag, 21. September, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der „Bleibe bei Versuchungen loyal“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Bleibe loyal, wenn ein Angehöriger ausgeschlossen wird“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“* (Seite 192 bis 193, Kapitel 18, Absätze 1 bis 8)

Sonntag, 24. September, 10 Uhr

Vortrag: Du wirst ernten, was du säst

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Möge er alle deine Pläne gelingen lassen

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 24. September, 12.30 Uhr

Vortrag: Warum Christen anders sein müssen

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Möge er alle deine Pläne gelingen lassen

Mittwoch, 27. September, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: Thema „Höre nicht auf, Jehova zu dienen“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Daniel Kapitel 4 bis 6

Bibellesung: Daniel Kapitel 4, Verse 29 bis 37

Mittwoch, 27. September, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Beispiel: Erstes Gespräch mit Hilfe der Publikation „Einladung“*

Zweites Beispiel: Fortsetzen eines Gesprächs mit Hilfe der Publikation „Einladung“*

Drittes Beispiel: Bibelstudium mit Hilfe der Publikation „Buch „Was lehrt die Bibel wirklich“* (Seite 120 Absatz 16)“

Mittwoch, 27. September, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Andere so schulen, dass sie Jehova beständig dienen können“ aus dem aktuellen Arbeitsheft* und Vorführung eines Videos

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“* (Kapitel 18)

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Gottesdienst: Sonntag, 24. September

Thema: Wie groß ist die Erlösung?

Ab 10 Uhr: Ist das Bistro geöffnet.

10.30 Uhr: Gottesdienst (mit Übersetzung auf Englisch – with translation in English)

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4 bis 12-Jährigen statt!



**Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,
Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, www.kf-bruchsal.de.**

Lern uns kennen im Kompass-Seminar!

Du suchst in Bruchsal eine Kirche, zu der du gehören kannst? Eine der Optionen wäre dabei die KFB? Du möchtest einen tieferen Einblick in die Kirche für Bruchsal bekommen? Uns näher kennenlernen und verstehen, was wir glauben und warum wir die Dinge so tun wie wir sie tun? Dann wäre das **Kompass-Seminar am Sonntag, den 8. Oktober** um 14 Uhr eine gute Möglichkeit, einige Fragen zu klären. Du kannst gerne um 10:30 Uhr den Gottesdienst besuchen, danach einen kleinen Snack einnehmen und anschließend um 14 Uhr bei dem Seminar dabei sein. Oder: Du kommst einfach um 14 Uhr dazu. Bitte kontaktiere für deine Anmeldung unser KFB-Office unter office@kf-bruchsal.de. Weitere Infos zu uns als Kirche findest du auch auf unserer Homepage kf-bruchsal.de oder auf facebook.

Neuapostolische Kirche Heildelshelm



Gottesdienste

Sonntag, 24. September 10 Uhr: Gottesdienst in der Pestalozzi-Halle in Graben-Neudorf im Rahmen des Bezirkstag des Kirchenbezirks Bruchsal. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen. Am Nachmittag gibt es Zeit zur Begegnung und zum Austausch, zu Sport und Spiel, zum Besuch von Informationsveranstaltungen und ein abschließendes Kaffee und Kuchenangebot.

Mittwoch, 27. September, 20 Uhr: Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Glaube und Vertrauen“

Predigtgrundlage: Ich glaube; hilf meinem Unglauben! (Markus 9,24)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Adresse:

Hainbuchenweg 5,

Bruchsal

www.nak-bruchsal-heildelshelm.de



Wo: Pestalozzi-Halle Graben-Neudorf
(Pestalozzistraße 2)

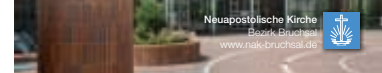
Beginn: 10:00 Uhr mit Gottesdienst

Verpflegung: Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen

Action: Verschiedene Aktivitäten im Innen- & Außenbereich

Ende: gegen 16:30 Uhr

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme!



AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Elternschule

Internetcafé 50 Plus

Das Internetcafé der AWO Heildelshelm, unter Leitung von Thilo Kerzinger, Dipl. Soz. Päd., öffnet jeden letzten Mittwoch im Monat, ab 9:30

Uhr seine Pforten. Falls Sie sich im Umgang mit dem Smartphone oder beim Surfen im Internet unsicher sind oder sich einfach austauschen möchten, z.B. welches ihre liebsten Portale sind, welche Apps sich bewährt haben, hier können Sie ganz zwanglos Fragen stellen und sich gegenseitig austauschen. Das nächste Treffen finden am 27. September um 09.30 Uhr statt und ist wie immer gebührenfrei. Falls vorhanden, bitte das Smartphone, Tablet oder Laptop mitbringen. Die Treffen finden im AWO-Familienzentrum, in der Merianstraße 5, statt. Kontakt: Thilo Kerzinger, 07251 / 3662542

Handarbeitswerkstatt

Wir treffen uns einmal im Monat, immer mittwochs, im Familienzentrum Bruchsal, in der Tunnelstr. 27. Zu unserem nächsten „Handarbeitstreff“ am 27. September, in gemütlicher Runde, wollen wir wieder alle Handarbeitsinteressierte einladen. Möchten Sie Stricken oder Häkeln lernen, so unterstützt Sie Monika Kaiser, DIY Fachfrau vom Aufnehmen bis zum Abketten der Maschen Step by Step. Es besteht die Möglichkeit, einfache Grundkenntnisse zu vertiefen und für die Geübten unter uns, neue Herausforderungen zu finden. Dabei kommt der Spaß nicht zu kurz!

Der Workshop ist kostenlos und sowohl für Anfänger, als auch für Fortgeschrittenen geeignet.

Kontakt:

Frau Kaiser, (07251) 95 65 46 oder www.awo-kurse-elternschule.de



Handarbeitswerkstatt

DIY für Anfänger und Fortgeschrittene mit Monika Kaiser, Kreativ-Fachfrau

Es besteht die Möglichkeit, einfache Grundkenntnisse zu vertiefen und für die Geübten unter uns, neue Herausforderungen zu finden.

Mittwoch 27. September
25. Oktober
29. November
20. Dezember

immer ab 19:00 Uhr
Offene, kostenlose Werkstatt der AWO Elternschule + dem Familienzentrum Bruchsal

Bruchsal
Familienzentrum, Tunnelstr. 27
Kontakte: Frau Kaiser, 07251 - 956546
AWO Kurse-Elternschule, 07251 - 7130 - 10
www.awo-kurse-elternschule.de



Gesund durch den Herbst mit der Kraft der Natur

Kräuterspaziergang auf dem Michaelsberg

mit Milena Colja
ACIDOSE-Natur-Küche Praktikerin

MI, 27. September
18:00 Uhr

Untergrombach
Treffpunkt bei der Michaelsberg-Kapelle

UKB: 10 Euro inkl. Kostprobe
Verbindliche Anmeldung:
AWO Elternschule, Tel. 07251 - 7130-10
www.awo-kurse-elternschule.de

AWO Elternschule · Kreisverband Karlsruhe-Land e.V.
Postfach 20 21, 70696 Stuttgart, Ufa-Wald-Str. 10, 70372 Stuttgart
Kontakt: 07141 2020-1000 (Mo-Fr) oder 07141 2020-1001 (Sa-Su)
www.awo-kurse-elternschule.de

Gymnastik bis ins hohe Alter, Beweglichkeit und Fitness durch Aikido und Karate. Als passendes Thema für den Schutz des eigenen Körpers ergänzte Werner Dietrich den Lehrgang durch Ausführungen zur Selbstverteidigung, wiederum ergänzt durch die Bewegungen aus dem Aikido und Karate. Die Zeit verging wie im Flug, denn die Teilnehmer konnten bei diesem Lehrgang selbst Themen und Fragen mit einbringen. Da niemand ans nach Hause gehen dachte und der Lehrgang schon länger als geplant ging, kam der Vorschlag der Teilnehmenden auf, diesen nächsten Jahr an zwei Tagen anzubieten.

Caritasverband Bruchsal



JKG erobert Schulpreis-Titel beim Hoffnungslauf zurück



Das Siegerteam des Sparkasse Kraichgau Schulpreises in der Kategorie Engagement kommt in diesem Jahr (wieder) vom Justus-Knecht-Gymnasium
Foto: Caritasverband Bruchsal

Das Justus-Knecht-Gymnasium hat sich den Sieger-Titel beim Sparkasse Kraichgau Schulpreis in der Kategorie „Engagement“ zurückerobert. Nachdem im letzten Jahr das Team vom Heisenberg-Gymnasium mehr Spenden beim Bruchsaler Hoffnungslauf sammelte, hatte in diesem Jahr wieder das Team um Helmut Eberhardt die Nase vorn. Somit hat das „JKG“ in insgesamt neun von zehn Jahren die meisten Spenden erlaufen.

Zusammen mit Beate Sindermann vom Caritas Organisationsteam gratulierte Caritas Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs auch dem zweitplatzierten Heisenberg-Gymnasium und dem Schönborn-Gymnasium, das auf Platz drei landete. Leider konnte die Abordnung des Schönborn-Gymnasiums auf Grund der Schulleitungsverabschiedung nicht teilnehmen. Insgesamt hatten die drei Schulteams Spenden in Höhe von über 6100 Euro beim Hoffnungslauf erlaufen. Über 1300 Schüler starteten bei den Sparkasse Kraichgau Schulpreisen beim diesjährigen Hoffnungslauf. „Ganz besonders danken wir euch und euren Organisationskomitees und der Sparkasse Kraichgau“, so Sabina Stemann-Fuchs zu den versammelten Schülern und Lehrkräften. Dadurch, dass die Sparkasse die Preisgelder von 500, 250 und 100 Euro übernimmt, fließen die von den Schülern erlaufenen Spenden zu 100 Prozent in die sozialen Projekte.

„Ihr habt tolles Engagement erwiesen und vielen Menschen hier in unserer Region geholfen“, so Gwendolyn Kutscha, Schulbeauftragte der Sparkasse Kraichgau, bei der Feierstunde in der Siegerschule. Wie alle freute sie sich auf den nächstjährigen Lauf, der am Samstag, 21. April 2018 in Bruchsal stattfindet. In diesem Jahr unterstützte der Hoffnungslauf vor allem Projekte für wohnungslose und psychisch erkrankte Menschen in der Region.(cvr)

Diakonisches Werk Bruchsal



Stärkung in der Gruppe für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien

Wenn Eltern sich trennen, müssen Kinder diesen Schritt mitgehen. Häufig belastet Kinder in dieser Situation ein wahres Gefühlschaos. Ihr Leben ändert sich einschneidend.

In der Kindergruppe erleben sie erleichternd, dass sie mit dieser Erfahrung nicht alleine sind, dass auch andere Kinder von der Trennung ihrer Eltern betroffen

sind. Über Spiel, Geschichten, Malen, Video, Film und Gespräch können die Kinder ihre Gefühle wahrnehmen und zum Ausdruck bringen. Sie werden unterstützt und ermutigt, sich mit ihrer Situation auseinander zu setzen und ihr Leben in bei-den Elternhäusern aktiv mit zu gestalten. Die Kinder erleben sich gestärkt und wieder freier für ihre eigenen Entwicklungsthemen.

Mütter und Väter werden parallel zur Kindergruppe mit dem vom Landesprogramm STÄRKE unterstützten Elternkurs „Eltern bleiben – trotz Trennung und Scheidung“ unterstützt, diesen Lebensumbruch auch ihrer Kinder im Blick zu haben und förderlich zu gestalten.

Geleitet wird die Gruppe von der Diplom-Psychologin Beate Mechela und dem Diplom-Pädagogen Volker Wannersdorfer. Die Gruppe findet einmal wöchentlich, vom 09. November 2017 bis zum 01. Februar

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Weiterbildung in Erster Hilfe



Erste-Hilfe-Ausbildung im Schützenhaus

Foto: ADAC

Zum wiederholten Male wurden die Mitglieder des 1.BAC durch das fachkompetente Personal des DRK-Bruchsal in Erste-Hilfe-Maßnahmen bei verschiedenen Notfallsituationen unterwiesen. Friedhelm Paul, der Leiter des Ortsvereins Bruchsal und Ulrike Zimmermann zeigten den Anwesenden das richtige Anlegen eines Druckverbandes nach einer Schnittverletzung und die Wiederbelebungsmaßnahmen mittels einer Puppe. Zum Programm gehörte auch die stabile Seitenlage, die am ersten Vorsitzenden durchgeführt wurde. Wichtig war auch der Hinweis, dass ältere Bürger mit Behinderung auch ihren Hilfebeitrag leisten können, indem sie um Hilfe rufen, beim nächsten Nachbarn klingeln und wenn möglich den Notruf 112 über das eigene Handy absetzen. Als weiteres wichtiges Thema wurde die Rettungsgasse für mehrspurige Straßen plakativ beschrieben. Dabei ging es auch um das Fehlverhalten von Straßenverkehrsteilnehmern, die bewusst Rettungskräfte nicht durchlassen und sogar aggressiv werden. Dies führte auch zu angeregten Diskussionen. Die durch viele praktische Beispiele gestützte Unterweisung wurde durch das rege Interesse und die zahlreichen Fragen aller Teilnehmer immer wieder ergänzt. Da es auch jeweils die passenden fachlichen Antworten gab, war die 1 ½-stündige Ausbildung ein voller Erfolg. Der anschließende Applaus und der Dank des Vorsitzenden Jürgen Steinbrink waren sichtbarer Ausdruck einer guten Veranstaltung. Für den nächsten attraktiven Tagesausflug am 6. Oktober nach Herzogsweiler und Freudenstadt können noch viele freie Plätze im Bus besetzt werden. Die Anmeldung erfolgt wie immer bei der Geschäftsstelle oder bei jedem anderen Vorstandsmitglied. (J.St.)

1. Bruchsaler Budo Club



Aikido begegnet Karate



Ein spannender Lehrgang fand bei uns Anfang September im Dojo statt. Shihan Funasako und Shihan Kimura, für drei Wochen zu Besuch aus Japan in Deutschland, begeisterten wieder einmal die Lehrgangsteilnehmer durch interessante Themen zur Gesunderhaltung des Körpers, richtige

Shihan Kimura zu Besuch im 1. BBC
Foto: Budo-Club

2018 jeweils donnerstags von 16 bis 17:30 Uhr statt. Eine gemeinsame Wochenendfreizeit ist geplant. Der Unkos-tenbeitrag beträgt 65 Euro. Ausführliche Informationen unter Tel. 07251/9150-0. Zu einem unverbindlichen Informations- und Schnuppernachmittag laden die Gruppenleiter interessierte Eltern mit ihren Kindern am Donnerstag, 12. Oktober 2017 um 16 Uhr in die Erziehungsberatungsstelle des Diakonischen Werkes Bruchsal, Wörthstr. 7, ein.

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Töne aus Tibet



Wir nehmen Sie am Mittwoch, den 27. September ab 19 Uhr mit zu den Klängen und Schwingungen tibetischer Klangschalen. Norbert Nösing von „Naturliches“ bietet seit 13 Jahren u. a. Klangschalen aus Nepal und Tibet an. Einmal im Jahr trifft er in Kathmandu die Kunsthandwerker und wählt persönlich in einem Familienbetrieb eine Anzahl an Klangschalen aus. Der Weltladen lädt ein zum Lauschen, Spüren und bietet qualifizierte Beratung, damit Sie sich für die passende Klangschale entscheiden können

– denn nicht immer ist der Preis das Hauptkriterium. Bitte melden Sie sich im Weltladen an.

Eintritt frei – Anmeldung im Weltladen

Heimatverein Kraichgau

Kraichgau-Bibliothek wieder geöffnet

Am Samstag, 23. September 2017, besteht für Interessierte und Mitglieder des Heimatvereins erneut die Gelegenheit, sich in der im Schloss Gochsheim untergebrachten Kraichgau-Bibliothek von 9 bis 13 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, seine Kultur und seine Bewohner zu informieren oder die Anregungen aus Exkursionen zu vertiefen bzw. sich darauf vorzubereiten. Nicht zu vergessen auch unser „Bücherflohmarkt“ für heimatkundliche Literatur, die im Buchhandel meist bereits nicht mehr erhältlich ist.

In der Kraichgau-Bibliothek ist fast die komplette Literatur zum Kraichgau verfügbar, also Ortschroniken, Ortssippenbücher und Bildbände. Vor über 25 Jahren hat der Heimatverein Kraichgau aus kleinen Anfängen heraus diese Bibliothek eingerichtet, die heute nicht nur für die Vereinsmitglieder, sondern auch für viele Familienforscher, Lehrer, Schüler und Studenten zu einer unentbehrlichen Einrichtung bei der Suche nach Büchern ist, die längst nicht mehr im Buchhandel erhältlich sind.

Die kompakte Anordnung und übersichtliche Gliederung der Bibliothek erleichtert die Suche. Aber auch die fachkundige Bibliotheksbetreuerin hilft gerne weiter. Da es sich um eine Präsenzbibliothek handelt, ist eine Ausleihe nicht möglich. Kopien können zum Selbstkostenpreis angefertigt werden.

Die nächsten Öffnungstermine sind am 7. und 28. Oktober, 11. und 25. November sowie 9. Dezember.

Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim.

Die Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter www.heimatverein-kraichgau.de. Dort finden Sie auch einen Link zum Verzeichnis der in der Kraichgau-Bibliothek vorhandenen Ortssippenbücher.

Jazzclub Bruchsal



Jazzclub Bruchsal präsentiert:

Michael Fix – Funky Feel-Good Fingerstyle Guitar from Australia
29. September 2017 | 20:00 – 22:30 Uhr



Michael Fix Foto:Jazzclub

Die Koralle – Theater im Riff, Eggerten 47, 76646 Bruchsal

Facettenreich, technisch brillant, fantasievoll, leidenschaftlich – das ist die Musik von Michael Fix, dem Ausnahmegeritarristen aus Brisbane, Australien.

Er entlockt seiner Akustikgitarre so herrlich faszinierende Klänge und Melodien bis hin zu orchestralem Charakter. Kein Wunder also, dass er mit zahlreichen, großen Preisen ausgezeichnet wurde und vom Guitarist Australia Magazine 2013 zu einem der „Top 25 der australischen Gitarristen aller Zeiten“ gewählt worden ist.

Das Besondere an Michael Fix: Er spielt mit einer mühelosen wie charmanten

Perfektion. Seine außergewöhnliche Fingerstyle-Technik fasziniert das Publikum seit über 30 Jahren.

Das Repertoire des sympathischen Australiers umfasst außer Jazz, Blues, keltischer und australischer Volksmusik, Country und klassischer Musik auch seine eigenen, einzigartigen Kompositionen.

Nachzuhören auf seinen 11 Alben, im Radio und Fernsehen. Um ihn live zu erleben, müssen Sie glücklicher Weise nicht bis Australien reisen. Michael, der übrigens hervorragend Deutsch spricht, tourt regelmäßig durch Europa. Wir freuen uns Michael wieder in Bruchsal begrüßen zu dürfen.

Einlass: 19:30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Tickets: Mitglieder 10,-, Vorverkauf 13,-, Abendkasse 16,-

Vorverkauf: www.jazzclub-bruchsal.de (Abholung an der Abendkasse)

Oder:

* Buchhandlung Braunbarth, Tel. 07251. 384800

* Buchhandlung Majewski, Tel. 07251. 2011

* Buchhandlung Wolf, Tel. 07251. 3228352

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

In Afrika ist der Schulbesuch nicht kostenlos!



Eine Schulklasse unserer 2016 erbauten Realschule Sandogo

Foto: K.d.H. Bruchsal

Jetzt erreichte uns ein weiterer Hilferuf aus Burkina Faso: 33 Kinder, meist Halbwaisen, können das Schulgeld für die nächste Klasse der Realschule nicht bezahlen! Es sind zwar nur 40 Euro im Jahr, doch die Eltern sind so arm, dass sie noch nicht einmal die 3,30 Euro im Monat aufbringen können, damit ihre Kinder weiterlernen können. Dabei ist Schulbildung die Voraussetzung, dass Afrika sich weiterentwickelt und aus dem Teufelskreis von Hunger, Armut und Hoffnungslosigkeit befreit.

Es ist die beste Möglichkeit, Fluchtursachen zu bekämpfen!

Denn durch Bildung lernen die Menschen, dass ihre Heimat alles zu einem auskömmlichen Leben bieten kann. Sie brauchen nur etwas Anschubhilfe um ihr Land weiterzuentwickeln.

Doch mit einem durchschnittlichen Tageseinkommen von 1 Euro ist es für die Eltern sehr schwer auch noch Schulgeld für ihre (oft mehrere) Kinder zu bezahlen. Aber es ist erwiesen, dass gebildete junge Mädchen nicht so früh schwanger werden und auch weniger Kinder als noch ihre Mütter bekommen. Ergo, das beste Programm, die Armut zu bekämpfen! **Wir wollen nicht, dass Kinder vom Schulbesuch ausgeschlossen werden. Bitte helfen Sie mit, das Schulgeld für sie zu bezahlen!**

Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin mit Geldspenden bei unseren Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, aber auch bei unserer Behindertenhilfe in Entwicklungsländern wofür wir auch dringend gebrauchte Rollstühle benötigen. Herzlichen Dank!

Spendenkonten: Volksbank: DE08 66391600 0010626200,

Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren **Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Togo, Uganda, Behinderte, Libanon, Lepra, Osteuropa, Sozialhilfe)** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Nächste Sachspendensammlung: Samstag, 14.10.2017, 8-12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team,

Tel. 07254-779770, E-Mail: Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de,

www.konvoi-der-hoffnung.de

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



Angebot für Familien mit behinderten Kindern

„Guck mall!“, sagt Urs und zeigt stolz auf sein Lego-Auto, das er an einer Wollschur durch den Raum zieht. Das bunte Gefährt hängt an einem ganzen Wollknäuel, den er mit sich trägt. Der Junge mit den braunen Haaren und den hellen, strahlenden Augen ist 12 Jahre alt. „Urs zieht gerne Dinge hinter sich her, er hat meistens eine Schnur

bei sich. Man weiß nie genau, woher die kam“, weiß Julia Sailer. Sie ist eine der Mitarbeiterinnen des Ferienprogramms, das der Familien entlastende Dienst der Offenen Hilfen der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten anbietet. Das Angebot richtet sich an Familien mit Kindern, die ein Handicap haben und im nördlichen Landkreis Karlsruhe wohnen. Das Programm ist breitgefächert und gestaltet sich flexibel – je nach Wetterlage. So gibt es unterschiedlichste Aktionen wie gemeinsames Spielen, Basteln, Toben oder Ausflüge in den Zoo, zum Baumwipfelpfad, ins Schwimmbad, zu Indoorspielflächen oder der Feuerwehr. Von 9 bis 16 Uhr, an jeweils 5 bis maximal 15 Tagen in den Sommerferien wird an unterschiedlichen Standorten etwas geboten: mal sind es Gruppen von 16 Kindern (Kronau), mal 9 Kinder (Oberderdingen) oder 10 bis 16 Kinder (in Bruchsal oder Graben-Neudorf). Das Team der Betreuer des Familien entlastenden Dienstes besteht aus Fachkräften, Praktikanten und ehrenamtlichen Helfern.

Der Ablauf an den jeweiligen Standorten ist ähnlich: So starten Kinder und Betreuer mit einem Begrüßungskreis in den Tag, dann folgt ein gemeinsames Frühstück und anschließend meist die Aufteilung in verschiedene Gruppen, die dann unterschiedliche Aktivitäten unternehmen. Zu Mittag wird dann entweder bei dem jeweiligen Ausflug oder eben am entsprechenden Standort gegessen.

Die Herausforderung bei der Gestaltung der Angebote sei es, Kindern von 6 bis 18 Jahren – mit leichten bis schwersten Behinderungen – ein kurzweiliges, individualisiertes Ferienprogramm in homogenen Gruppen zu bieten, berichtet Julia Sailer. Die Ferienbetreuung komme sehr gut bei den Eltern und Kindern an, betont Martin Scholl, Leiter der Offenen Hilfen. „Das Angebot ist sehr wichtig, denn als arbeitende Mutter eines behinderten Kindes kann man leider nicht jede Ferien komplett abdecken und ist auf die Betreuung der Lebenshilfe angewiesen“, bestätigt Sandra Hartmann.



Viel Spaß hatten Kinder der Lebenshilfe-Ferienbetreuung beim Besuch der Feuerwehr
Foto: Lebenshilfe

Motorsportclub Bruchsal e.V.

Tagesausfahrt zur Eberstadter Tropfsteinhöhle



MSCLer auf dem Weg zur Tropfsteinhöhle

Foto: MSC

Bei typischem MSC-Wetter war der Tagesausflug in die Eberstadter Tropfsteinhöhle ein tolles Erlebnis für die insgesamt vor Ort anwesenden 40 Mitglieder und Freunde. Die Eberstadter Tropfsteinhöhle ist die erste Höhle von überragender Größe und Schönheit im „Unteren Muschelkalk Süddeutschland“, dessen geologische Schönheit eines Naturdenkmals uns zu großem Staunen anregte. Das Alter der Tropfsteinhöhle wird auf ein bis zwei Millionen Jahre geschätzt. In dieser Zeit wurde der Hohlraum beträchtlichen Ausmaßes geschaffen und es entstanden Tropfsteine unterschiedlichster Facetten. Als Stalaktiten hängen sie von der Decke, als Stalagmiten wachsen sie von der Höhlensohle empor, unterschiedlichste Sinterformen verkleiden Decken, Wände und den Höhlenboden – mit der atem-beraubenden Geschwindigkeit von circa einem Kubikzentimeter in hundert Jahren können sich diese fantastischen Tropfsteingebilde aufbauen. Durch den rollstuhlgerechten Gang konnten, unter der interessanten Ausführung unserer Führerin,

Frau Anna Maria Rösche, diese Gebilde aus nächster Nähe betrachtet werden. Durch Ihre Erläuterungen über die Entstehung der eizigartigen Gebilde und die phantasievollen Geschichten darüber war der Rundgang ein unvergessenes Erlebnis. Beim anschließenden Mittagessen im nahe gelegenen Restaurant Seeterrasse war diese Faszination immer noch zu spüren. Nach dem ausgezeichneten Essen ging die Fahrt weiter zur Basilika in Walldürn, wo uns Herr Lang zur Besichtigung und Führung erwartete. Durch sein unendliches Wissen über die Walldürner Wallfahrts-basilika St. Georg, auch Wallfahrtsbasilika zum Heiligen Blut genannt, war dies wiederum eine hochinteressante und informative Führung. Nach dem Blutwunder von Walldürn 1330, von Herrn Lang ausgezeichnet erzählt, entstand die Wallfahrt nach Walldürn, das zum größten eucharistischen Wallfahrtsort Deutschlands wurde. Da die damalige Kirche zu klein geworden war, entstand durch Lothar Franz von Schönborn der Neubau, so wie wir sie heute sehen können, im Wesentlichen zwischen 1698 und 1714. Die barocke Ausstattung folgte bis 1728. Die mit odenwaldtypischen Buntsandsteinen erbaute Wallfahrtskirche wurde am 16. Februar 1962 durch den damaligen Papst Johannes XXIII. zur „Basilika minor“ erhoben. Mehr als 80.000 Gläubige besuchen heute jährlich die über 670 Jahre alte Wallfahrt. Nach diesen imposanten Eindrücken erreichten wir gegen 18.00 Uhr wieder die heimatlichen Gefilde und damit endete diese gelungenen Tagesausfahrt des MSC Bruchsal.

Naturfreunde Bruchsal



Ferispaß 2017 bei den NaturFreunden:

Inzwischen hat sich die Naturlandschaft durch den intensiven menschlichen Eingriff so stark verändert, dass nur noch wenige natürliche Lebensräume für Insekten vorhanden sind. Abhilfe kann hier ein Insektenhotel schaffen, welches den kleinen Insekten beim Nisten und Überwintern hilft.

Dieses Thema beschäftigte 21 Kinder, die bei den NaturFreunden ihr eigenes Insektenhotel bauen wollten. Spätestens um 10.00 Uhr waren alle angemeldeten Kinder am NaturFreundehaus eingetroffen. Ungeachtet des super, super regnerischen Wetters waren alle Kinder gut drauf. Nach einer kurzen Begrüßung haben wir mittels unseres Demo-Objektes Insektenhotel mit den Kindern die Bedeutung dieses Hotels für die Natur und uns Menschen erarbeitet. Erstaunlicherweise wussten die Kinder (viele 7 Jahre alt, einige 6, 8 und 9 Jahre alt) sehr viel über die Notwendigkeit einer solchen Einrichtung und deren Bewohner. Sie waren begeistert bei der Sache und arbeiteten gespannt und ruhig mit. Unter der Aufsicht von 5 Erwachsenen wurde gehämmert, geschraubt, Materialien wie Heu, Tannenzapfen, Holzstückchen eingefügt und das Schilfrohr zurechtgeschnitten und bei Bedarf auch der Akkuschauber eingesetzt. Die Kinder waren sehr konzentriert, halfen sich gegenseitig – Teamwork. Zu Mittag gab es Pellkartoffel mit Quark, selbst gebackene Waffeln und frisch gepressten Traubensaft von den Trauben, die am Haus wuchsen.

Stolz und zufrieden ging jedes Kind mit seinem selbst gezimmerten Insektenhotel nach Hause.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Kids-Boxen im Pugilist



Kids-Boxen

Foto: Pugilist

Los geht es ab sechs Jahren. Kondition, Koordination und die richtige Schlagtechnik, gepaart mit spielerischen Inhalten stehen hier im Vordergrund.

Ein perfekter Ausgleich zu Schulstress und Bewegungsmangel im Alltag –und völlig kontaktfrei-.

Boxtraining ist nachweislich eines der ganzheitlichsten, gelenkschonendsten und vor allem effektivsten Sportprogramme.

Montag, Mittwoch und Freitag von 16.30 bis 17.30 Uhr (6 bis 11 Jahre)
 Montag, Mittwoch und Freitag von 17.30 bis 19 Uhr (12 bis 16 Jahre)
 Mehr Infos: Pugilist Boxing Gym, Schwetzing Str. 60, Bruchsal,
 Telefon: (07251) 934988; www.pugilist.de

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen



Seminar für Paare

Sich besser verstehen ... wie schaffen wir das?

Kennen Sie das Gefühl, viel zu sagen und doch nicht verstanden zu werden? Meinen Sie, von Ihrer Partnerin/Ihrem Partner anders eingeschätzt zu werden als Sie selbst sich sehen? Erleben Sie öfters Streitigkeiten und fragen sich nach dem Anlass?

Wenn Ihnen manches davon bekannt vorkommt, könnte dieses Seminar Ihnen helfen, Vieles über Kommunikation und deren Störungen zu erfahren, die eigene Wahrnehmung zu schulen, Neues auszuprobieren und sich über Gelingendes zu freuen. An fünf Abenden wollen wir auf vielfältige Weise mit diesem Thema umgehen.

Veranstalter : Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen Bruchsal

Ort: Vinzentiushaus Bruchsal, Josef-Kunz-Str. 4, Vinzentiusaal

Termine: wöchentlich donnerstags ab dem 28. September 2017, jeweils von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr

Kostenbeitrag : 80 Euro pro Paar

Maximal 8 Paare

Leitung: Petra Peitgen-Hoffmann, Diplom-Psychologin und Eheberaterin und Alfons Vogelgesang, Eheberater und Lehrer

Anmeldung: bei der Eheberatung Bruchsal

per Telefon unter (07251) 93 18 00 täglich zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr oder per mail unter eheberatung-bruchsal@t-online.de

Radsport-Team Kraichgau



RST-Sportler Pascal Tritschler erzielt beachtliche Erfolge

Zum ersten Mal hat unser Sportler nach individuellen Trainingsplänen trainiert. Dieses erste richtige, geplante und über die Saison koordiniertes Triathlontraining, war die Grundlage für die Erfolgsbilanz. Neben den Einzelstarts, startete Pascal zudem noch für den TV-Forst in der ersten Liga in Baden-Württemberg. Der direkt vor der Haustür in Forst erzielte er den 14. Gesamt-Platz und den 2. Platz in seiner Altersklasse. Anfängliche Lauschwächen konnten durch gute Schwimmzeiten und auf dem Rad zum Teil wieder kompensiert werden. Vor heimischen Publikum waren die Erwartungen am Ironman Kraichgau 5150 für Pascal recht hoch. Während ein paar seiner Vereinskameraden als Führungsbiker und Besenradler für eine reibungslose Durchführung sorgten, war er als Sportler selbst dabei. Nach der 4.-schnellsten Schwimmzeit folgte ein leichter Sturz auf dem Rad. Leider weit von der erwarteten Zielzeit entfernt wurde Pascal überraschenderweise trotzdem Dritter in der AK



Pascal Tritschler

Foto:RST

20 bei den deutschen Meisterschaften über die olympische Distanz. Die drei noch zu erwähnenden Wettkämpfe sind alle in dem 3 Länder Cup enthalten und tragen jeweilig zur deren Landes-Meisterschaft über die Olympische Distanz bei. Als erstes stand in Ingolstadt der Wettkampf an. Das Schwimmen war top, so schnell war Pascal noch nie. Den leichten Rückstand beim Radfahren konnte er aber dann beim Laufen den Platz verteidigen und lief als Zwölfter gesamt von knapp 900 Startern ins Ziel. Der größte Wettkampf der dreien und der mit Abstand am stärksten besetzt war Frankfurt mit knapp 1100 Starten und einem Profistarterfeld. Das Schwimmen in Ingolstadt startete Pascal mit den Profis. Auf dem Rad hatte er ein perfektes Rennen. Mit einem Schnitt von knapp 42 kmh war Pascal bereits auf der zweiten Runde nur am Überwinden und konnte einige Plätze wieder gut machen. 15. Platz gesamt und 3. Platz in der seiner Altersklasse waren zufriedenstellend. Letzter Wettkampf waren die Baden-Württembergischen Meisterschaften in Karlsdorf. Nach einem guten Wettkampf wurde Pascal Achter bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften und „wieder“ mit dem 3. Podiumsplatz in der seiner Altersklasse. Dass er gesamt im 3 Länder Cup Zweiter wurde, war für unseren Sportler ein wirklicher Erfolg.

G. Öfner

Schachsportverein Bruchsal



Jugendsommerfreizeit des SSV!



Die Teilnehmer der Sommerfreizeit um ihren Jugendleiter.

Foto: Schachsportverein

Mitte August ging es in diesem Jahr 6 Tage nach Murrhardt in den schwäbischen Wald. 12 Teilnehmer erlebten tolle Tage in der Jugendherberge. Neben dem Schachprogramm mit Vergleichskampf, Vereinsturnier (es gewannen Tim Geweniger in Gruppe A und David Gerspach in Gruppe B), Blitz und Tandem erkundeten wir auch die Umgebung inklusive Freibad und auch anderer Sport stand hoch im Kurs. Dabei wars dennoch recht erholsam, insgesamt wieder mal ein toller Urlaub, den alle uneingeschränkt weiterempfehlen können!
 JB

Stadtkapelle Bruchsal e.V.

Two Sides of Jerusalem

Romantische jüdische Orgelmusik meets Klezmer 24.09.2017 um 18:00 in der Hofkirche in Bruchsal



Foto: Stadtkapelle

Mit dem Konzertprogramm „Two Sides of Jerusalem“, das die Organistin Cordula Yim und das Klezmerensemble Shtetl Tov an diesem Sonntag zum fünften Mal aufführt, bringen wir die große Vielfalt der jüdischen Musik zu Gehör, von der geistlichen Orgelmusik der Synagogen des 19. Jahrhunderts bis hin zu den fröhlich-traurigen Melodien der jüdischen Folklore. Die Organistin Cordula Yim spielt selten gespielte Werke, teilweise zusammen mit Jens Skibbe, Gesang, und Viola. Den weltlichen Teil des Konzerts bestreitet Shtetl Tov in verschiedenen Besetzungen mit traditionellen Klezmerstücken und Kompositionen. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht und kommen der „Initiative Stolpersteine für Bruchsal“ zugute.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
 Tel. 0 72 51 / 98 19 87 – 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 – 9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de

Neuer Qualifizierungskurs im Januar!



Infoveranstaltung am 11. Oktober 2017 von 09:30 – 11:00 Uhr in Bruchsal

Ein weiterer Kurs für Tageseltern konnte im Juli 2017 erfolgreich beendet werden.

9 neue Tagesmütter halten nun stolz ihr Zertifikat in den Händen. Innerhalb eines halben Jahres haben sie nicht nur vieles über Selbstständigkeit, Entwicklung und Bildung von Kindern, rechtliche Rahmenbedingungen und Kommunikation gelernt. Sie haben ihr eigenes Handeln reflektiert und sich gegenseitig gestärkt. „ Der Kurs hat auch mir persönlich so viel gebracht, ich bin so froh dass ich mich dafür entschieden habe“, freut sich Frau L. nach der Abschlussfeier.

Wenn Sie auch eine neue Herausforderung suchen, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Im Januar 2018 startet ein weiterer Kurs zur Qualifizierung zu Tageseltern.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und beraten Sie gerne!

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist

Frau Herbrik

Bruchsal Stadt und Stadtteile

Tel. 0 72 51 – 98 19 87 80 3

s.herbrik@tev-bruchsal.de

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

TSG Bruchsal



TSG Bruchsal zertifiziert für „SPORT PRO GESUNDHEIT“

Die TSG Bruchsal ist zertifiziert von der Bundesärztekammer, dem Deutschen Olympischen Sportbund und dem Deutschen Turner-Bund

„SPORT PRO GESUNDHEIT DOSB“ ist eine Auszeichnung für besondere Gesundheitssport-Angebote im Verein, die festgelegten Qualitätskriterien erfüllen.

Um eine sportliche Bewegungsform als Gesundheitssport durchzuführen, müssen im Vorfeld Intensität, Dauer und Umfang des gesundheitssportlichen Trainings und die gesundheitlichen Ziele bestimmt werden.

Jedes Engagement im Bereich des Gesundheitssports verpflichtet zu Sorgfalt und Sensibilität im Umgang mit den zu betreuenden Menschen. Dies kann nur über qualifizierte Übungsleiter gewährleistet werden, die über das notwendige Fachwissen, pädagogisches Geschick und psychosoziales Einfühlungsvermögen verfügen und spezielle inhaltliche Kriterien des Gesundheitssports berücksichtigen. Das sind Stärkung von physischen Gesundheitsressourcen, z. B. durch:

Stärkung der Fitness (Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Koordination)

Verminderung von Risikofaktoren, z.B. durch die Verringerung von Übergewicht und einer Regulierung des Blutdrucks.

Stärkung von psychosozialen Ressourcen und Wohlbefinden, z.B. durch Körperwahrnehmung, Entspannung und dem Erleben von sozialer Einbindung.

Bewältigung von Beschwerden und Missbefinden, z.B. durch Minderung von Verspannung und Rückenschmerzen.

Durch die Erteilung des Zertifikates **SPORT PRO GESUNDHEIT DOSB** besteht für die

Teilnehmer die Möglichkeit der teilweisen Erstattung der Kursgebühren bei bestimmten Kursen durch die Krankenkassen.

Für die Erhaltung der Gesundheit bietet die TSG folgende Kurse an:

Sport nach Krebs, Fit und Gesund, Ganzkörperkräftigung, Pilates, Rückenfit, Figurtraining, Wirbelsäulengymnastik, Bauch Beine Po, Yoga, Nordic-Walking sowie speziell für die Männer „Fit für ihn“

Diese Kurse beginnen Mitte September, bzw. Anfang Oktober und können unter Tel. 07251-300362 erfragt werden.

Mehr Informationen erhält ihr auf www.tsg-bruchsal.de

Basketball

U10-Basketball-Mädchen legen wieder los



Seit einem Jahr gibt es sie nun, die jüngste Basketball-Mädchen-Mannschaft der TSG Bruchsal. Trainer Detlef Windgasse ist überzeugt, dass das Angebot richtig ist: „Der Zuspruch ist im Laufe des Jahres immer besser geworden. Es ist gut, dass hier nur Mädchen spielen. Sie entdecken so, dass ein Ballsport Spaß macht und sie es auch gut können.“ Um das Angebot nun noch zu erweitern, wird im neuen Schuljahr eine zweite Trainingseinheit angeboten. Interessenten können einfach zum Schnuppern vorbei kommen. Die Mädchen werden bis zum Frühjahr in Turnieren und einer kurzen Runde spielen. Schon am nächsten Samstag ist ein kleines Dreierturnier in Bruchsal geplant.

Die Mannschaft ist offen für Mädchen der Jahrgänge 2008 bis 2010. Das Training findet jeweils dienstags und donnerstags von 17.00 bis 18.15 Uhr in der Sporthalle des Gewerblichen Bildungszentrums Bruchsal statt. Wer Fragen hat, kann sich gerne unter 07251/3226259 erkundigen oder sich auf der Homepage www.basket-bruchsal.de informieren.

Spannendes Qualifikationsspiel der TSG Bruchsal gegen den TSV Berghausen



Jubiläums Grand-Prix 2017

Foto: TSG

Am Sonntag spielte die neu formierte Männermannschaft der TSG Bruchsal im Qualifikationsspiel für den Jubiläums Grand Prix 2017 gegen den Ligakonkurrenten aus Berghausen.

Um 17.30 war Anpfiff in Berghausen und das neue Trainergespann aus Vlahovic und Martincevic erhofften sich – trotz Personalsorgen – einen Sieg. Schon nach dem Anpfiff legte Berghausen mit sicheren 3 Punkt Würfeln los und die Bruchsaler Männer waren sichtlich geschockt. Ein ums andere mal netzte der Gegner ein und keine Verteidigung war ihren Würfen gewappnet. So ging man mit einem Rückstand von 14 Punkten in die Halbzeit. Auch nach der Halbzeit lief es anfangs nicht besser und Bruchsal war teilweise mit 20 Punkten hinten. Doch niemand hatte die Rechnung mit dem Oldie der Mannschaft Druen gemacht, der auf einmal Feuer fing. Schnelle 12 Punkte von ihm und Bruchsal hatte wieder Hoffnung. Nun kamen auch die anderen Spieler wie der Topscorer Jones (17 Pkt.) ins Spiel. Ein ums andere Mal wurde die Berghäuser Verteidigung überrannt, so dass in der 37. Minute die Führung übernommen werden konnte. Letztlich gewann Bruchsal das Spiel mit drei Punkten Unterschied – 67 zu 70.

Es spielte: Josh Jones 17 Pkt., Yannik Häfner 14 Pkt., Tim Drün 12 Pkt., Kay Frauenstein 11 Pkt., Alex Quick 10 Pkt., Javier Jones 2 Pkt., Daniel Koch 2 Pkt., J.-F. Nuber, Michael Bauer

Es coachte: Velo Vlahovic und Tomas Martincevic

Fechten

Sina Blumhofer Badische Meisterin



Sina Blumhofer Badischer Meisterin Friesen Fünfkampf Foto: TSG

Wieder einmal zeigt sich: Einerseits ist Friesen- Fünfkampf eine absonderliche Disziplin, die von den Organisatoren viel erfordert. Andererseits ist es eine Herausforderung an den Sportler umfassende Leistung zu generieren. Last but not least ist es ein interdisziplinäres sportliches Zusammenwirken! Da die badische Veranstaltung für das Bundesland die Einzige ist, gilt die Ehre Landesweit. Wir gratulieren der frisch gekürten Badischen Meisterin Sina Blumhofer im Friesen Fünfkampf!

Sina Blumhofer sticht sich auf Erfolgskurs bei den Badischen Mehrkampf Meisterschaften im Friesen Fünfkampf. Dieser besteht aus Schießen, Sprint, Kugelstoßen, Schwimmen und Degenfechten. Auf dem Schießstand zeigte Sina sich schon gut in Form und übertraf den Vereinskollegen Dirk Eisner, einen alten Sportschützen aus Bretten. An dieser Stelle Grüße an den Heildelheimer Schützenverein und seine Trainer, die Blumhofer in den letzten Jahren hoch trainierten.

In den anderen Disziplinen übertraf sie die französische Konkurrenz mehrfach. Ordentlich verbesserte sie ihre Leistung im Kugelstoßen und Schwimmen in der Disziplin 100m Brust. Auch im Sprint war sie vor der starken Französin im Ziel. An dieser Stelle

Handball

Post Südstadt Karlsruhe II – HSG Bruchsal/Untergrombach

19:28 (11:12)

Am vergangenen Sonntag fuhr die B-Jugend der HSG nach Karlsruhe zum ersten Spiel der neuen Saison 2017/2018. Das Spiel gestaltete sich zunächst ausgeglichen. Jedoch schaffte es die HSG, sich nach 17

gespielten Minuten einen kleinen Vorsprung zu erspielen (8:12). Dieser schrumpfte aufgrund von technischen Fehlern im Angriff bis zur Pause leider wieder auf 1 Tor zusammen (11:12).

Nach der Halbzeitpause machte die HSG recht schnell deutlich, wer am Ende als Sieger vom Feld gehen sollte. Teils sehr schön herausgespielte Tore und eine solide Abwehrleistung hatten zur Folge, dass unsere B-Jugend sich nach 38 gespielten Minuten bis auf 6 Tore absetzen konnte (14:20). Damit war eine Vorentscheidung in diesem Spiel gefallen, der Gastgeber konnte unserer Mannschaft nun nichts mehr entgegensetzen. Bis zum Spielende wurde der Vorsprung sogar noch ausgebaut (19:28).

Trainer Hubertus Bauknecht konnte insgesamt zufrieden sein mit der gezeigten Leistung seiner Schützlinge. Lobend zu erwähnen waren das sehr schön anzusehende Zusammenspiel im Angriff und die Tatsache, dass sich alle Spieler in die Torschützenliste eintragen konnten. Diese Leistung gilt es am kommenden Samstag, 23.09., um 15:15 Uhr in der Sporthalle Bruchsal gegen den TSV Knittlingen zu wiederholen. Spieler HSG: Philipp Anthes (Tor), Jakob Lamminger (11/2), Jannis Seitner (7), Lukas Max (4), Noah Kitzinger (2), Alexander Köstel (2), Jan Edelmann (1), Lars Biedermann (1)

SG Stutensee/Weingarten II – HSG Bruchsal/Untergrombach

23:15 (12:8)

Spielerinnen HSG: Chakana Chandrapalan (Tor), Anna-Marie Schillinger (1), Emma Becker (2/1), Lara-Sophie Kluß (1), Karolina Lamert (1), Lavinia Mohr, Viktoria Mustapic, Ronja Zorn, Julia Meta
Einen ausführlichen Spielbericht finden Sie in diesem Amtsblatt beim Stadtteil Untergrombach unter Handballverein Untergrombach.

Die kommenden Spiele

Samstag, 23.09.:

D-Jugend: HSG – HV Bad Schönborn (09:15 Uhr)

Weibl. C-Jugend: HSG – TSV Rintheim (11:45 Uhr)

C-Jugend: HSG – TSV Knittlingen (13:30 Uhr)

B-Jugend: HSG – TSV Knittlingen (15:15 Uhr)

Damen: HSG – SG Odenheim/Unteröwisheim (17:00 Uhr)

Herren: HSG – SG Odenheim/Unteröwisheim II (19:00 Uhr)

Alle Spiele finden in der Sporthalle Bruchsal statt.

Verein für Sport und Gesundheit e.V. Bruchsal



Ärztliche Verordnung für Rehabilitationssport

Falls Ihnen Ihr Arzt oder Ihre Klinik Rehasport verordnet haben, können Sie am gesamten Sportangebot des "Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation" teilnehmen. Die Kosten werden ganz oder teilweise von den Kassen übernommen. Es ist wichtig zu wissen, dass wir **Rehabilitationssport** anbieten. Funktionstraining ist etwas anderes. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Arzt auf dem Antrag für Kostenübernahme, den Sie bei Ihrer Krankenkasse genehmigen lassen müssen, das Kreuzchen an die richtige Stelle setzt.

Wir sind zertifiziert und bei den Krankenkassen gelistet, so dass wir direkt mit den Kassen abrechnen können. Sie können sich ausschließlich um Ihre Gesundheit kümmern, alles andere erledigen wir. Unsere Übungsleiterinnen sind staatlich geprüft, qualifiziert und hoch motiviert. Unser gesamtes Sportangebot finden Sie im Internet unter www.vsg-bruchsal.de Sie können uns auch eine E-Mail schicken an info@vsg-bruchsal.de

Unser Vorstand Rainer Grau wird Ihre Fragen gerne auch telefonisch beantworten unter (07251) 134 34. Darüber hinaus finden Sie unsere Flyer in vielen Arztpraxen, im Haus der Begegnung und bei Ihrer Krankenkasse.

Birgit Streit

Gesund und Fit Bruchsal e.V.

Freie Plätze beim Rehasport

Freie Kurstermine:

Montag, 19 Uhr bis 20 Uhr

Mittwoch, 8.30 Uhr bis 9.20 Uhr

In beiden Gruppen sind noch Plätze frei. Die Kurse finden in der Turnhalle am Campus statt.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Kursleiterin Mirijam Rötten unter: Tel. 0176-24196971

Verkehrswacht Bruchsal-Bretten

Gemeinsames Schulwegtraining von Verkehrswacht und Polizei

Mit dem ersten Schultag beginnt für die Kinder ein neuer Lebensabschnitt. Neben der Ungewissheit über das neue Schulleben werden die Schulanfänger nun auch mit den Risiken und Gefahren auf dem Schulweg konfrontiert. Die Vermeidung und Reduzierung der Anzahl von Unfällen mit Kinder auf dem Schulweg ist ein Schwerpunkt sowohl der polizeilichen als auch der Präventionsarbeit der Verkehrswacht. Ziel des Schulwegtrainings ist dabei, Kindern als Verkehrsanfängern die speziellen Gefahren des Straßenverkehrsaufzuzeigen und sie für eine

sichere Teilnahme am Straßenverkehr zu befähigen. Ergänzend erhalten Eltern Tipps und Hinweise, wie sie die von den Kindern erlernten Inhalte zuhause wiederholen und damit nachhaltig verstetigen können.



Schulwegtraining in der Jugendverkehrsschule

Foto: K.D.

Das Training beinhaltet u.a. das richtige Verhalten auf dem Gehweg und beim Überqueren der Straße. Neben dem Kennenlernen von Verkehrsregeln werden die Kinder mit zahlreichen Übungen auf eine eigenverantwortliche Teilnahme am Straßenverkehr vorbereitet.

Erstmals boten in diesem Jahr die Verkehrswacht Bruchsal-Bretten und das Referat Prävention der Karlsruher Polizei gemeinsam ein Schulwegtraining für Schulanfänger an. Der Einladung zur gemeinsamen Auftaktveranstaltung waren zahlreiche Eltern von Schulanfängern gefolgt, deren Kindern von den erfahrenen Beamten des Polizeipräsidiums Karlsruhe das richtige Verhalten als Fußgänger im Straßenverkehr im Schonraum der Jugendverkehrsschule der Verkehrswacht Bruchsal-Bretten vermittelt wurde. Die große Akzeptanz der Veranstaltung gibt sowohl Polizeipräsidium als auch der Verkehrswacht Anlass, die Veranstaltung auch in den kommenden Jahren anzubieten.

K.D.

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen der MS-Kontaktgruppe

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessensvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat im Nebenzimmer im Restaurant Jahnalle, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen zu unserem Stammtischtreffen. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechter Zugang und behindertengerechte Toilette sind dort vorhanden. Die neuen Termine werden in Kürze bekanntgegeben.

Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessensvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr zu unserem Stammtischtreffen. Diese finden, für das zweite Halbjahr, an wechselnden Orten statt: 28.9. + 26.10. Café-Restaurant Michaelsberg, Michaelsbergstr. 55, 76646 Untergrombach, 30.11. + 14.12. (Weihnachtsfeier) Restaurant Kaiserpalast, Kammerforsterstr. 17, 76646 Bruchsal. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr im Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Ubstadt-Weiher (OT Weiher) an folgenden Terminen statt: 13.7., 17.8., 14.9., 12.10., 16.11. Kein Treffen im Dezember

Fachstelle Sucht

Oktoberfeste - Feiern mit Verstand

Oktoberfeste gibt es längst nicht mehr nur in München, sondern auch im Landkreis Karlsruhe. Und daran ist eigentlich nichts auszusetzen.

Wenn es dabei jedoch lediglich um eine weitere Möglichkeit geht, so viel Alkohol wie möglich zu trinken und dabei Führerscheinentzug, Kopfschmerzen und Übelkeit, Ärger mit den Eltern oder den Partnern riskiert wird, dann sollte spätestens der Verstand einsetzen.

In diesem Sinne raten wir: Vorsicht ist besser als Nachsicht! Feiern Sie in Maßen, damit auch das Oktoberfest für alle in guter Erinnerung bleibt! Bei allen Fragen rund um das Thema Alkohol- und Suchtgefährdung

sind wir Ihr Ansprechpartner:
 Fachstelle Sucht bwlv
 Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel. 07251 / 9323840
 fs-bruchsal@bw-lv.de, www.bw-lv.de

Kerze in Mir

Selbsthilfegruppe Kerze In Mir

Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid. Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze In Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden freitags einmal im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus am Oppenheimerplatz 5 in Bruchsal statt. Um telefonische Anmeldung wird gebeten! Weitere Informationen erhalten Interessenten bei: Elisabeth Höckel unter Telefon: (07251) 59054 oder unter hinterblieben-nach-suizid@gmx.de per E-Mail.

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „grüne Tonne“: Freitag, 22.09.2017

Ortsvorsteherin Büchenau

Sehr geehrte Damen und Herren Vorsitzende der Vereine und Institutionen,

zur **Festlegung der Termine für das Jahr 2018** lade ich Sie, Ihren Stellvertreter oder die Abteilungsleiter zu einer Sitzung zwecks Terminabsprache für das Jahr 2017 **am Mittwoch, den 27. September 2017 um 19.30 Uhr ins Feuerwehrhaus Büchenau** herzlich ein.

Damit jeder Verein und jede Institution Ihre berechtigten Interessen wahrnehmen kann, ist eine Aussprache und Absprache unerlässlich. Deshalb meine dringliche Bitte: Kommen Sie zu o.g. Sitzung und melden Sie die geplanten Termine für das nächste Jahr. Über eine vollständige Teilnahme aller Vereinsvertreter würde ich mich freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer
 Ortsvorsteherin

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

in den nächsten Wochen werden in Büchenau verschiedene Baumaßnahmen durchgeführt, die wir Ihnen frühzeitig ankündigen möchten. Der Wasserzweckverband Mittelhardt muss technisch bedingt Absperrschieber für die Wasserversorgung austauschen. Dazu muss an der Kreuzung „Au in den Buchen / Albert-Einstein-Str.“ kurzfristig eine Straßensperrung erfolgen.

Die Stadtwerke Bruchsal werden in Kürze mit dem Ausbau der Breitbandversorgung beginnen, was ebenfalls Baumaßnahmen erfordert. Damit wird es ebenso zu Beeinträchtigungen in Form von Sperrungen bzw. geänderten Verkehrsführungen kommen. Wir bitten bereits jetzt um Ihr Verständnis und Ihre Geduld für die Unannehmlichkeiten, die für den Ausbau einer besseren, zukunftsorientierten Infrastruktur notwendig sind.

Bitte beachten Sie weitere Hinweise, insbesondere auch auf den offiziellen Seiten der Stadt Bruchsal „Amtliche Bekanntmachungen“ im vorderen Drittel des Amtsblattes.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer
 Ortsvorsteherin

Fundsachen

Fundsachen warten auf Ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben in der Verwaltungsstelle Büchenau eine Taucheruhr der Marke Suunto, einen Autoschlüssel, einen Schlüssel mit Anhänger sowie einen Fahrradschlüssel mit Anhänger abgegeben. Nähere Informationen erhalten Sie während der Öffnungszeiten in der Verwaltungsstelle Büchenau.

Verschiedenes

Baustelle

Vom **25.09.2017. bis 29.09.2017** wird die **Albert-Einstein-Straße** zwischen Au in den Buchen und der Kreuzung Gustav-Laforsch-Straße **teilweise gesperrt**. Die Anlieger haben freie Fahrt. In dem Zeitraum werden vom Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt Arbeiten durchgeführt.

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Büchenau

Willkommen im neuen Schuljahr

Ich möchte alle unsere Schülerinnen und Schüler mit deren Familien, das Kollegium und die gesamte Schulgemeinde der Grundschule Büchenau herzlich im neuen Schuljahr willkommen heißen. Ganz besonders begrüße ich unsere neuen Erstklässler! Ich wünsche euch einen schönen Start in eine spannende Zeit in der Schule!
 Sylvia Alonso (Rektorin)

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Büchenau



Weihe des DRK-Notfallhilfe-Autos am 9. September



Weihe des NFH-Autos

Foto: HaBl

Die 2. DRK-Vorsitzende, Tanja Süß, begrüßte zur Weihe des Notfallhilfe-Autos Pfarrer Augustinus Echema, Bruchsal's Bürgermeister Andreas Glaser, Ortsvorsteherin Marika Kramer mit Ortschaftsräten, den DRK-Kreisgeschäftsführer Jörg Biermann, den Stellvertretenden Kreisbeiratsleiter für den Unterkreis Bruchsal Matthias Krause und den Abt.-Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Büchenau, Jochen Weih. Außerdem hieß sie die Vereinsvorstände und die Bürger/innen herzlich willkommen.

Danach erläuterte Pastoralreferent Martin Kramer, „dass Nächstenliebe, Caritas und Diakonie die wichtigsten Aufträge Jesu an seine Jünger und damit an uns als Mitglieder seiner Kirche sind. Unter den Berufen und Ehrenämtern ist das Engagement bei den Rettungsdiensten eines der bekanntesten. Wenn wir heute hier zusammen sind, um dieses Fahrzeug zu segnen, dann geht es darum, dass wir die Menschen, die damit zum Einsatz fahren, um anderen zu Hilfe zu kommen, bewusst dem Beistand Gottes anvertrauen wollen.“

Pfarrer Augustinus: „Segne, wir bitten dich, alle, die sich im Rettungsdienst engagieren – ob ehrenamtlich oder beruflich. Begleite sie bei ihren Einsätzen und stärke sie in ihrem Dienst am Nächsten. Dein Segen liege auf ihrer Ausrüstung, auf diesem Fahrzeug, mit dem die Mitarbeiter des DRK Büchenau in der Notfallhilfe unterwegs sind. Schütze die Menschen, die sich so in den Dienst der Gemeinschaft stellen, bewahre sie vor Schaden und stärke ihre Zusammenarbeit und Kameradschaft.“ Andreas Glaser „schätzt den Dienst für die Menschen sehr“. Er dankte den engagierten Helfern, denn die Stadt wüsste nicht, wie man den Menschen vor Ort helfen sollte ohne die Ehrenamtlichen. Ebenso bedankte er sich bei allen Sponsoren. Es ist auch gut, dass es noch Betriebe gibt, die sich um solche Arbeiten kümmern (Ausrüstung und Pflege des NFH-Autos).

Jörg Biermann sprach dem Ortsverein seinen Dank aus. „Es fließt leider wenig Geld für das DRK-Ehrenamt. Der Verein sollte dennoch bei der Stadt etwas unternehmen, um Zuschüsse für eine Einsatzpauschale bei Notfällen zu erhalten. Im Gesetz sei nicht verankert, dass es für Einsätze sichere Einkünfte gibt.“

Leider gab es an diesem Tag (auch bei der Welt-1.Hilfe-Tag-Aktion) keine große Resonanz der Büchenauer Bevölkerung, worüber die DRK'ler enttäuscht waren, da wir doch stets zur Stelle sind, wann und wo immer wir gebraucht werden – und das rund um die Uhr!
Bericht des Notfallhelfers nächste Woche.
HeiBl

Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Kerwefest im Büchenauer Hummelstall am 8. und 9. Oktober

Der Herbst naht und zeigt sich hoffentlich von seiner schönsten Seite, wenn im Hummelstall das Kerwefest gefeiert wird. Dazu lädt der Förderverein der Büchenauer Karnevals Gesellschaft auch dieses Jahr herzlich ein. Es ist vieles geboten beim Kerwefest rund um den Hummelstall, was den Besuch erlebniswert macht. Die Kerwe startet wie letztes Jahr mit dem Kulturabend am Freitag (leider schon ausverkauft).

Am Kerwesonntag, 08. Oktober startet der Festbetrieb um 11:30 Uhr. Tagsüber kann man bei einer Ausstellung viele Traktoren bewundern. Am Abend wird uns die Musikband „Bella Musica“ wieder zusätzlich einheizen.

Am Kerwemontag, 09. Oktober werdet Ihr auch dieses Jahr wieder bis 14 Uhr neben unserem aktuellen Speisenangebot mit zusätzlichen Köstlichkeiten wie unserer beliebten BKG-Schlachtplatte und Kesselfleisch verwöhnt. Ab 17:30 Uhr geht es dann mit dem Festbetrieb und Musik weiter. Gegen 19:30 Uhr startet auch wieder unser beliebtes und spannendes „Büchenauer Vereinswiegen uff da Sauwoog!“ Was wird der BKG wohl dieses Jahr wieder einfallen, das gewogen werden könnte...? Ihr wollt wieder mit eurer Gruppe beim Vereinswiegen gegen uns antreten? Sehr gerne! Meldet euch einfach vorab unter schriftfuehrerin@die-bkg.de oder kurzfristig vor Ort dazu an.

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Erste Mannschaft

Spielbericht

Nach zwei Niederlagen in Folge stand für den FSV das schwere Auswärtsspiel beim Absteiger aus Menzingen an. Von Beginn an sah man der Mannschaft an, dass Sie die schwachen Leistungen der Vorwochen vergessen machen wollte. Man zeigte sich deutlich präsenter und zeigte einige gute Ansätze im Kombinationsspiel. Davon schien auch der Favorit aus Menzingen überrascht. So konnte sich die Heimmannschaft in der ersten Halbzeit kaum nennenswerte Torchancen erspielen.

Trotzdem geriet der FSV zunächst in Rückstand: nach einem regelkonformen Zweikampf im Strafraum des FSV entschied der Schiedsrichter, der wahrlich keinen guten Tag erwischte, fälschlicher Weise auf Strafstoß, den Kaiser souverän zur Führung für die Heimmannschaft verwandeln konnte.

Doch der FSV zeigte sich keineswegs geschockt von diesem Rückstand. Nach einer schönen Kombination über die rechte Seite ließen die Menzinger N. Pavlovic zu viel Platz, sodass dieser mustergültig auf D. Sauder flanken konnte, der diese Saison das Kopfballspiel für sich entdeckt zu haben scheint, und zum Ausgleich einköpfen konnte. Und es kam noch besser für den FSV: So konnte Neuzugang A. Barsukov mit einem schönen Distanzschuss kurz vor der Halbzeitpause den FSV sogar in Führung bringen.

Auch in der zweiten Halbzeit stand der FSV weitgehend gut und ließ kaum Chancen des Gegners zu. Trotzdem zeigte man sich nach etwas mehr als einer Stunde unorganisiert und Menzingen konnte den Ausgleich erzielen.

In den nächsten Minuten überschlugen sich dann die Ereignisse. Zunächst verwies der Schiedsrichter N. Pavlovic mit gelb-rot des Platzes. Kurze Zeit später dann die riesen Chance für den FSV: K. Jagusz lief frei auf den Torhüter der Menzinger zu, scheiterte aber zunächst am Pfosten und setzte den Ball im zweiten Versuch über die Latte. So kam es wie es kommen musste: kurze Zeit entschied der Schiedsrichter abermals auf Elfmeter, der erneut souverän zum 3:2 Endstand verwandelt wurde.

Unter dem Strich wäre ein Punkt an diesem Tag für den FSV mehr als verdient gewesen. Sollte man es endlich schaffen, konstant eine solche Leistung zu zeigen, werden zwangsweise auch wieder Punkte auf dem Punktekonto des FSV eingehen.

Zweite Mannschaft

Menzingen 2 – FSV 2

1:2

Am 3. Spieltag traf der FSV mit dem SV Menzingen auf einen Gegner, der im Vorfeld als schwer einschätzbar galt.

Der FSV kam von Beginn an gut ins Spiel und ließ den Ball laufen. Nach einer Viertelstunde ging es zum ersten Mal schnell und nach gutem Pass von H. Lojewski brachte S. Knoke den FSV in Front. Auch nach der Führung hatte der FSV etwas mehr vom Spiel und so war es nach einer guten halben Stunde nach Vorbereitung von T. Mohr abermals S. Knoke, der überlegt zum zu diesem Zeitpunkt verdienten 2:0 einschob. Kurz vor der Pause kam der Gastgeber dann etwas besser ins Spiel und konnte erstmals wirklichen Druck ausüben, der aber vorerst nicht in ein Tor umgemünzt werden konnte.

Nach der Pause wurde der SV Menzingen dann stärker und der FSV bekam zunehmend Probleme, die Angriffe der Gastgeber zu unterbinden. In der 63. Minute konnte der SV Menzingen dann eine eigentlich geklärte Standardsituation per Nachschuss zum Anschlusstreffer verwandeln, nachdem die Hintermannschaft des FSV komplett geschlafen hatte. Auch im Anschluss ließ der SV Menzingen nicht locker und drängte auf den Ausgleich. Ein paar Minuten vor Schluss wurde dem Gastgeber dann ein Elfmeter zugesprochen. Der antretende Spieler schoss den Ball zwar zuerst an die Latte, konnte den Abpraller aber im Anschluss per Kopf verwandeln. Der Treffer war allerdings dennoch irregulär, da zwischen den beiden Kontakten kein Spieler des FSV am Ball war und so konnte der FSV die Führung glücklich halten. Weitere gute Möglichkeiten des Gegners entschärfte der im Tor starke M. Neubauer, der an diesem Tag kaum zu überwinden war. Letztendlich konnte der FSV nach 90 Minuten drei Punkte aus Menzingen entführen. Der Sieg war vielleicht ein wenig glücklich, aber nach der guten ersten Halbzeit und dem Kampf, den man dem Gegner in der zweiten Halbzeit geboten hatte nicht unverdient. Am kommenden Sonntag empfängt die zweite Mannschaft des FSV zu Hause die bisher ungeschlagene Reserve aus Oberhausen.

Jugendabteilung

B-Junioren

JFV Stutensee/Büchenau – FC West

1:2

Nachdem der letzte Bericht etwas umfangreicher aufgrund der Schiedsrichterleistung ausgefallen ist, an dieser Stelle ein Kompliment an den Unparteiischen, der souverän gepfiffen hat. Zum Spiel ist zu berichten, dass wir sehr unglücklich verloren haben. Nach dem 0:1-Rückstand ging Finn Müller zum 1:2 aus und wir erarbeiteten uns zahlreiche Chancen. Die besten Möglichkeiten hatten Nico Vilette, Kevin Ehrfeld und Leon Scharinger. Wir hätten sowohl vor und nach der Halbzeit den Torabschluss besser hinbekommen müssen. Der gute Torhüter des FC West verhinderte auch viele unserer Möglichkeiten. Nach einem Freistoß für den FC West fiel dann das 1:2. Der Gegner erarbeitete sich dann auch die ein oder andere Chance und insgesamt wäre, unter Beobachtung der vielen Zuschauer, ein Remis verdient gewesen. An dieser Stelle möchten wir noch unseren Mitspieler Kevin Ehrfeld nach nunmehr 1,5-jähriger Verletzungspause wieder im Kader begrüßen. Als Teambuilding waren unser Jungs mit Eltern und Betreuern am Sonntag als Zuschauer beim Hoffenheimspiel gegen die Herta. An dieser Stelle auch ein Dankeschön an das Trainerteam, der den Ausflug organisiert hat.

Spielankündigungen

Spielankündigungen

Sonntag 24.09.2017, 13:15 Uhr FSV Büchenau II – Spvgg Oberhausen II
Sonntag 24.09.2017, 15:00 Uhr FSV Büchenau – Spvgg Oberhausen

Harmonika Freunde Büchenau 1955 e.V.



Einladung zum „26. Büchenauer Mostfest“

Einladung zum „26. Büchenauer Mostfest“ der Harmonika-Freunde am 23. und 24. September



Die „Riff-Band“ beim Mostfest 2015

Foto: Harmonika-Freunde

Wie bereits im letzten Amtsblatt angekündigt, gibt es in Büchenau neben der Bundestagswahl am kommenden Wochenende ein weiteres wichtiges Ereignis: Die Harmonika-Freunde feiern in der Veranstaltungshalle ab 18.00 Uhr am Samstagabend wieder ihr Mostfest mit drei verschiedenen Mostsorten und deftigen Spezialitäten aus der Küche. Neben Leberknödeln, Schlachtplatte, Rippchen mit Kraut, Flammkuchen, Gyros, Currywurst usw. stehen am Sonntag als Mittagessen zusätzlich Braten mit Pommes frites und Salat sowie Rindfleisch mit Meerrettichsoße und Kartoffeln auf der Speisekarte. Sie sehen also: Auch bei uns haben Sie die Wahl!

In der Café-Ecke werden außerdem frisch gebackene Waffeln sowie leckere Kuchen und Torten angeboten.

Die „Riff-Band“ will das Publikum samstags ab 20.00 Uhr bei freiem Eintritt live mit Cover-Versionen bekannter Oldies begeistern. Die vier Vollblutmusiker sind durch mehrere erfolgreiche Auftritte beim Mostfest und in der Umgebung bereits gut bekannt.

Sonntags beginnt das Musikprogramm nach dem Frühschoppen zur Mittagessenszeit mit dem Auftritt des Seniorenorchesters des HC Neuthard. Im Laufe des Nachmittags folgen Auftritte der Akkordeon-

schüler des Vereins sowie von befreundeten Akkordeonorchestern aus Neudorf, Helmsheim und Heidelberg. Um 19.30 Uhr steht der Auftritt des Männerchors des MGV „Harmonie“ Büchenau auf dem Programm. Die flotte Blasmusik des Musikvereins Büchenau wird danach das musikalische Programm schwungvoll beenden.

Über den aktuellen Stand der Ergebnisse der Bundestagswahl werden wir Sie auf dem Laufenden halten, also nutzen Sie die Chance, beim Mostfest gleichzeitig Wahlparty zu feiern.

Die Harmonika-Freunde freuen sich auf Ihren Besuch!

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

TV Büchenau – SG Grab-Neud

32:24 (13:10)

Auftakt nach Maß!

Der TV Büchenau ist mit einem Heimsieg in die neue Saison gestartet. Nach dem Pokalsieg letzte Woche ist dies der zweite Sieg im zweiten Pflichtspiel. Aus einer guten Abwehr heraus hat sich der TV Büchenau zahlreiche Torchancen herausgespielt, die leider in den ersten Minuten häufig ungenutzt blieben. So stand es nach 17 Spielminuten „nur“ 8:5 für die Hausherren. In dieser Phase hat das Team von Bernhard Kölbl es versäumt, sich deutlicher abzusetzen und die spielerische Überlegenheit zum eigenen Vorteil zu nutzen. So konnte die SG Graben-Neudorf zur Pause auf 13:10 heran kommen.

In den ersten Minuten der zweiten Halbzeit war der TV Büchenau hellwach, nutzte die herausgespielten Chancen eiskalt und setzte sich vorentscheidend auf 20:12 (40. Spielminute) ab. Im weiteren Verlauf der Partie wurde konsequent weiter gespielt und dem Gegner kaum eine Chance gelassen. Die deutliche Führung gab dem Trainer die Möglichkeit, verschiedene Dinge auszuprobieren, was den sicheren Sieg zu keiner Zeit gefährdete. Am Ende freuten sich alle über den ersten Heimsieg (32.24), der in dieser Höhe absolut verdient ist.

Für Büchenau spielten:

Im Tor Raphael Speck und Nikolas Zöllner

Mario Sturz 5, Stefan Götter 8, Simon Wickinghoff 4, Christian Meier 8/3, Christian Schäfer 4, Nico Schöffner 1, Eric Zöllner 1, Johannes Zimmermann, Janik Schmid, Lukas Trunk, Jens Hardock 1

Weitere Ergebnisse

TV Büchenau II – RN Löwen III

27:18 (12:10)

Es spielten im Tor Raphael Speck

Axel Zimmermann 8/1, Nico Schöffner 1, Kai Reith 3, Benedikt Speck 3, Henrik Schwandner, Eric Zöllner 1, Johannes Zimmermann, Maximilian Greil 4, Jonny Grummt 5/3, Lukas Trunk 2

Jugend

wJB – TV Bammental

20:20 (11:10)

wJC 2 – RN Löwen

8:47 (2:21)

wJA 1 – TV Brühl

22:29 (9:15)

wJC 1 – TV Bammental

23:26 (10:15)

mJB – SG Stuten-Wein

17:24 (6:11)

mJA – JSG Leut/Hedd

22 : 21

Die nächsten Spiele

Senioren

Samstag, 23. September

17:00 Uhr SG Grab-Neud II – TV Büchenau II

Samstag, 30. September

18:00 Uhr TV Büchenau – SG HaWei

Jugend

Samstag, 23. September

13:00 Uhr SG Neur-Leop – mJB

13:15 Uhr JSG TGS/TG 88 Pforzheim 2 – wJA II

14:00 Uhr mJE – HV B.Schönborn

15:30 Uhr HSG Walzbacht. – wJC II

16:00 Uhr TB Pforzheim – wJB

15:00 Uhr TB Pforzheim – wJC I

16:10 Uhr TSG Wiesloch – mJA

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 26. September

Ortsvorsteherin Heidelberg

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Festlegung der Veranstaltungstermine 2018

Zur Terminabsprache über die im Jahr 2018 in Heidelberg geplanten Veranstaltungen sind alle Vereine, Kirchen, Kindergärten und Schule auf Donnerstag, 28. September 2017 um 19.30 Uhr, in den Rathausaal eingeladen.

Inge Schmidt

Ortsvorsteherin

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am Sonntag, 24. September von 14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.

Zu einem Besuch des Museum laden wir ein.

Aktiv am Reichsstadtfest beteiligt



Reichsstadtfest Heidelberg

Foto: Jugendhaus

Traditionell begann das Reichsstadtfest Heidelberg mit einem Festumzug. Sammelpunkt, Startaufstellung sowie Präsentation der Mittelalterlichen Gruppen mit diversen Showeinlagen, vom Schwertkampf über Fahnschwingen bis hin zu Armbrustschießen, spielte sich auf der Festwiese vor der alten Reithalle ab.

Das Jugendhaus Heidelberg organisierte in Kooperation mit dem „Trägerverein Jugendhaus Heidelberg e.V.“ einen Getränkestand und eine Beschallungsanlage. Der Erlös des Getränkeverkaufs kam dem Jugendhaus zugute.

Auf diesem Weg möchte das Jugendhaus Heidelberg danke sagen. Danke an alle Besucherinnen und Besucher, danke an den Trägerverein des Jugendhauses für die gute Zusammenarbeit und die jahrelange Unterstützung. „Ein besonderer Dank geht an alle helfenden Jugendlichen, ohne sie hätten wir das nie stemmen können“, betont Jugendhausleiter Jonas Lenhardt. Alle freuen sich schon auf das nächste Reichsstadtfest.

Vereinsnachrichten

Allrad-Freunde Heidelberg e.V.



AWO Heidelberg



Seniorenachmittag im AWO-Familienzentrum

Am Dienstag, 26. September findet ein Seniorenachmittag im AWO-Familienzentrum, Merianstr. 5 statt.

Ab 14 Uhr verköstigen wir Sie mit Kaffee und Kuchen. Schauen Sie doch mal vorbei und genießen Sie einige gesellige Stunden miteinander. Alle Freunde der AWO und interessierte Bürger und Bürgerinnen sind herzlich zu diesem Nachmittag eingeladen.

FC 07 Heidelberg



Erste Mannschaft

FV Fortuna Kirchfeld – FC 07 Heidelberg 1:2 (0:0):

Die stolze Siegesserie des FC 07 Heidelberg geht weiter. Nach einem zwar knappen, jedoch nicht ganz unverdienten 2:1 (0:0)-Auswärtserfolg beim FV Fortuna Kirchfeld kommt die Mannschaft um Neu-Trainer Georg Erceg nach vier absolvierten Spielen auf die Optimalausbeute von 12 Punkten und 14:5 Toren. Doch bis der vierte Dreierpack in trockenen Tüchern war, bedurfte es einem harten Stück Arbeit.

Erceg vertraute der gleichen Startelf wie beim grandiosen 7:1 Heimsieg vor einer Woche gegen den SC Wattersbach, doch die Anfangsphase ging bei herrlichem Spätsommerwetter auf einer wunderschönen Anlage ganz klar an die kombinationssicheren Karlsruher. Nach 10 Minuten flankte Tim Paluschka wunderschön von rechts nach innen und der bulige Sturmführer Steffen Lenhard verfehlte mit einem Kopfball aus acht Metern nur knapp den Pfosten. Doch auch die Gäste spielten gefällig nach vorne, doch leider konnten die Angriffe zunächst nicht konsequent zu Ende gespielt werden. So legte sich Mehmet Bozkurt (23.) nach einem feinen Zuspiel von Ricardo Martinez die Kugel etwas zu weit vor und nach genau einer halben Stunde vertändelte Vasilios Rosilovalis einen Querpass von Lukas Durst viel zu leichtfertig.

Mit Beginn der 2. Halbzeit spielten die Heidelheimer dann endlich Fußball und belohnten sich recht schnell mit der 1:0 Führung. FV-Kapitän Alexander Geier hatte im Strafraum Bozkurt, dem kurz vor dem Seitenwechsel ein Elfmeter verweigert wurde, zu Fall gebracht und den fälligen Strafstoß verwandelte Andre Walica (48.) gewohnt sicher. Keine fünf Minuten danach hieß es sogar 2:0. Enes Karamanli hatte das Leder gekonnt durchgesteckt für Bozkurt, der mit einem trockenen 14m-Flachschuss aus spitzen Winkel ins lange Eck Fortuna-Torhüter Patrick Schanz keine Abwehrchance ließ. Doch schon kurze Zeit später wurde es wieder spannend, als der sehr agile Kevin Clussmann auf der gegenüberliegenden Seite ebenfalls einen Foulelfmeter souverän verwandeln konnte. Allerdings war dieser äußerst zweifelhaft. Die Karlsruher rochen nun Lunte und nach 65 Minuten musste Murat Zeyrek im FC-Kasten schon Kopf und Kragen riskieren, um gegen Julian Jaizay aus kurzer Entfernung den durchaus möglichen Ausgleich zu verhindern. Glück hatten die Gäste auch nach 69 Minuten, als ein 22m-Freistoß von Lenhards noch die Oberkante des Querbalkens touchierte. Nur langsam konnten sich die Gäste wieder befreien und brachten den knappen Vorsprung vollends ins Ziel.

Zweite Mannschaft

SV Zeutern – FC 07 Heidelberg II 2:0 (1:0):

Dank eines 2:0 (1:0)-Heimerfolges gegen die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg konnte der SV Zeutern vorübergehend die Tabellenführung in der Kreisklasse A Bruchsal übernehmen, während die Mannschaft um Spielertrainer Patric Gutknecht nach der 4. Niederlage im 5. Spiel vorerst wieder auf den vorletzten Platz abrutschte. Doch aus Zeutern hätte der FCH nie und nimmer mit leeren Händen die Heimreise antreten müssen und ein Punktgewinn wäre durchaus drin und auch verdient gewesen. Heidelberg fand gut in die Partie und hatte auch die ersten beiden klaren Torchancen, doch einmal vergab Süleyman Demirci etwas zu überhastet und beim anderen Mal kam der entscheidende Ball leider nicht beim Mitspieler an. Aber auch die Gastgeber zeigten gute Ansätze in der Offensive und erarbeiteten sich die eine oder andere Einschussmöglichkeit. In der 34. Minute war es dann soweit, denn Dank gütiger Mithilfe der Gäste konnte Zeutern hier in Führung gehen. Ein viel zu kurz geratener Abstoß von FC-Torhüter Pascal Brenz wurde abgefangen und danach ging es gegen eine viel zu weit aufgerückte Heidelheimer Defensive etwas zu einfach. Aus dem Mittelfeld wurde der Ball schnell durchgesteckt und plötzlich hatte Zeutern vor dem Tor eine 2:1 Überzahlsituation. Sebastian Reichert hatte letztendlich keine Mühe mehr, zum 1:0 Halbzeitstand zu vollenden.

Im 2. Spielabschnitt stand Zeutern meist nur noch hinten drin und überließ den Gästen das Kommando. Heidelberg war fortan feldüberlegen und spielte auch bis zum Strafraum recht, aber so richtig zwingende Chancen sollten nicht heraus springen. In der 69. Minute hätte dann aber doch der Ausgleich fallen müssen, als Zeuterns Torhüter Niklas Dreher einen Freistoß von Gutknecht aus den Händen gleiten ließ und Demirci das Spielgerät anschließend aus kürzester Entfernung völlig unbedrängt über den Kasten hob. Ansonsten spielten die Gäste jedoch viel zu viel klein klein und irgendwie fehlte die letzte Überzeugung, dass man aus Zeutern etwas Zählbares mit nach Hause hätte nehmen können. Als die Heidelheimer in der Schlussphase verständlicherweise noch einmal alles nach vorne warf wurden sie sie von den hinten sehr kompakt stehenden Zeuterner in der ersten Minute der Nachspielzeit eiskalt ausgekontert und Michael Fürbaß traf zum 2:0 Endstand.

Unterm Strich also eine völlig unnötige Niederlage, da einmal mehr im Offensivbereich die letzte Konsequenz fehlte und Zeutern dadurch zu wenig in Bedrängnis kam.

Jugendabteilung

Ergebnisse der letzten Spiele unserer FCH-Junioren:

D-Junioren: FC 07 Heidelberg – FC Flehingen	1:6
C-Junioren: FC 07 Heidelberg – SpG Ober-/Untergrombach	2:5
B2-Junioren:	
SpG Oberhausen/Rheinhausen 2 – SpG Heidelberg/Münzesheim	2:10
B1-Junioren: SpG Heidelberg/Münzesheim – SV Philippsburg	1:1
A-Junioren: VfB Bretten 2 – SpG Heidelberg/Münzesheim	1:4

Vorschau auf die nächsten Partien:

Samstag, 23.09.2017

10:00 Uhr	E-Junioren	SV Zeutern – FC 07 Heidelberg
11:30 Uhr	D-Junioren	SV Zeutern – FC 07 Heidelberg
15:00 Uhr	C-Junioren	VfB Bretten 2 – FC 07 Heidelberg
16:45 Uhr	A-Junioren	SpG Heidelberg/Münzesheim – SV 62 Bruchsal

Sonntag, 24.09.2017

11:00 Uhr	B1-Junioren	SpG Wiesental – SpG Heidelberg/Münzesheim
11:00 Uhr	B2-Junioren	SpG Ober-/Unteröwisheim 2 – SpG Heidelberg/Münzesheim 2

Mittwoch, 27.09.2017

18:30 Uhr	B1-Junioren	SpG Heidelberg/Münzesheim – FV Hambrücken
-----------	-------------	---

Info: Die A-Juniorenspielgemeinschaft trägt über die ganze Runde sämtliche Heimspiele in Heidelberg aus, ebenso wie die B2-Junioren in der Vorrunde, während die B1-Junioren in der Vorrunde in Münzesheim spielen.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Sonntag, 24.09.2017, 13.15 Uhr FC 07 Heidelberg 2 – FC Neibsheim und 15.00 Uhr FC Flehingen – FC 07 Heidelberg. Du diesen sicherlich mit viel Spannung erwarteten Lokalderbys werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Fotofreunde Heidelberg

Clubabend

Wegen der Amsterdam-Reise der Mitglieder findet der monatliche Clubabend in diesem Monat bereits eine Woche früher statt. Termin ist somit der 22.09. um 19:30 im Clubraum in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule.

Heidelser Melkkiwwreider



Zeitreise ins Mittelalter im Rahmen des Sommerferienprogramms



Foto: Heidelser Melkkiwwreider

Am 03. August versammelten sich auf dem Marktplatz in Heidelberg 15 Kinder im Alter zwischen 7 und 12 Jahren und warteten darauf von unserer Vereinsjugend ins Mittelalter entführt zu werden. Nach einem kurzen Fußmarsch zum Vereinsheim der Heidelser Melkkiwwreider machten sich die Kinder nach einer kurzen Stärkung an die Arbeit ganz ohne Maschinen, eben wie im Mittelalter eine Klangtrommel, Pfeil und Bogen oder ein schönes Armband herzustellen. Wer wollte, tat das natürlich im mittelalterlichen Gewand. Trotz ein paar Verletzungen beim Schnitzen, die aber tapfer weggesteckt wurden machte das allen sehr viel Spass. Den ganzen vormittag konnten unsere Zeitreisenden ihr Geschick bei Spielen wie KUBB und Riesenmikado unter Beweis stellen oder sich beim Zielschiessen messen. Das selbst gewickelte und mit viel Geduld gebackene Stockbrot bildete einen schönen Abschluss dieses vormittags und führte bei einigen zu der Erkenntnis, dass so eine Säge oder ein Backofen doch echt tolle Erfindungen sind. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal beim Sommerferienprogramm. Wer Lust hat öfter mal mit Holz zu werkeln oder einfach mal bei uns reinschnuppern möchte, z.B. beim weihnachtlichen Backen oder beim gemeinsamen Frühstück der meldet sich bitte einfach unter jugendvorstand@hmk.de. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, die diesen Tag erst möglich gemacht haben.

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



9. Programmwanderung am 24. September Pfalzwanderung von Hainfeld nach St. Martin

Von Hainfeld zum Schloss Ludwigshöhe. (die Villa Ludwigshöhe, vor Ort oft auch nur die Ludwigshöhe genannt, bei Edenkoben in Rheinland-Pfalz ist ein kleines Schloss und der ehemalige Sommersitz des Königs Ludwig I. von Bayern.)

Vorbei an der Rietburgbahn (Die Rietburgbahn ist ein Sessellift, der oberhalb der pfälzischen Ortsgemeinde Rhodt im Landkreis Südliche Weinstraße zur Ruine der aus dem Mittelalter stammenden Rietburg hinaufführt.) am Hilschweiler gehen wir weiter zum Friedensdenkmal. (Das Sieges- und Friedensdenkmal in Edenkoben wurde 1899 auf dem Werderberg bei Edenkoben zur Erinnerung an den Sieg im Krieg gegen die Franzosen von 1870/71 errichtet. Heute wird das Denkmal meist nur „Friedensdenkmal“ genannt).

Nach der Besichtigung wandern wir weiter zur Krobsburg (Die Krobsburg, auch Kropfsegg genannt, liegt auf der Gemarkung der südpfälzischen Weinbaugemeinde St. Martin im Landkreis Südliche Weinstraße. Vor ihrer Zerstörung 1689 war die Spornburg u. a.) mit Abschlusseinkehr. Danach gehen wir zur nahegelegene Bus-Haltestelle in St.Martin.

Abfahrt: 8,13Uhr Heidelberg-Bahnhof

8.14Uhr Bahnhof-Nord

Einkehr: Burgschänke-Kropsburg

Rückfahrt: St. Martin

Wanderzeit: ca. 2,5Std.

Gäste herzlich Willkommen

Führung: Gerhard Hammer

Fahrkarten vorhanden.

Bitte um Anmeldung bis Freitag 22. September

Tel. (07251) 56 72 0

Weinwanderung am 7. Oktober



Weinwanderung im Altenberg

Foto: Safranek

Zusammen mit den Heidelheimer Melkkiwwreidern machen wir am Samstag, 07.10. eine Weinwanderung mit Weinprobierstationen am Altenberg mit gemütlichem Abschluß in der OWK Hütte.

Die fünf Winzerstationen können zw. 15-18:00 Uhr angelaufen werden, Abendessen gibt es dann ab 18:00 oben an der Hütte. Unkostenbeitrag für das Heidelheimer Probierglas mit Chips für fünf Weinproben ist 15Euro. Start ist an der Altenbergstraße/Heidelheimer Weg. Von dort aus ist der Weg zu den Winzern ausgeschildert. Wir würden uns über regen Zuspruch aus der Bevölkerung freuen ! (mf)

TV Heidelberg 1899 e.V.



Sportabzeichenabnahmen

Leichtathletische Disziplinen: Freitag, 22. September ab 17.00 Uhr auf dem Sportplatz Heidelberg.

Radfahren: Samstag, 23. September ab 17.00 Uhr am Ende der Neibsheimer Straße beim Spielplatz.

Die nächste und letzte Abnahmemöglichkeit beim Radfahren besteht am 07. Oktober. K.R.

Neu: Step-Aerobic

Über neue Teilnehmer beim Step-Aerobic jeden Freitag von 18.00 bis 19.00 Uhr im Spiegelsaal des TV Heidelberg freut sich Andrea Pion. Willkommen sind alle, die gerne bei flotter Musik, Ausdauer am Stepbrett trainieren wollen. Egal ob jung oder alt, ob Mann oder Frau. Hineinschnuppern ist jederzeit möglich. Kommen Sie doch einfach morgen mal vorbei. Informationen erteilt gerne Andrea Pion unter der Telefonnummer 07251 / 56225. K.R.

Parteien

CDU-Ortsverband Heidelberg

Einladung zum Waldfest am 1. Oktober

Die CDU Heidelberg/Helmsheim veranstaltet am Sonntag, 1. Oktober 2017, ab 11 Uhr bei der Saatschule in Heidelberg (Nähe Waldspielplatz) ein Waldfest.

Als besondere Attraktionen sind geplant:

Wildtierschau ab 12 Uhr, eine geführte Pilzwanderung um 14 Uhr, Einblicke in das ökologische Imkern zwischen 11 und 14 Uhr sowie eine Führung über den Walderlebnispfad.

Für Bewirtung ist gesorgt. Erstmals um 11 Uhr fährt zu jeder vollen Stunde, letztmals um 17 Uhr ab Helmsheim (Dorfplatz) ein Zubringer über Marktplatz und Gochsheimer Straße zum Fest und auch wieder zurück. Es ergeht herzliche Einladung.



AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Hinweis

Fahrplananpassung bei Buslinien 187 und 189 wegen Baustelle auf K3502 siehe unter: „Mitteilungen anderer Institutionen“

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Dienstag, 19. September

Ortsvorsteherin Helmsheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Helmsheim feiert im Jahre 2019 den 1250. Jahrestag seiner ersten urkundlichen Erwähnung. Es ist nun die Zeit gekommen um sich Gedanken zu machen, wie wir dieses Jubiläum feiern möchten.

Daher suche ich interessierte Mitbürger, ob Jung oder Alt, die sich gerne bei den Planungen mit einbringen möchten.

Haben Sie Ideen, wie wir das Jubiläum gebührend feiern können – dann wären sie im „Festkomitee“ bestens aufgehoben. Könnten Sie uns unterstützen um entsprechende Gelder zu akquirieren – dann sind Sie unser Partner für das „Marketing / Sponsoring Team“ Scheuen Sie sich nicht und schauen Sie vorbei bei unserer ersten Zusammenkunft

Das Treffen findet am Freitag, 29. September, um 19 Uhr in der Verwaltungsstelle statt.

Ich freue mich sehr darauf, mit Ihnen gemeinsam „unser Jubiläum“ zu gestalten Ihre, Tatjana Grath



Foto: pa

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Gemeinsame Übung mit Heideisheim

Freitag, 15. September, 19.15 Uhr: Gemeinsame Übung mit Heideisheim in Heideisheim Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Gesangverein Helmsheim



Aktionslogo für unser Vereins-Jubiläum in 2018



Heute möchten wir den Lesern unser Aktionslogo für das kommende Jubiläumsjahr, - **140 Jahre Gesangverein Helmsheim** - vorstellen. Ein Logo das uns 2018 begleiten wird. Aus einer schön geschwungenen Jubiläumszahl 140, entsteht aus der Zahlenmitte – 140 – ein „Knaller“, als Symbol für ein aktives Vereinsjahr mit musikalischen Überraschungen und tollen Events. In Englisch „YEARS“, als Ausdruck einer sich ändernden, moderneren Zeit, einem Wandel, dem auch Vereine unterliegen, auch ein Gesangverein. So gehört heute schon in unserer schnelllebigen Zeit ein QR-Code auf jedes Plakat, um mit seinem Smartphone direkt auf die Vereins-Homepage zu gelangen. Auch das werden Sie bei uns sehen. Es wird ein spannendes Jahr für den Gesangverein. Aber es wird, wie bisher üblich, kein Festwochenende stattfinden. Wir wollen aber über das ganze Jahr 2018 musikalische Schwerpunkte und kleine und größere Events verteilen, so Vorstand Hans Märtiens.

Im Januar eröffnen wir unser Jubiläumsjahr mit einer Neujahrs-Soiree in der Alten Kelter. Hierzu laden wir Sie heute schon recht herzlich ein. In unregelmäßigen Abständen werden wir an dieser Stelle über unsere Aktivitäten im Jubiläumsjahr informieren, einladen und berichten. Wir freuen uns auf das anstehende spannende Jubiläumsjahr 2018. GV

Landfrauenverein Helmsheim



Tanzgruppe unterwegs in Freiburg



Foto: Landfrauenverein

Bevor nach der Sommerpause wieder das Training beginnt, startete unsere Tanzgruppe erst einmal mit einem gemeinsamen Wochenende in Freiburg. Gemeinsam mit den Ehemännern standen unter anderem Sightseeing, Kegeln und eine abendliche Nachwächertour auf dem Programm. Auch wenn die Temperaturen für Anfang September recht frisch waren und zwei der Tänzerinnen nicht dabei sein konnten, war es doch ein sehr vernünftiges Wochenende. Mit vielen Ideen für die nächste Choreographie startet das Training ab sofort wieder. Lust zum Tanzen, dann einfach mal zum Schnuppern kommen. Wir würden uns freuen. Infos dazu bei Tatjana Grath Tel. 55827

Erntedankfeier mit Vortrag am Mittwoch, 4. Oktober

Einladen möchten wir im Rahmen unserer Erntedankfeier zum Vortrag Eine Prise Salz – oder darf es etwas mehr sein? Zu diesem Thema haben wir den Referenten, Herrn Dr. Bernhard Adam, eingeladen. Von ihm erfahren wir alles Wissenswertes zu Salz in unseren Lebensmitteln: Welche Rolle Salz in unserer Ernährung spielt, wieviel Salz gesund ist, welche Lebensmittel besonders viel Salz liefern u.v.m. Herzliche Einladung –auch für Nichtmitglieder – zu unserer Erntedankfeier mit Vortrag in der Alten Kelter. Beginn ist um 18.30 Uhr und wie immer bei der Erntedankfeier mit Bewirtung. M.B.

SG Heideisheim/Helmsheim



Erste Mannschaft

SG H/H : HSV Hockenheim 32 : 26

Zweite Mannschaft

SG H/H II : SG Graben/Neudorf II 23 : 20

Damenmannschaft

SG H/H : TSV Bönningheim 19 : 23
 SG H/H II : BSC Mückenloch 32 : 24
 SG H/H III : SG HaWei 32 : 26 (18:13)

Jugendabteilung

männliche A-Jugend
 TS Durlach : SG H/H/G 33 : 21
weibliche A-Jugend
 WSG Kraichgau/Hardt : TV Brühl 22 : 29
männliche B-Jugend
 SG Oberderdingen/Sulzfeld : SG H/H/G 31 : 31
 TS Durlach : SG H/H/G II 24 : 24
weibliche B-Jugend
 WSG Kraichgau/Hardt : TV Bammental 20 : 20
männliche C-Jugend
 SG H/H/G : Rhein-Neckar Löwen II 20 : 28
 SG H/H/G II : HSG Bruchsal/Untergrombach 29 : 14
weibliche C-Jugend
 WSG Kraichgau/Hardt : TV Bammental 23 : 26
 WSG Kraichgau/Hardt II : Rhein-Neckar Löwen 8 : 47

Spielankündigungen

Samstag 23. September

Bezirksliga Frauen
 TV Birkenfeld : SG H/H III
 17:00 Uhr Schwarzwaldhalle Birkenfeld
Kreisliga Männer
 SG Graben-Neudorf III : SG H/H III
 15:00 Uhr Erich-Kästner-Halle Neudorf

männliche A-Jugend

SG H/H/G : HSG Linkenheim-Hochstetten-Liedolsheim
18:00 Uhr Sporthalle Heildesheim

weibliche A-Jugend

JSG Goldstadt TGS/TG 88 Pforzheim II : WSG Kraichgau-Hardt II
13:15 Uhr Bertha-Benz-Halle Pforzheim

männliche B-Jugend

SG H/H/G II : HSG Linkenheim-Hochstetten-Liedolsheim

14:40 Uhr Sporthalle Heildesheim

SG H/H/G : SG Pforzheim/Eutingen II

16:20 Uhr Sporthalle Heildesheim

weibliche B-Jugend

TB Pforzheim : WSG Kraichgau-Hardt

16:00 Uhr Sporthalle im Benckiser Park Pforzheim

männliche C-Jugend

TV Birkenfeld : SG H/H/G

15:00 Uhr Schwarzwaldhalle Birkenfeld

HSG Walzbachtal : SG H/H/G II

17:15 Uhr Schulsportthalle Jöhlingen

weibliche C-Jugend

HSG Walzbachtal : WSG Kraichgau-Hardt II

15:30 Uhr Schulsportthalle Jöhlingen

Sonntag 24. September**Badenliga Männer**

SG Stutensee-Weingarten : SG H/H

17:30 Uhr Walzbachhalle Weingarten

Verbandsliga Frauen

SG Walldorf Astoria : SG H/H II

18:00 Uhr Astoriahalle Sport und Kultur Walldorf

weibliche C-Jugend

TB Pforzheim : WSG Kraichgau-Hardt

15:00 Uhr Sporthalle im Benckiser Park Pforzheim

gemischte D-Jugend

SG Graben-Neudorf : SG H/H/G

14:30 Uhr Adolf-Kußmaul-Halle Graben

Parteien

CDU - Ortsverband Helmsheim

Einladung zum Waldfest am 1. Oktober

Die CDU Heildesheim/Helmsheim veranstaltet am Sonntag, 1. Oktober 2017, ab 11 Uhr bei der Saatschule in Heildesheim (Nähe Waldspielplatz) ein Waldfest.

Als besondere Attraktionen sind geplant:

Wildtierschau ab 12 Uhr, eine geführte Pilzwanderung um 14 Uhr, Einblicke in das ökologische Imkern zwischen 11 und 14 Uhr sowie eine Führung über den Walderlebnispfad.

Für Bewirtung ist gesorgt. Erstmals um 11 Uhr fährt zu jeder vollen Stunde, letztmals um 17 Uhr ab Helmsheim (Dorfplatz) ein Zubringer über Marktplatz und Gochsheimer Straße zum Fest und auch wieder zurück. Es ergeht herzliche Einladung.

Freie Wähler Helmsheim

Saalbachniederungen – ein Stück freie Natur

Seit Jahren stehen die Aktivitäten der Freien Wähler Helmsheim unter dem Motto „Bewegung, Spaß und Bildung“.

Dieses Jahr stand der Besuch der „Saalbachniederungen“ im Bereich Hambrücken auf dem Programm.

Die Führung durch dieses hochinteressante und sehenswerte Landschafts- und Vogelschutzgebiet hatte Franz Debatin, der Vorsitzende der dortigen Naturschutzgruppe (Nabu) übernommen. Die erste Überraschung: Ein recht großer Teil dieser Fläche ist Eigentum der Stadt Bruchsal.

Bei einem Rundgang über eine ca. fünf Kilometer lange Strecke gleich die nächste Überraschung, was die Natur mit Unterstützung naturverbundener Menschen zu bieten hat: Farbenfrohe Wiesen so weit das Auge reicht, wasserumspülte Schilf- und Moorflächen mit Tümpeln und Flachgewässern. Einfach ideale Lebensräume für die verschiedensten Vogelarten, für Insekten, ja sogar für Rebhühner und Feldhasen.

Beeindruckt von der Natur und den Schilderungen, wie man sich gegen eine immer stärker zunehmende Einschränkung solcher Naturflächen zur Wehr setzen kann, ging die Wanderung zurück zum Ausgangspunkt. Wohl keiner der recht zahlreichen Teilnehmer hatte erwartet, dass in unserer unmittelbaren Nähe ein so schönes, Natur belassenes Kleinod zu bewundern ist.

Mit einem zünftigen Essen hatten anschließend Steffen und Silke für einen gemütlichen und stimmungsvollen Ausklang gesorgt.

Stadtteil Obergrombach

**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Hinweis

Fahrplananpassung bei Buslinien 187 und 189 wegen Baustelle auf K3502 siehe unter: „Mitteilungen anderer Institutionen“

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 22. September

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach, am Donnerstag, 28. Sept. 2017, **19:30 Uhr**, im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach.

Tagesordnung:

1. Information über die Erschließungsbeitragsabrechnung in Obergrombach im Baugebiet Au für die Erschließungsanlage „Untere Au“ und anschließend Möglichkeit für Bürgerfragen
2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
4. Bürgerfragestunde
5. Offenlage des Protokolls vom 20.07.2017

Jens Skibbe, Ortsvorsteher

Fundsachen

Gefunden wurde ...

eine Lesebrille/bei der Jungtierschau des Kleintierzuchtvereins auf dem Vereinsgelände.

Die Fundsache kann in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Mitteilungen der Schulen

Burgschule Obergrombach

**Kochkurs des Fördervereins der Burgschule****Mit wenig Aufwand schnell gekocht!**

Wir wollen 10 verschiedene Gerichte / Desserts / Kuchen zubereiten, die bei Gästen gut ankommen, ohne dass man ewig in der Küche stehen muss.

Donnerstag, 05.10.2017

**Beginn: 18 Uhr
in der Burgschulküche
Obergrombach**

Kursleitung: Sabine Baschin

Anmeldung über den Förderverein,
Alexandra Adam 07257 / 6476820
vorstand@fvbo.de

Die Kursgebühr beträgt 10 Euro.

**Einschulung an der Burgschule** *Es wird gebacken und gekocht!*

Die Aufregung war den 18 Schulanfängern und deren Eltern deutlich anzumerken, welche sich am Samstag, den 16. September in der Sporthalle der Burgschule zur Einschulung einfanden.

Voraus ging ein ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin. Mit Kinderliedern und Gebeten wünschte die Kirche den Erstklässlern alles Gute auf ihrem Weg.

Anschließend trafen sich Kinder, Eltern, Geschwister, Verwandte und Lehrer in der Schulsportthalle wieder, wo sie vom Burgschulchor mit dem Lied: „Salibonani“ begrüßt wurden.

Rektor Hans-Joachim Hesselschwerdt begrüßte seine neuen Schützlinge und freute sich, dass so viele Eltern, Großeltern und Verwandte zu diesem wichtigen Ereignis mitgekommen waren. In seiner Ansprache betonte er, dass jedes Schulkind ein wichtiger Teil der Schule ist. Auch

ermunterte er die Eltern, sich aktiv am Schulleben zu beteiligen. Er wünschte allen Schulanfängern viel Freude und hieß sie herzlich Willkommen an der Burgschule.

Danach folgte eine Theateraufführung der Klasse 4 „Die Hexe und der Zauberer“ welches von Freundschaft und Zauberei berichtete. Die Klasse 2 beendete das offizielle Programm mit dem Gedicht „Wenn der Löwe in die Schule geht“ und der Übergabe von Lesetüten.

Aufgeregt folgten nun die frischgebackenen Burschüler(innen) ihrer Klassenlehrerin Claudia Peschl – Bopp ins Klassenzimmer zur ersten Unterrichtsstunde. Währenddessen entspannten die Eltern bei einem kleinen Imbiss, den der Förderverein vorbereitet hatte, und nahmen danach glücklich ihre Kleinen wieder in Empfang. (Ba.)



Einschulung an der Burgschule

Foto: Burgschule

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde

„Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Ausfahrt nach Heidelberg

Am Sonntag, 24. September, machen wir unsere geplante Ausfahrt nach Heidelberg zum 2. Geländewagen- und Traktortreffen der Allradfreunde Heidelberg. Abfahrt ist um 10.00 Uhr am Friedhof. AS

Spätjahresausfahrt

Am Samstag, 23. September, machen wir unsere geplante Spätjahresausfahrt nach Weingarten. Abfahrt ist um 13.30 Uhr an der Clubhütte. Unser Ziel ist das Weingartener Moor, welches wir zu Fuß erkunden werden. Anschließend machen wir uns auf den Weg zur Gärtnerklausur in Weingarten, wo wir um ca. 16.00 Uhr eintreffen und den Tag ausklingen lassen. Bei schlechtem Wetter fällt die Fahrt ins Moor aus und wir treffen uns direkt um 16.00 Uhr bei der Gärtnerklausur. AS

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Danke für eine tolle Badesaison



Respekt: Simone Butterer traute sich am 11.09. mit ihren Töchtern Klara und Emma ins kalte Wasser! Foto: Förderverein Schwimmbad Obergrombach

Schade, die Freibadsaison endete viel zu schnell – offiziell am Sonntag, dem 10.09.2017. Für unsere Mitglieder endete sie am Montag, dem 11.09.2017 mit unserem inzwischen traditionellen „Abschwimmen“. Im letzten Jahr fragte man sich bei dieser Gelegenheit noch, ob es nicht möglich ist, das Bad bei den damals noch warmen Temperaturen, noch eine Woche zu öffnen. In diesem Jahr gab es da gar keinen Zweifel. Nur extrem Kaltwassererprobte Obergrombacher trauten sich bei windigen, knappen 20 Grad Außen- und eben solcher Wassertemperatur und noch ins Wasser.

Trotz Wehmut ließ man treu unserem hiesigen Ruf, zu jeder Gelegenheit feiern zu können, die Saison fröhlich zu Ende gehen.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und Sponsoren sowie den Helfern bei Arbeitseinsätzen.

Dank gilt auch denen, die bereits in unseren Helferteams mitwirken und so auch dazu beitragen, dass unser Bad erhalten bleibt. Ebenso danken wir den Stadtwerken Bruchsal, die unser Bad für uns betreiben und uns bei unserer Arbeit bestens unterstützen!

Außerdem danken wir der Kioskbetreiberin Kerstin Bergerhausen mit

ihrer Mutter Margitta Haas und ihrem Team für die tolle Bewirtung in der vergangenen Saison. Das Angebot der Speisen und Getränke stieß auf große Begeisterung und lockte so auch Gäste an, die nicht zum Baden, sondern einfach nur um sich zu treffen und fröhlich auszutauschen kamen.

Zuletzt sagen wir allen Badegästen „Danke“ für die Treue zu unserem Bad und freuen uns schon jetzt, das Bad über den Winter wieder für die kommende Saison startklar zu machen. Dafür packen wir gerne an! Die Vorstandschaft / M.Guth

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Einladung zum Feuerwehrfest am 24./25. September



Einladung zum Feuerwehrfest am 24./25. September

Foto: FFW Obergrombach

Wir laden Sie ein, bei köstlichem Essen und einem guten Tropfen vor dem Stadttor ein wenig bei uns zu verweilen.

Nach dem Mittagessen genießen Sie in aller Ruhe Ihren Kaffee in unserer Kaffeestube, während Ihre Kinder in der Spielstraße betreut werden oder sich unter Anleitung Fahrzeuge und Geräte ansehen können.

Des Weiteren möchten wir Ihnen, in unserer Remise, eine Verköstigung handgemachter Biere von den Brewmalsters aus Bruchsal empfehlen sowie gegen Abend einen Besuch in unserer gemütlichen Bar.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Ihre Freiwillige Feuerwehr Obergrombach

Mo. 18.09.2017, 20:00 Uhr Aufbau Feuerwehrfest

Fr. 22.09.2017, 17:00 Uhr, Aufbau Feuerwehrfest

Sa. 23.09.2017, 10:00 Uhr, Aufbau Feuerwehrfest

So. 24.09.2017 — Feuerwehrfest

Mo. 25.09.2017 — Feuerwehrfest

Di. 26.09.2017, 10:00 Uhr sowie 18:00 Uhr, Feuerwehrfest Abbau

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Wir proben wieder!

Nach unserer Sommerpause starten wir gut erholt und voll motiviert in die Proben. Ab Sonntag, 24. September proben wir wieder regelmäßig jeden Sonntag um 10.00 Uhr in der Schulturnhalle in Obergrombach.

Möchtest Du bei uns mitmachen?

Wir Nashörner haben immer offene Ohren für interessierte Neumitglieder. Wenn du Freude an Fasching hast, dich gerne musikalisch betätigen willst und das Vereinsleben aktiv miterleben möchtest, dann sind wir Nashörner die richtige Guggenmusik für dich. Wir freuen uns, wenn du bereits ein Instrument spielen kannst, Voraussetzung ist das aber keine. Wenn du außerhalb der Vereinsproben bereit bist, einen aktiven Beitrag zu leisten, steht dir nichts im Weg.

Nimm mit unserer musikalischen Leiterin Marie-Luise per Mail unter ml@nashoerner.de Kontakt auf. Wir freuen uns auf dich!

Sängerbund 1864 Obergrombach



Konzert in der Michaelsbergkapelle

Der Sängerbund Obergrombach wird am Samstag, dem 30. September den Michaelsberg besteigen und ihn sowie die Michaelsbergkapelle auf ihre klanglichen Qualitäten prüfen. Ab 16:00 Uhr geht es mit unterschiedlichsten Liedern los. Sowohl der Männerchor als auch der Frauenchor des Sängerbundes werden auftreten. Alle Michaelsbergbesucher sind herzlich eingeladen zuzuhören und mitzumachen. Hör mal rein ... der Eintritt ist frei. (FF)

Turnverein 1902 Obergrombach



Achtung Altpapiersammlung beim TVO

Am Samstag, 07. Oktober, findet die nächste Altpapiersammlung mit dem Turnverein Obergrombach statt.

Gesammelt werden:

**Zeitungen, Büro- und Schreibpapiere, Illustrierte, Magazine
Wellpappe, Kartonagen, Faltschachteln
Papier und Karton bitte trennen!**

Diese Produkte dürfen **NICHT** in die Sammlung:

**Briefumschläge, Bücher, nassfeste Papiere,
Verbundstoffe (Tetrapak usw.), Hygienepapiere,
gewachste Papiere, stark verschmutzte Papiere,
Kordeln und Schnüre**

**alle papierfremden Stoffe wie Metall, organische Stoffe, Kunststoff
usw.**

Vielen Dank fürs Mitsammeln,
damit unterstützt ihr unsere Jugendarbeit
Euer TV Obergrombach

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 22. September 2017

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz Grundschule

In eurem Leben - ohne Frage - gibt es ganz besondere Tage ...

... in Reimform begrüßte Schulleiterin Diana Ihloff am vergangenen Samstag, den 17. September 44 Erstklässler in der vollbesetzten Bundschuhhalle.



Einschulung 2017

Foto: Joß-Fritz-Grundschule

Nach einem ökumenischen Gottesdienst fanden sich Eltern, Großeltern, Geschwisterkinder und natürlich die frischgebackenen ABC-Schützen in der Halle ein, um gemeinsam diesen besonderen Tag zu feiern. Die Zweitklässler mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Bensch und Frau Grünling sowie der Grundschulchor unter der Leitung von Herrn Herkert empfangen die Kinder mit einem bunten Programm rund um die Schule. Dass auch die Kooperationen mit den örtlichen Vereinen unser Schulleben ausmacht, bewies der fetzige Auftritt der Cheerleader-Mädchen des Fußballvereins.

Zusammen mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Weidemann und Frau Bumiller-Ansbach machten sich sodann die Giraffen- und die Frösche-Klasse aufgeregt auf den Weg zu ihrer ersten Schulstunde. Währenddessen wurden die Familien bestens vom Förderverein mit Getränken und Würstchen versorgt. Wir wünschen den frischgebackenen Schülern von Herzen alles Gute für den neuen, spannenden Lebensabschnitt und einen guten Start an unserer Schule.

Joß-Fritz Realschule

Willkommen in der Joß-Fritz-Realschule



Einschulung

Foto: Joß-Fritz-Realschule

Der neue 5-Klassjahrgang mit 78 Jungen und Mädchen wurde am vergangenen Dienstag, 12.09.17 in der Joß-Fritz-Realschule Untergrombach willkommen geheißen. Nachdem die Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern von der Schulleitung empfangen worden waren, sorgte die Schulband für die musikalische Unterhaltung. Spannung, etwas Aufregung aber auch Freude machte sich breit, als die Jungen und Mädchen für die jeweiligen Klassen aufgerufen wurden. Aufgeteilt auf drei Klassen, lernten die Kinder anschließend ihre neuen Klassenlehrer und das Klassenzimmer kennen, während die Eltern alle wichtigen Informationen zum Schulalltag von der Schulleitung erfuhren.

Willkommen heißen wir auch vier neuen Kolleginnen und Kollegen, die zu diesem Schuljahr neu bei uns begonnen haben und das bisherige Kollegium verstärken, nachdem uns zum Ende des vergangenen Schuljahres zwei langjährige Kolleginnen in den wohlverdienten Ruhestand verlassen haben. Ihnen wünschen wir alles Gute. Nun kann das Schuljahr richtig beginnen und wir freuen uns alle auf eine gute Zusammenarbeit.

Volkshochschule Untergrombach



Bei folgenden Kursen gibt es noch freie Plätze:

30203 E Bauch, Beine, Po

Beginn verschoben

Elena Schoog

zehn Abende

Donnerstag, 19.00 – 20.00 Uhr

Burgschule Obergrombach, Raum S101 Nebengebäude

Gebühr: 42 Euro

Beginn: Donnerstag 5. Oktober

30205 E

Selbstbehauptung

Intensivkurs für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren

Karlheinz Bollheimer

Vier Nachmittage

Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr

Joß-Fritz-Schule, Mensa

Gebühr: 38 Euro

Beginn: Donnerstag 5. Oktober

30701 E Kochabend „Darf's ein bisschen „Meer“ sein?“

Alexandra Avunduk

Mittwoch, 18.30 – 22.00 Uhr

Joß-Fritz-Schule, Lehrküche

Gebühr: 19 Euro zuzgl. Lebensmittelkosten, bei der Dozentin zu bezahlen

Termin: Mittwoch 18. Oktober

Anmeldungen online unter <https://www.vhs-bruchsal.de/>

per E-Mail: bender.untergrombach@gmail.com

oder telefonisch (07251)3675810

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



HCU beim Ortsturnierschießen



Dass man beim HCU nicht nur Akkordeon spielen kann, sondern auch beim Schießen erfolgreich ist, haben unsere Aktiven beim diesjährigen Ortsturnierschießen des Schützenvereins erneut bewiesen.

v.l. Petra Herrmann, Melanie Bauer, Gisela Günther
Foto: Akkordeonorchester

Die Mannschaft der HCU-Jugend mit Martin Günther, Moritz Reiser und Christian Scharun erzielte mit 414 Ringen den 2. Platz vor der 3. Platzierten Herrenmannschaft mit Ingo Günther, Stephan Günther und Bernd Willhauk mit 407 Ringen. Die Damenmannschaft mit Melanie Bauer, Gisela Günther und Petra Herrmann erreichte mit 412 Ringen den 1. Platz. Bei der Einzelwertung der Damen holte sich Gisela Günther mit 140 Ringen den 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch zu diesem großartigen Ergebnis.

Termin bitte vormerken:

Am Sonntag, den 19. November findet in der kath. Pfarrkirche in Untergrombach ein Konzert des Akkordeonorchesters des HCU mit dem Titel „Die acht Jahreszeiten“ statt. Beginn 19 Uhr G.G.



dass für Nah- und Makroaufnahmen noch Informationsbedarf besteht. So werden wir über die Technik bei diesem Spezialgebiet sprechen. Bringt bitte Beispielfotos und auch misslungene Aufnahmen mit.
Bis Montag
HJB

Foto: Fotoclub

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO-Elternschule

Kräuterspaziergang auf dem Michaelsberg Gesund durch den Herbst mit der Kraft der Natur

Bei diesem spätsommerlichen Kräuterspaziergang wird Sie Milena Colja, ACIDOSE-Natur-Küche Praktikerin, ins Reich der Kräuter mitnehmen und aufzeigen, wie vielfältig das Angebot der Natur im Spätsommer ist. Wir starten am Mittwoch, 27. September um 18:00 Uhr bei der Michaelsberg Kapelle in Untergrombach. Frau Colja erklärt und bespricht mit Ihnen einzelne Kräuter, deren Symbolik und Verwendung, angepasst an die Jahreszeit, damit wir gesund durch den Herbst und Winter kommen.

Zum Abschluss des Spaziergangs genießen die Teilnehmenden gemeinsam eine Köstlichkeit aus der Wildkräuter-Küche. Gebühr: 10 Euro; verbindliche Anmeldung: Tel. 07251 – 7130-10 oder www.awo-kurse-elternschule.de.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Ausgleich in der Nachspielzeit

Wer nach dem Sieg in Büchenau eine weitere Steigerung unseres Teams erwartet hatte, wurde im Heimspiel gegen den FV Gondelsheim enttäuscht. Beim 2:2-Unentschieden sprang wenigstens ein glücklicher Punktgewinn heraus, der Ausgleichstreffer fiel nämlich erst in der Nachspielzeit. Unnötige Ballverluste und zahlreiche Fehlpässe verhinderten einen geordneten Spielaufbau. Besonders ärgerlich war, dass sich die Germanen auch in dieser Partie, wie in den Heimspielen zuvor, leichtfertig Gegentore einhandelten. Die Lücke zwischen Mittelfeld und Abwehr ist oftmals viel zu groß, und der Gegner nutzt natürlich diese Räume. So fiel auch der frühe Führungstreffer der Gondelsheimer in der 6. Spielminute. Der FCU fand nur langsam in die Partie hinein, kam dann aber in der 20. Spielminute zum Ausgleich. Michael Berten nahm eine Ecke direkt ab und traf zum 1:1. Der erneuten Führung der Gäste ging ein Ballverlust im Mittelfeld voraus, dahinter fehlte die Absicherung, was Gondelsheim zum 1:2 nutzte. Pech hatte nach dem Seitenwechsel Patrick Ploch, sein fulminanter Schuss traf nur die Querlatte. Die Gäste dominierten das Geschehen, versäumten es aber, das Spiel zu entscheiden, denn sie vergaben beste Chancen. FCU-Torwart Timo Häcker hielt sein Team im Spiel, gleich dreimal parierte er gegen frei auf ihn zulaufende Gästeangreifer glänzend. Schwung brachte die Einwechslung von Simon Gaag, die Germanen brachten das Gondelsheimer Tor noch einmal in Bedrängnis. Schließlich war in der Nachspielzeit Patrick Ploch zur Stelle und drückte das Leder nach einer Ecke zum vielumjubelten 2:2 über die Linie. Unmittelbar danach erregten sich die Gemüter, weil der Gondelsheimer Torsteher eine Tätlichkeit beging, die der junge Schiedsrichter nicht ahndete. Wenig später wurde ein Gondelsheimer Spieler mit gelb-rot des Feldes verwiesen. Insgesamt war es eine enttäuschende Vorstellung unseres Teams, unterm Strich steht aber dennoch der Gewinn eines Punktes.

FCU: Häcker, Lump, Daniel Schlegel, Lederer (85. Becker), Dulkies, Michael Berten, Ploch, Müller (72. Gaag), Özdemir (80. Bejic), Bauer, Wäckerle

FCU II – TSV Rheinhausen II

1:4

Die Gäste gingen nach einer halben Stunde in Führung. Unmittelbar nach dem Seitenwechsel gelang Manuel Zöllner der Ausgleich. Nach ordentlicher Leistung bauten die Germanen danach aber ab. **Nächster Spieltag:**

Sonntag, 24.09.:

15.00 Uhr FC Unteröwisheim – FC Untergrombach

13.15 Uhr SV Philippsburg II – FC Untergrombach II

Fotoclub Untergrombach



Nah- und Makro-Fotografie

Unser nächstes Treffen ist der 25. September um 20.00 Uhr im Gasthaus „Weisses Lamm“. Wer seine Urlaubsbilder schon gesichtet hat, kann sie gerne mitbringen und zeigen. Beim letzten Treffen zeigte sich,

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Einladung zum Stammtisch

Fast alle sind wieder aus dem Sommerurlaub zurück! Zeit, um beim September-Stammtisch des Freundeskreises Untergrombach/Ste. Marie-aux-Mines von den Ferien-Erlebnissen zu erzählen. Wir setzen uns deshalb am Donnerstag, dem 28. September 2017, um 19 Uhr in der Wendelinus-Klause in Untergrombach zusammen. Alle Mitglieder und Freunde des Freundeskreises sind dazu herzlich eingeladen. Auf Eure Teilnahme freut sich die Vorstandschaft. E.H.

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Nachruf für Willi Kussmann

Der Gesangverein Bruderbund trauert um sein Ehrenmitglied Willi Kussmann, der nach langer Krankheit verstarb. Unser Verein begleitete ihn fast sein ganzes Leben lang. 1946, nachdem unser von den Nationalsozialisten verbotener Verein wiedergegründet wurde, trat Willi Kussmann als 18jähriger bei. Von da an versäumte der begeisterte Bassist kaum eine Probe. Für diesen fleißigen Singstundenbesuch wurde er regelmäßig mit Sängergläsern belohnt. Über vierzig Jahre versah er das Amt des Notenwarts – zunächst im Männerchor, später im gemischten Chor. Es war ihm eine Selbstverständlichkeit, stets früher zur Probe zu kommen, Stühle und Notenmappen zu richten. Er erwartete dafür keinen Dank. „I mach des gern“ – das war eine typische Aussage Willi Kussmanns. Der Dirigent des gemischten Chores, Alfred Jungmann, betonte öfter, dass der Bruderbund dank Willi Kussmann der einzige Verein wäre, in dem für den Dirigenten stets ein Glas eigenen Rotweins auf dem Klavier bereitstand. Beobachter erinnern sich, dass die einzige Reaktion des überaus bescheidenen Willi Kussmann darauf immer nur aus einem verschmitzten Lächeln bestand. Er gehörte zu denjenigen, die bei Vereinsfesten immer mithalfen, dabei nicht auf die Uhr schauten und unzählige Runden mit dem Handwagen Dinge an den richtigen Platz transportierten. Selbst bei großer Hektik blieb er dabei ruhig und packte mit an. Für seinen großen Einsatz wurde Willi Kussmann 1976 zum Ehrenmitglied und 1996 zum Ehrensänger ernannt. In der ihm eigenen ruhigen, bescheidenen und hilfsbereiten Art hat Willi Kussmann über Jahrzehnte hinweg Spuren in unserem Verein hinterlassen. Dafür sind wir ihm dankbar. Er war ein vorbildliches Vereinsmitglied, dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden. Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen. AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Die kommenden Spiele

Samstag, 23.09.:

D-Jugend: HSG – HV Bad Schönborn (09:15 Uhr)

Weibl. C-Jugend: HSG – TSV Rintheim (11:45 Uhr)

C-Jugend: HSG – TSV Knittlingen (13:30 Uhr)

B-Jugend: HSG – TSV Knittlingen (15:15 Uhr)

Damen: HSG – SG Odenheim/Unteröwisheim (17:00 Uhr)

Herren: HSG – SG Odenheim/Unteröwisheim II (19:00 Uhr)

Alle Spiele finden in der Sporthalle Bruchsal statt.

Jugendabteilung

Post Südstadt Karlsruhe II – HSG Bruchsal/Untergrombach

19:28 (11:12)

Souveräner Auswärtssieg der B-Jugend

Am vergangenen Sonntag fuhr die B-Jugend der HSG nach Karlsruhe zum ersten Saisonspiel.

Das Spiel gestaltete sich zunächst ausgeglichen. Jedoch schaffte es die HSG, sich nach 17 gespielten Minuten einen kleinen Vorsprung zu erspielen (8:12). Dieser schrumpfte aufgrund von technischen Fehlern im Angriff bis zur Pause leider wieder auf 1 Tor zusammen (11:12).

Nach der Halbzeitpause machte die HSG recht schnell deutlich, wer am Ende als Sieger vom Feld gehen sollte. Teils sehr schön herausgespielte Tore und eine solide Abwehrleistung hatten zur Folge, dass unsere B-Jugend sich nach 38 gespielten Minuten bis auf 6 Tore absetzen konnte (14:20). Der Gastgeber konnte unserer Mannschaft nun nichts

mehr entgegensehen. Bis zum Spielende wurde der Vorsprung sogar noch ausgebaut (19:28).

Trainer Hubertus Bauknecht konnte insgesamt zufrieden sein mit der gezeigten Leistung seiner Schützlinge. Lobend zu erwähnen waren das sehr schön anzusehende Zusammenspiel im Angriff und die Tatsache, dass sich alle Spieler in die Torschützenliste eintragen konnten. Diese Leistung gilt es am kommenden Samstag, 23.09., um 15:15 Uhr in der Sporthalle Bruchsal gegen den TSV Knittlingen zu wiederholen.

Spieler HSG: Philipp Anthes (Tor), Jakob Lamminger (11/2), Jannis Seitner (7), Lukas Max (4), Noah Kitzinger (2), Alexander Köstel (2), Jan Edelmann (1), Lars Biedermann (1)

SG Stutensee/Weingarten II –

HSG Bruchsal/Untergrombach 23:15 (12:8)

Am 17.09.17 reiste die neugegründete weibliche C-Jugend der HSG nach Spöck.

Bis zur 14. Minute konnte die HSG gut mit den größeren Spielerinnen der SG mithalten und sogar in der 16. Minute in Führung gehen (6:7). Es verließen der Mannschaft zum Ende der 1. Halbzeit leider die Kräfte und man ging so mit einem 4 Tore Rückstand in die Pause (12:8). Zu Anfang der 2. Halbzeit gelang es durch eine sehr gut aufgelegte Anna-Marie Schillinger weiter an der SG dranzubleiben. Letztendlich verlor die HSG, vor allem aufgrund der fehlenden Kraft zum Ende hin, mit 15:23. Doch trotz der Niederlage sah man im ersten Spiel der weiblichen C-Jugend gute Ansätze und so nehmen wir vor allem das Positive mit in das erste Heimspiel am 23.09 um 11.45 Uhr in Bruchsal gegen den TSV Rintheim. Spielerinnen der HSG: Chakana Chandrapalan (Tor), Anna-Marie Schillinger (11), Emma Becker (2/1), Lara-Sophie Klauß (1), Karolina Lamert (1), Lavinia Mohr, Viktoria Mustapic, Ronja Zorn, Julia Meta

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Vorbereitung zu Kerwe

Einen kleinen Vorgeschmack auf unser diesjähriges Kerwefest durften wir am Montag abend auf dem Oktoberfest des Schützenvereins präsentieren. Die Vorbereitungen auf unser traditionelles Herbstfest haben bereits begonnen und schon heute wollen wir darauf hinweisen, dass der Bunte Abend dieses Jahr Samstags stattfinden wird – Save the Date: Samstag 11. November!



Oktoberfest beim Schützenverein

Foto: Schützenverein

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Wetterglück beim Untergrombacher Oktoberfest



Samstagabend beim Untergrombacher Oktoberfest
Foto: Schützenverein

An dem bereits bewährten Termin am letzten Ferienwochenende fand vom 9.-11. September das 11. Untergrombacher Oktoberfest statt. Das Wetter war dem SVU und seinen Gästen wohlgesonnen, denn der vorhergesagte Regen blieb aus oder beschränkte sich auf die Zeit vor Festbeginn.

Zum Festauftritt heizte am Samstagabend die Seniorekapelle des Musikvereins Obergrombach den Gästen im voll besetzten Festzelt richtig ein und sorgte wie immer für ausgelassene Stimmung bis spät in die Nacht. Von vielen Besuchern spannend erwartet wurde um 21 Uhr die

Siegerehrung unseres alljährlichen Ortsturnierschießens durchgeführt. Den ersten Platz in der Mannschaftwertung belegte bei den Herren die Feuerwehr und bei den Damen der HCU. In der Einzelwertung wurden Hans-Peter Reichert vom MSC und Nadine Doll von der Feuerwehr mit einem Präsent geehrt. Alle weiteren Ergebnisse werden in einer der nächsten AUsgaben veröffentlicht.

Sonntags schien erfreulicherweise schon morgens die Sonne, so dass sich das Festzelt rasch füllte und zur Mittagszeit drinnen wie draußen gut besucht war. Natürlich freuten sich viele Gäste auch wieder über das reichhaltige Kuchenbüffet mit selbstgebackenen Kuchen und Torten und viele nutzten die Gelegenheit, um Kuchen für den Nachmittagskaffee mit nach Hause zu nehmen.

Der Montagabend stand wie immer im Zeichen des Musikvereins Untergrombach. Neben ihrer gewohnt stimmungsvollen Gute-Laune-Musik, mit der sie zu Anfang die Gäste unterhielten, zeigten sie in diesem Jahr gegen später auch noch eine neue Seite. Bei beliebten Hits von Andreas Gaballier oder den Blues-Brother zeigten sie diesmal auch ihr Gesangs-, Tanz- und Showtalent mit ihren Auftritten und begeisterten die Gäste von der ersten bis zur letzten Reihe.

Abschließend gilt unser Dank wie immer zuert einmal all unseren Helfern, ohne die wir das Oktoberfest nicht auf die Beine stellen könnten. Dazu zählen nicht nur die Mitglieder des Schützenvereins und des Förderkreises, sondern auch deren Familien und Freunde, die jedes Jahr immer wieder tatkräftig mit anpacken und zum Gelingen des Festes beitragen. Außerdem bedanken wir uns natürlich bei allen Sponsoren sowie bei den Musikvereinen Untergrombach und Obergrombach, die wieder einmal für einen gelungenen musikalischen Rahmen des Festes sorgten. Und nicht zuletzt natürlich auch bei allen Gästen und Besuchern, die uns schon seit Jahren die Treue halten und das Untergrombacher Oktoberfest so beliebt gemacht haben.

WA

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



39. Michaelsbergturnier



v.l. Siegerin Linsenbolz,
Finalistin Roesch

Foto: Tennisclub Blau-Weiß

Ellen Linsenbolz und Pasqual Duttlinger heißen die Sieger des 39. Michaelsbergturniers beim TCBW Untergrombach. Die an Nummer 1 gesetzte Linsenbolz (SSC Karlsruhe) holte sich durch ein 6:3 und 6:1 über Angelika Roesch (TC RW Baden-Baden). nach 2015 erneut den Turniersieg. Außerdem glückte der Badenligaspielerin die erfolgreiche Revanche für die Finalniederlage im vergangenen Jahr.

Duttlinger (PS Karlsruhe) verteidigte seinen Titel durch ein 6:7, 6:4 und 10:6 gegen Julian Gast (Eppelheimer TC).

Linsenbolz war eine Klasse für

sich und gab in fünf Einzel keinen Satz ab.

Der an Nummer drei der Setzliste ins Rennen gegangene Duttlinger hatte seine ersten drei Spiele jeweils locker in zwei Sätzen gewonnen und im Halbfinale dann den topgesetzten Tim Heger (1. TC RW Wiesloch) mit 6:7, 7:5 und 10:6 aus dem Turnier geworfen.

Herzlichen Glückwunsch!

Neben dem 39. Michaelsbergturnier fanden diese Saison noch 3 weitere Turniere statt.

Ein Jugendranglisten -und LK-Turnier, ein Herren LK-Tagesturnier sowie ein Damen LK-Turnier.

Die Organisation und Durchführung der Turniere verlangte unseren ehrenamtlichen Mitglieder viel Zeit und Arbeit ab.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön insbesondere an unseren Sportwart Jürgen Gerweck sowie an unseren Oberschiedsrichter Justin Gerweck.

Der Vorstand

Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach e.V.



Erster Artenschutztag des Zoologischen Stadtgartens Karlsruhe mit Untergrombacher Beteiligung



Foto: Verein für Umwelt- und Naturschutz

Am Sonntag, 10. September 2017, fand der erste Artenschutztag im Zoologischen Stadtgarten Karlsruhe statt. Besucher hatten dort die Möglichkeit, sich an zahlreichen Ständen zu informieren und Fragen zu stellen. Artenschutz und Biodiversität sowie nachhaltiges, umweltfreundliches Handeln zum Schutz der Biotopbedrohter Arten sind zentrale Anliegen der Zoologischen Gär-

ten. Insgesamt 15 Institutionen beteiligten sich am Karlsruher Artenschutztag, darunter der Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach mit einem gut besuchten, gemeinsam mit der Grötzingen Amphibienschutzgruppe eingerichteten Infostand. Bei sonnigem Spätsommerwetter war der Zoo voller großer und kleiner Besucher und so konnte mittels einer umfangreichen Foto-Sammlung vielen interessierten Menschen die bunte Vielfalt der Natur am Rand der Rheinebene gezeigt werden. Der „Renner“ war dabei das beliebte Bilderrätsel „Such-das-Tier“: perfekt getarnte heimische Tiere. Die Kinder haben ihre Eltern meist um Längen geschlagen.

Jahrgänge

Jahrgang 1946/1947

Unser nächster Treff findet am Donnerstag, den 28.09.2017 um 19:00 Uhr im „Severin“ statt.
E.H.

Jahrgang 1947/1948

Unser nächster Stammtisch findet am Freitag, den 22. September 2017 um 18:00 Uhr in der Wendelinusklausur statt.
H.F.

– Anzeigen –

KINOPROGRAMM		21.09 – 27.09.2017							
www.cineplex-bruchsalsal.de		DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	FSK
NEU									
Amelie rennt		16:00	16:00	14:00	14:00	16:00	16:00	16:00	6
Hereinspaziert!		18:30	18:30	18:30	18:30	20:40	20:40	20:40	6
Kingsman - The Golden Circle		17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	16
		20:00	19:45	19:45	19:45	20:30	20:00	20:30	
			22:50	22:50					
The Lego Ninjago Movie		16:15	16:15	14:15	14:15	16:15	16:15	16:15	6
The Lego Ninjago Movie 3D		16:30	16:30	14:00	14:00	16:30	16:30	16:30	6
			16:45	16:45	16:30	16:30	16:30		
AKTUELL									
Annabelle 2			23:00	23:00					16
Barry Seal - Only in America		17:30	17:30	18:10		18:00	18:00	18:00	12
		20:30	20:20	20:30	21:00	20:30	20:30	20:30	
			23:00	23:00					
Bigfoot Junior				14:45	14:45				6
Bullyparade - Der Film		18:30	18:10	16:00	16:45	18:30	18:30	18:30	6
			20:30						
Der dunkle Turm			23:00	23:00					12
Der wunderbare Garten der Bella Brown (artHaus für 8€)						18:00	18:00	18:00	0
Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs		16:10	16:10	16:20	16:20	16:10	16:10	16:10	0
Emoji - Der Film				14:00					0
					14:30				
Happy Family					14:10	16:00	16:00	16:00	0
High Society (Nice Price am Mittwoch 20:15 Uhr für 5€)		18:20	18:20	18:30	18:30	18:20	18:20	18:20	12
		20:15	20:15	20:15	19:00	20:15	20:15	20:15	
Ich - Einfach unverbesserlich 3				14:10					0
Jugend ohne Gott				17:15					12
Logan Lucky (Nice Price am Donnerstag für 5€)		21:00		22:50	22:50	21:00	21:00	21:00	12
				23:00	23:00				
mother! (Nice Price am Dienstag für 5€)		20:20	20:20	20:20	20:10	20:10			16
Ostwind - Aufbruch nach Ora				14:00	14:00				0
The Circle		16:00	16:00	16:10	16:10				12
		20:30	20:30	20:30	20:30	20:30	20:30	20:10	
OV									
Kingsman - The Golden Circle			22:30	22:30					16
Preview: IT							20:30		16
Sneak Preview					20:00				16
SPECIAL									
Preview: ES							20:00		16
Sneak Preview					20:00				16

Do-Fr/Mo-Mi ab 15:30 Uhr | Sa/So ab 13:30 Uhr
Bahnhofstr. 13, 76646 Bruchsal
Ticket-Hotline 0 1805 / 54 66 27 = KINO BR
[14 ct/min., Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/min.]



Sie haben Fragen oder Hinweise zur Zustellung?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wie Ihnen ist auch uns die korrekte und pünktliche Zustellung Ihres Mitteilungsblattes sehr wichtig.

Um bei Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu können, sind wir auf Ihre Hinweise angewiesen.

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

Tel. 07033 6924-0 E-Mail info@gsvertrieb.de
www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr



www.nussbaum-medien.de

JETZT PROFITIEREN mit der
NUSSBAUM CARD
Kostenfrei für alle Abonnenten!

Als Abonnent bei Nussbaum Medien St. Leon-Rot profitieren Sie durch Vorzeigen Ihrer Karte bei allen teilnehmenden Partnern. Aber auch als Nicht-Abonnent können Sie die **NUSSBAUMCARD** erhalten.

Wie und wo Sie die Karte einsetzen können, erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

**Für mich immo
nur mit Traumbad.**



Finde dein perfektes Zuhause |



LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL.

lokalmatador.immowelt.de

immo erst zu **immowelt.de**

NUSSBAUMCLUB

Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



Klasse Kurztrips für jeden Geschmack!

STÄDTEREISEN MIT FLAIR IN DEUTSCHLAND

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

3 Tage
ab
84 €
p.P.

HAMBURG – Frische Brise! Hamburg zum Superpreis



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer (unter der Woche)
- Buchungen am Wochenende gegen Aufpreis € 10,- p.P./Nacht
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Eine Flasche Wasser bei Anreise auf dem Zimmer
- 15% Ermäßigung auf alle Speisen & Getränke (Restaurant und Bar)
- inkl. Parken am Hotel & WLAN
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: Novum Select Hotel Hamburg Nord
Oldesloer Str. 166, 22457 Hamburg

3 Tage
ab
84 €
p.P.

BERLIN – Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin!



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Täglich reichhaltiges kalt/warmes Frühstücksbüffet
- Eine Berliner Weiße oder Molle p.P.
- Ein kleiner Stadtplan vom Zentrum
- Entspannung in der Sauna & auf der Sonnenterrasse
- 1 Kind unter 12 Jahre übernachtet kostenfrei im Zimmer der Eltern
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: ***Tryp by Wyndham Berlin am Kudamm
Lietzenburger Str. 79-81, 10719 Berlin

3 Tage
ab
79,50 €
p.P.

DÜSSELDORF – Städtereise zwischen Rhein, KÖ & Co.



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbüffet
- inkl. Nutzung des Fitness- & Wellnessbereichs (mit Schwimmbad)
- Nutzung der Sauna gegen Aufpreis möglich
- inkl. Nutzung der Tassimo Kaffeemaschine auf dem Zimmer
- inkl. WLAN im Hotel
- Verlängerungstage & Halbpension auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: ****Mercure Hotel Düsseldorf-Kaarst
Königsberger Str. 20, 41564 Kaarst bei Düsseldorf

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: **07221-397720**

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar,
sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:

Verlag-2017